Königsteiner Woche

Wochenzeitung für Königstein im Taunus
mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain
und Schneidhain sowie Glashütten mit den
Ortsteilen Schloßborn und Oberems

Herausgeberin: Annette Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85-0 • Fax 0 61 74 / 93 85-50 • Gegr. 1970 von R.+A. Pratsch

50. Jahrgang | Donnerstag, 21. Februar 2019 | Nummer **8**

28. Königsteiner Salon von Childaid Network: Mit Bildung gegen Konflikte

„Bildung ist der Schlüssel im Kampf gegen Hunger und Armut", begründet Prof. Dr. Dr. h.c. Gesine Schwan ihr Engagement für die Umsetzung des weltweiten Menschenrechts auf Bildung. **Foto: Krüger**

Königstein (kw) – Eloquent, charismatisch, zugänglich und äußerst schlagfertig erlebten die rund 120 Gäste des Königsteiner Salons am vergangenen Donnerstagabend Frau Prof. Dr. Dr. h.c. Gesine Schwan. Bereits zum 28. Mal veranstaltete die Stiftung Childaid Network ihre hoch geschätzte Vortragsreihe, die laut ehrenamtlichem Stiftungsvorstand Dr. Martin Kasper weitaus mehr sei als nur eine Vortragsveranstaltung.

„Der Königsteiner Salon ist ein Ort zur Ermutigung und zum Austausch von Aktiven, Inspirierten und Un-Ruheständlern über Themen, die die Zukunft unserer Kinder sichern", erklärte er. Ein gut funktionierendes Netzwerk von Engagierten und Gleichgesinnten sei zwingend notwendig, um katalytische Veränderungen zu bewirken. „Alleine schaffen wir das nicht", präzisierte Dr. Kasper und sprach allen Aktiven und ehrenamtlich engagierten Helfern seinen Dank für die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen aus.

Politikerin zum Anfassen

Die einleitende Kurzdarstellung der wissenschaftlichen sowie politischen Karriere von Prof. Dr. Gesine Schwan nutzte die hochrangige Politikerin, die immerhin zweimal für das Amt der Bundespräsidentin kandidierte, um mit dem Vorurteil der reserviert spröden Unnahbarkeit von Politikern und Wissenschaftlern gründlich aufzuräumen. Unterhaltsam und augenzwinkernd bedankte sie sich für die herzlichen, einladenden Worte, um sie geradewegs als „wie immer viel zu schön", aber dennoch „gern gehört" zu entlarven. Gesine Schwan offenbarte sich als Politikerin zum Anfassen: menschlich, zugewandt, anpackend und engagiert. Als Präsidentin der Humboldt-Viadrina School of Governance setzt sie sich in zahlreichen politischen Gremien aktiv in der Bildungspolitik ein. Und als Schirmherrin der Globalen Bildungskampagne in Deutschland wirbt sie seit 2004 für das Menschenrecht auf Bildung weltweit. Ihr Engagement ist geprägt von der Überzeugung, dass Bildung eine unabdingbare Voraussetzung ist für ein menschenwürdiges Leben.

Was sind Konflikte?

Aber kann Bildung auch Konflikte verhindern bzw. sie abschaffen? Um diese Kernfrage beantworten zu können, müsse man sich erst einmal anschauen, was Konflikte überhaupt sind. Unstreitig sind Konflikte allgegenwärtig. Sowohl im familiären, im arbeitsrechtlichen wie auch im politischen und gesellschaftlichen Bereich gebe es Auseinandersetzungen, die in Streit oder sogar in Kriegen gipfeln. Konflikte müssen nicht notwendig negativ sein. Im Gegenteil. Sie sind eine notwendige Begleiterscheinung des konstruktiven Zusammenlebens in allen Gesellschaften und begünstigen gesellschaftliche Veränderungsprozesse.

Eine negative Bewertung von Konflikten sei häufig in undemokratischen Systemen festzustellen, so die Referentin. Dort herrsche eine „Tradition der Sehnsucht nach Einmütigkeit". Der wachsende Rechtspopulismus beispielsweise veranschauliche deutlich, wie gefährlich die systematische Vermeidung von Konflikten sei und wohin die Sehnsucht nach Einheit führe.

Für schwache Menschen sei die Versuchung groß, den Meinungen der anderen zu folgen und einfach mitzulaufen, statt ihre eigenen Positionen zu vertreten und das Risiko von Konflikten in Kauf zu nehmen.

Streit ist der Vater des Friedens

Bei aller Unterschiedlichkeit von Konflikten lassen sie sich aber auf einige wenige gemeinsame Prinzipien zurückführen. Konfliktparteien streiten typischerweise über unvereinbar erscheinende Interessen, Positionen oder Ziele. Ihre Annahmen und Haltungen in Bezug auf die Ursachen des Konflikts sind widerstreitend. Außerdem sind die Wahrnehmung der eigenen Rolle innerhalb des Konflikts sowie die Bewertung der anderen Konfliktpartei unterschiedlich.

Laut Prof. Dr. Gesine Schwan kommen erst im Konflikt die unterschiedlichen Sichtweisen zum Vorschein. Deshalb sehe sie in Konflikten eine positive Funktion für Transparenz. „Erst mittels Transparenz kann ein anständiger, gepflegter Streit zu Frieden und Gerechtigkeit führen", lautete die These der Professorin, „vorausgesetzt, die Konfliktparteien führen ihre Konflikte konstruktiv".

Bildung befähigt zur Konfliktlösung

Und hier komme die Bildung ins Spiel, so die Politikwissenschaftlerin. Nur wer verstehe, was auch die Gegenseite in dem Konflikt verstehe, der könne mit Konflikten konstruktiv umgehen.

Fortsetzung auf Seite 3

Weltgebetstag in Falkenstein

Falkenstein (kw) – Mit einem Blick auf die Situation der Frauen in Slowenien wird der diesjährige Weltgebetstag in Falkenstein gefeiert. Die evangelische Martin-Luther-Gemeinde und die katholische Christkönigsgemeinde laden gemeinsam zu einem Gottesdienst am Freitag, 1. März, um 18.30 Uhr in die evangelische Martin-Luther-Kirche, Debusweg 9, ein.

Christliche Frauen aus Slowenien haben in diesem Jahr die Liturgie vorbereitet, an der sich auch der Gottesdienst in Falkenstein orientiert. Vertraute und neue Lieder finden darin genauso ihren Platz wie Berichte aus dem Leben von Frauen in dem südosteuropäischen Land. Seit über 100 Jahren engagieren sich Frauen über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg für den Weltgebetstag. Seit ihrem Beginn macht sich die Bewegung stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Gemeinsam setzen sie am Weltgebetstag zugleich ein Zeichen für Gastfreundschaft und Miteinander.

Dazu passt auch das diesjährige Motto: Kommt, alles ist bereit! Es ist noch Platz. Es ist verbunden mit einem ökumenischen Aufruf, gemeinsam für die Möglichkeit eines konfessionsübergreifenden Abendmahles zu beten.

Das gemeinsame Essen spielt auch in Falkenstein eine wichtige Rolle: Nach dem Gottesdienst sind alle Teilnehmenden eingeladen, sich zu einem gemeinsamen Essen im Arno-Burckhardt-Saal zusammenzufinden.

Taxi Adam
Bus- und Taxiunternehmen
direkt in Königstein
Bischof-Kaller-Straße 18
Tag und Nacht
Taxi und Mietwagen
Schul-, Limousinen-
und Krankenfahrten
Tel. 0 61 74 - 10 10 & 44 44 & 30 50
& 93 00 00 und 0 61 73 - 10 10

Orientteppiche Raja
über 33 Jahre
Königsteiner Straße 97
(gegenüber H+ Hotel)
65812 Bad Soden
Telefon 0 61 96 / 2 33 17
P Qualitäts-Handwäsche ohne Chemikalien
+ Reparatur wie in Persien üblich

Druckhaus Taunus GmbH
Siemensstraße 23
65779 Kelkheim
Telefon 06195 / 9794-0
info@druckhaus-taunus.de
www.druckhaus-taunus.de

KOCH
Profis für Bad & Wärme
www.koch-oberursel.de

Miro's Trattoria
im neuen Ambiente mit exzellenten Speisen
BUSINESS LUNCH
3-Gänge-Menü € 11,90
Reservierungen möglich.
www.miros-ristorante.de

Küchen mit Charakter
Ballerina Küchen

Perfekt gestylte Traumküchen
115 JAHRE
BRAUM
KLASSE. ZU HAUSE.
61350 Bad Homburg www.moebelbraum.de

Aus dem RATHAUS Königstein
AKTUELLE NACHRICHTEN

Notwendige Baumfällungen entlang der Sodener Straße

Ende Februar werden entlang der Sodener Straße zwischen dem Autohaus Marnet und der KVB-Klinik erforderliche Verkehrssicherungsmaßnahmen durchgeführt. Dabei muss bei einigen Bäumen Totholz entnommen und Äste entfernt werden. Zudem müssen Bäume gefällt werden, die entweder nicht mehr stand- bzw. bruchsicher sind oder von der Rußrindenkrankheit befallen sind.
Von der ursprünglich aus Nordamerika stammenden Rußrindenkrankheit – einer Pilzerkrankung – sind vor allem Bergahorn, seltener Spitzahorn und Feldahorn betroffen. Zunächst welken die Blätter, dann sterben die Äste ab und die Rinde löst sich. So wird der massive Belag der schwarzen Sporen sichtbar – und der Name der Baumkrankheit verständlich. Die Anfälligkeit für die Rußrindenkrankheit wird besonders durch Hitze- und Trockenstress gefördert.
Während der Schnitt- und Fällarbeiten wird es zeitweise zu Behinderungen des Straßenverkehrs kommen. Die Autofahrer werden um Verständnis gebeten.

Ins Heilklima schnuppern

Am letzten Freitag jeden Monats bis November bietet die Kur- und Stadtinformation an, das Heilklima-Wandern für sich zu entdecken oder einfach sportlich ins Wochenende zu starten.
Heilklima-Wandern ist das sportliche Gehen im Gelände unter möglichst variablen Klimareizen, wie Temperaturveränderungen mit der Tiefe und Höhe, Wechsel von sonnenexponierten und schattigen sowie windigen und windgeschützten Wegen. Sie beinhalten in der Regel Dehnübungen und Pulsmessungen. Die nächste „kleine“ Heilklima-Wanderung – sie dauert 60 bis 90 Minuten und führt auf Königsteiner Terrainkur-Wegen im Burghain oder in den Falkensteiner Hain – ist am Freitag, 22. Februar.
Die Teilnahme an der Wanderung ist kostenlos und ohne vorherige Anmeldung möglich. Festes Schuhwerk und strapazierfähige Kleidung sind von Vorteil, eine gute Gesundheit Voraussetzung. Nordic-Walking-Stöcke können gerne mitgebracht werden. Gut gekleidet ist man mit dem Zwiebelprinzip, um bei Überhitzung eine Schicht ablegen zu können, ohne gleich wieder zu frieren. Wer zu Beginn einer Wanderung leicht fröstelt, ist genau richtig angezogen.
Treffpunkt ist um 16 Uhr an der Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13 a.

Sie kommen wieder: Zweiter Ziegeneinsatz rund um die Burg

Die Menschen trafen sich zur Ortsbegehung im Schnee, die Ziegen kommen erst, wenn es warm ist, nach. Von links nach rechts: Die Umweltbeauftragte der Stadt, Birte Sterf, Dr. Nina Strickhausen (Burgenbüro – Strickhausen), Jörg George (Talhof), Dr. Gerd Strickhausen (Burgenbüro – Strickhausen) **Foto: Stadt**

Königstein (kw) – Wer sie bereits vermisst hat, kann sich jetzt freuen. Sie kommen wieder, unsere vierbeinigen Rasenmäher. Die Ziegen vom Talhof in Usingen kehren schon in diesem Jahr zurück. „Diesmal lockt ein Großeinsatz“, so Landwirt Jörg George, dem die Tiere gehören und der einen Hof nach dem „Solawi-Prinzip“ betreibt. In der sogenannten „Solidarischen Landwirtschaft“ (Solawi) tragen mehrere private Haushalte die Kosten eines landwirtschaftlichen Betriebs, wofür sie im Gegenzug dessen Ernteertrag erhalten.
Nach den guten Erfahrungen im Vorjahr wurde nun etwa die vierfache Fläche rund um die Burg zur Beweidung ausgewiesen. Auch innerhalb der Burg werden die Ziegen zukünftig ausgewählte Flächen frei halten. Dabei soll um die Burg möglichst eine Wald- und Vegetationsstruktur ähnlich der eines Hutewaldes geschaffen werden. Hutewälder entstehen durch den Weideeinsatz von Nutzvieh, sie gehen von der Weide in den Naturwald über. Es können sich auf den unterschiedlichen Flächen neue und bisher seltene Arten von Vögeln, Amphibien und vor allem auch wärmeliebende Insekten ansiedeln. Gleichzeitig wird um die Burg ein lichter Wald entstehen, der insbesondere für die Burgmauern von Vorteil ist, die an einigen Stellen dann sonnenbeschienen und trockener werden.
Bereits im vergangenen Jahr kam versuchsweise eine Abordnung der Grünvertilger nach Königstein und nahm sich der Vegetation vor der Burg an, wobei die Tiere auch keinen Bogen um die besonders hartnäckigen und dichten Brombeerbestände machten. Kleine Bäumchen nehmen die Ziegen zwischen ihre Hörner und schälen die Rinde, was zum Absterben führt, so die Sukzession eindämmt und eine besonders nachhaltige Wirkung hat. Der Einsatz der Tiere wird von der unteren Naturschutzbehörde und vom Veterinäramt des Kreises begleitet, sodass sowohl in Sachen Umwelt- und Naturschutz als auch im Hinblick auf den Schutz der Ziegen alles regelkonform geschieht.
Die Beweidung ist Teil des über drei Jahre von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) geförderten Burgpflegewerkes. Dieses vielschichtige Projekt untersucht erstmals bei einer Burg die Möglichkeiten des Denkmalschutzes unter Berücksichtigung des Naturschutzes. Dazu gehören die Begrünung der Mauerkronen und die Untersuchung der Feuchtigkeitsgrade innerhalb der Mauern. Auch die Erforschung einer bautechnischen Besonderheit, der vorgelagerten „Kurtinen“, dem geraden Mauerteil zwischen jeweils zwei Bastionen, die eine in Deutschland seltene Befestigungstechnik darstellen, gehört zum Arbeitsauftrag.
Für die Ziegen heißt es jedoch erst einmal fressen, fressen, fressen – nach dem Trockensommer 2018 wird sich das Nahrungsangebot im Schatten der Burg besonders anbieten, denn hier wuchs es trotz Trockenheit kräftig weiter. Erstmals wird Jörg George gegen Entgelt auch Führungen zum Thema Thüringerwaldziegen, Landschaftspflege mit Ziegen und Hutewald für Schulen, Kindergärten und Interessierte anbieten. Die Königsteiner dürfen sich freuen.

Königsteiner Raucherentwöhnung durch Hypnose

Das erfolgreiche Gesundheitsangebot der Stadt Königstein, „Königsteiner Raucherentwöhnung durch Hypnose“, ist eine aussichtsreiche Chance auf ein rauchfreies Leben. Für das Seminar am Samstag, 9. März, sind noch einige Plätze frei.
Die „Königsteiner Raucherentwöhnung durch Hypnose“ wird von Diplom-Psychologin Sonja Tolevski-Wiegand geleitet. Die Hypnose stärkt den vermeintlich schwachen Willen so nachhaltig, dass etwa 70 Prozent der Teilnehmer direkt mit dem Rauchen aufhören. Positive Nebeneffekte inklusive: Neun von zehn Nichtrauchern sehen in der Kraft des endlich realisierten Entschlusses einen Ansporn für weitere Veränderungen.
Das Seminar beginnt um 10 Uhr im Balkonzimmer der Villa Borgnis-Kurhaus im Park, Hauptstraße 21 c. Zur Anmeldung und für weitere Informationen steht die Kur- und Stadtinformation Königstein gerne zur Verfügung: (06174) 202-251 oder info@koenigstein.de.
Die Seminargebühr beträgt je Teilnehmer 330 Euro. Einzelne Krankenkassen fördern die Teilnahme an der „Königsteiner Raucherentwöhnung“. Genaue Informationen sind bei der jeweiligen Krankenkasse erhältlich.

Romantik-Sauna im Kurbad

Nach einer anstrengenden Woche ist der Freitagabend der richtige Zeitpunkt, um abzuschalten und sich auf das Wochenende einzustimmen. Im Kurbad Königstein geht das am Freitag, 22. Februar, auf ganz besondere Weise: Denn dann lädt die Romantik-Sauna von 18 bis 21.30 Uhr zur perfekten Erholung ein. Angenehme Düfte und hunderte Kerzen verleihen der Romantik-Sauna eine beruhigende und ausgleichende Atmosphäre.
Wenn sich am 22. Februar zur Romantik-Sauna im Terminkalender so wirklich gar kein Platz findet, dann lässt sich bestimmt ein anderer Besuchstag ausmachen. Das Kurbad öffnet montags von 16 bis 22 Uhr und dienstags bis sonntags von 9 bis 22 Uhr, die Sauna montags von 16 bis 21.30 Uhr und dienstags bis sonntags von 10 bis 21.30 Uhr.
Und noch ein kleiner Tipp: Das Restaurant und Café „ClubHouse im Kurbad“, unter der Leitung von Pargat Dhaliwal, bietet kreative deutsche und traditionelle indische Küche an. Natürlich gibt es neben einer Wochenkarte mit Mittagstisch auch weiterhin Kaffee, Kuchen und Eis. Das Restaurant ist von Dienstag bis Sonntag in der Zeit von 10 bis 22 Uhr geöffnet. Reservierungen werden gerne unter (06174) 9265-36 angenommen.

Der hungrige Fuchs träumt von Hühnerfrikassee

Wenn ein hungriger Fuchs von einem Hühnerfrikassee träumt und sich auf den Weg in den Hühnerstall macht, aber nichts so verläuft, wie er es sich vorgestellt hat – dann sind wir in der Geschichte „Der Fuchs, die Hühner und das Wurstbrot“ von Friederike Rave. Dieses schöne Buch ist Hauptdarsteller im Bilderbuchkino der Stadtbibliothek am Dienstag, 26. Februar. Die Geschichte wird vorgelesen und die Bilder werden groß an die Wand geworfen, sodass sie alle Kinder gut sehen können. Beginn ist um 16.15 Uhr, der Eintritt ist frei.

Junge Generation in der „Spätlese“

Zum 100. Geburtstag des Schriftstellers J. D. Salinger beschäftigt sich Dr. Michael Hesse in der literarischen Runde der Stadtbibliothek „Spätlese“ am Montag, 25. Februar, mit der Bedeutung des Romans „Der Fänger im Roggen“.
Näher betrachtet wird der Einfluss des Romans auf die jugendlichen Protagonisten der nachfolgenden Schriftstellergenerationen wie John Irving, Wolfgang Herrendorf, Joey Goebel, Benedict Wells und andere. Beginn in der Wiesbadener Straße 6 ist um 20 Uhr, der Eintritt ist frei.

Königsteiner Ritter und Burgverein zu Gast auf der „Land und Genuss“

Auf der Erlebnismesse „Land und Genuss“ in Frankfurt kann man erleben, warum das Landleben in Hessen so lebenswert ist. Mehr als 350 Aussteller präsentieren das Beste, was das Land zu bieten hat: regionale Spezialitäten, handgefertigte Produkte, außergewöhnliche Ideen für Heim und Garten sowie attraktive Freizeitangebote. Auch Königstein wird vertreten sein.
Im Mittelpunkt stehen natürlich der Genuss mit kulinarischen Spezialitäten, Koch-Shows mit regionalen Spitzenköchen und Verkostungen sowie „urbane Trends“, wie Craft Beer, Street Food und Urban Gardening, und das Land mit dem Erlebnisbauernhof und Landwirten aus der Region, Tieren und Traktoren. Für Kinder gibt es attraktive Lern- und Mitmachaktionen sowie eine spannende Familienrallye.
Für die Freizeitregion Taunus bietet sich mit der Messe eine werbewirksame Plattform, sich und seine Vorzüge ins rechte Licht zu rücken und kräftig auf sich aufmerksam zu machen. Federführend ist dabei der Taunus Touristik Service (TTS), der hier nicht zum ersten Mal, aber in diesem Jahr mit gleich elf Partnern aus der Region auftritt und sich somit große Beachtung sichert. Auf dem „Regionalen Marktplatz“, einer Ausstellungsfläche von 63 Quadratmetern des Frankfurter Landwirtschaftlichen Vereins (in Halle 1.2, Stand J17, schräg gegenüber der großen Showbühne), zeigen der TTS und seine Partner, was den Taunus so liebenswert macht.
Premiere als „Taunus-Partner“ feiert in diesem Jahr Königstein im Taunus. Erstmals werden am Samstag und Sonntag die Kur- und Stadtinformation gemeinsam mit den Rittern von Königstein und dem „Kleinen Ritterturnier“ die Herzen der Kinder gewinnen, ordentlich Werbung für Königstein machen und – zur Gelegenheit – auf das nächste große Ritterturnier am ersten Juni-Wochenende hinweisen. Augenfällige Unterstützung bei der Präsentation Königsteins erhalten die Ritter am Samstagvormittag vom Königsteiner Burgverein, der stellvertretend zwei repräsentative „Hohe Damen“ auf die Taunus-Bühne schickt, die neben Autogrammkarten auch Hinweise auf das dreitägige Burgfest gegen Ende August geben werden. Flankiert wird der Auftritt der Königsteiner Recken und holden Damen von den Kronberger Nachbarn, der Rittergarde und dem Opel Zoo. Am Freitag steht ab 16 Uhr der Gastwirt Torben Emmerich vom „Löwenherz“ in Wehrheim für die Koch-Show „Handkäs´ mal anders“ auf der Showbühne.
Wer sich gerne über das ländliche Angebot und dessen Genussvielfalt informieren will, das eine oder andere Kulinarische versuchen möchte und vor allem den Königsteiner Auftritt erleben mag, kann die Messe am kommenden Wochenende an folgenden Terminen besuchen: Freitag, 22. Februar, von 10 bis 18 Uhr, Samstag, 23. Februar, von 10 bis 20 Uhr und am Sonntag, 24. Februar, von 10 bis 18 Uhr.
Der Eintritt zur Messe beträgt 12 Euro (ermäßigt 9 Euro für Schüler, Studenten bis 25 Jahre, Behinderte gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises). Online-Tickets sind für 10 Euro zu haben. Kinder bis 12 Jahre haben kostenfreien Eintritt. Gruppen ab 15 Personen zahlen 8 Euro (pro Personen) und die „Happy Hour Karte“ (gültig täglich ab 15 Uhr) kostet 8 Euro. Die Mitnahme von Hunden ist nicht gestattet.
Rabattgutscheine für einen um 25 Prozent ermäßigten Eintritt sind ab sofort in der Kur- und Stadtinformation, in der Stadtbibliothek und im Kurbad erhältlich – solange der Vorrat reicht.

Mit Bildung gegen Konflikte: 28. Königsteiner Salon ...

Fortsetzung von Seite 1

Und Bildung entspreche einem Vorgang der Selbsttätigkeit, des selbst Vollziehens und Gestaltens. Nicht gemeint sei die Schaffung von „Employability“, der vielfach diskutierten Arbeitsmarktfitness. Prof. Dr. Gesine Schwan ist der Meinung, dass Bildung dazu befähigt, unterschiedliche Perspektiven zu sehen, verschiedenartige Positionen zu begründen, die dahinterliegenden widerstreitenden Interessen zu verstehen und immanente Gemeinsamkeiten zu einer Verständigung zu führen. Demzufolge führe Bildung zur Konfliktbewältigung.

Humanisierung von Konflikten

Bildung ermöglicht außerdem Toleranz und Anerkennung des Gegners im Streit. Hierbei ganz wichtig sind die Berücksichtigung kultureller Unterschiede und die Einsicht in die Andersartigkeit von Menschen und deren Ansichten. Bildung trägt nach Auffassung der Referentin dazu bei, das „Gemeinsame im Gegensätzlichen“ zu suchen, wobei Widersprüche nicht verwaschen werden, sondern in die Dimension der Begründung von Argumenten mit einfließen. Damit kann Bildung Konflikte zwar nicht immer abschaffen, aber sie kann zumindest Konflikte humanisieren. „Und Bildung eignet sich wunderbar zur Schaffung eines Grundkonsens in der Gesellschaft“, bekräftigte die Vorsitzende der SPD-Grundwertekommission, „weil bestimmte Ungerechtigkeiten in der Gesellschaft infolge von Bildung nicht mehr geduldet werden“.

Ein spannend und zugleich kurzweiliger Vortrag, der die Frage aus dem Publikum regelrecht provozierte, wieso Konflikte auch von sehr gebildeten Menschen ausgehen. Hier müsse man neben den kognitiven auch die emotionalen Elemente berücksichtigen, so die Referentin. Denn Bildung kann nur als eine Voraussetzung für die Konfliktlösung gesehen werden. Sie entfalte keinen Automatismus, stellte Gesine Schwan klar.

Kultur der Gefühle

Mit Empathiefähigkeit und Einfühlungsvermögen sowie in Selbstreflexionsprozessen lassen sich Konflikte auf emotionaler Ebene auch als Chancen wahrnehmen, denn Blockadehaltungen können gelöst und Veränderungsprozesse angestoßen werden, lautete die Schlussfolgerung der Referentin. Sie sei ja unerschütterlich optimistisch, dennoch habe auch sie kein generelles Rezept für eine globalisierte Bildung gegen Konflikte in instabilen politischen Systemen. Sie gehe aber davon aus, dass man mit Bildung hervorragend gegen Konflikte vorgehen kann.

Die nächste Veranstaltung von Childaid Network findet am 7. März in Kooperation mit der Stiftung Kronberger Malerkolonie in der Villa Winter in Kronberg zum Thema Vorsorgeplanung statt. Auf der Internetseite www.childaid.net finden sich weitergehende Informationen.

Ohne Berührungsängste inmitten der Schüler und Schülerinnen des Amguri-Projektes des Taunusgymasiums fühlte sich die zweifache Mutter und Politikwissenschaftlerin Prof. Dr. Dr. h.c. Gesine Schwan sichtlich wohl (ganz rechts Schulleiter Jochen Henkel). **Foto: Krüger**

Kartenvorverkauf für Benefizkonzert Lions Club Hochtaunus hat begonnen

Königstein (kw) – Bereits zum 9. Mal findet in diesem Jahr das Benefiz-Konzert des in Königstein ansässigen Lions Club Hochtaunus am Sonntag, 24. März, um 18.30 Uhr im Haus der Begegnung statt.

Christopher Park, der aus unserer Region stammt und ein international angesehener und erfolgreicher Pianist ist, wird sowohl als Solist als auch als Dirigent des Neuen Orchesters Kronberg auftreten. Das Interesse an diesem herausragenden Künstler, der schon dreimal kostenlos für den guten Zweck bei den Benefizkonzerten des Lions Club Hochtaunus aufgetreten ist, hat große Resonanz und gute Besucherzahlen gebracht. Das ist auch die begründete Erwartung für das anstehende Konzert.

„Der Pianist Christopher Park begeistert mit einer faszinierenden technischen Souveränität, einer unglaublichen musikalischen Reife und einer besonders intensiven Spielkultur“. Das war die Begründung der Jury der Stiftung Schleswig-Holstein-Musikfestival für ihre Entscheidung, Christopher Park den renommierten Leonard Bernstein Award 2014 zu verleihen. Zu den zahlreichen Orchestern, mit denen Christopher Park schon musiziert hat, gehören das hr-Sinfonieorchester, das Museumsorchester Frankfurt, das Deutsche Sinfonieorchester Berlin, das SWR- und das NDR-Sinfonieorchester, die Bamberger Symphoniker, die Wiener Symphoniker und das English Chamber Orchestra.

Das Neue Orchester Kronberg setzt sich aus engagierten Laien und Musikpädagogen zusammen, die die Liebe zum gemeinsamen Musizieren und die Freude an anspruchsvoller Orchesterliteratur verbindet. Die regelmäßigen Konzerte des Orchesters bilden seit Beginn einen festen Bestandteil des Kulturlebens in Kronberg und seiner Umgebung. Konzertreisen führten das Orchester nach Griechenland, Ägypten, Marokko und Österreich.

Zur Aufführung kommen das Konzert in C-Dur für Klavier und Orchester KV 503 von W.A. Mozart und das Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 f-moll von F. Chopin.

Karten zu 25 Euro (Schüler und Studenten 12 Euro) sind im Vorverkauf erhältlich bei der Kur- und Stadtinformation Königstein, der Millennium-Buchhandlung in Königstein, der Bücherstube in Kronberg oder telefonisch unter (06173) 68134.

Die Erlöse aus dem Konzert gehen schwerpunktmäßig an die Stiftung Arte Musica (Förderung talentierter junger Musiker), an den Freundeskreis Ostafrika-Hilfe (ein langjähriges Projekt des Mitglieds des Lions Club Hochtaunus Dr. Hans Meisemann) sowie den Ausländerbeirat Königstein.

Der Lions Club Hochtaunus, der sich im KTC in Königstein trifft, engagiert sich dort, wo Not ist und in gesellschaftlich und kulturell förderungswürdigen Belangen. Schwerpunktveranstaltungen zur Mittelgenerierung sind das Benefizkonzert sowie ein Golfturnier, das im Juli stattfinden wird. Im Laufe seines 40-jährigen Bestehens konnte der Club Hilfe in Höhe von etwa 700.000 Euro leisten.

PC-Service Haas, kompetent und sofort!
Computer Inspektion, Internet, E-Mail, WLAN, Drucker, Handy. Vorhandenen PC modernisieren oder Neuanschaffung.
Telefon 0170-7202306 und 06195-7583010

Hier gibt’s was zu lesen!
Königsteiner Woche

BEILAGENHINWEIS
Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von
MÖBELLAND HOCHTAUNUS
Niederstedter Weg 13a-17
61348 Bad Homburg v.d.H.
Ein Teil unserer heutigen Auflage enthält eine Beilage von
möbel urban
Wohn Dich glücklich!
Frankfurter Straße 80
65520 Bad Camberg
Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

Elektro Schießer
Elektroinstallation
Planung · Beratung · Ausführung
Erweiterung bestehender Anlagen
Altbausanierung · Stark- und Schwachstrom
Reparaturen · Neuanlagen · Gartenbeleuchtung
Hardtgrundweg 1 · 61462 Königstein 3
Tel. 06173/7463 · Fax 06198/7424

www.taunus-nachrichten.de

LASKA GmbH
Querstraße 4
61462 Königstein
Tel. 06174/22287
HEIZUNG · SANITÄR · SPENGLEREI
Bäder · Heizung · Solar
alles aus einer (Meister-)Hand
Kundenorientierung, engagierte Mitarbeiter, Qualität, Sauberkeit und Umweltbewusstsein sind die Pfeiler unseres Unternehmens.
Tel.: 06174-22287
www.laska-baeder.de

Hör niemals auf, neu anzufangen.

Der neue
SEAT Tarraco.
Ab 270 € mtl.[1]
Why not now?
Am 23. Februar ab 10:00 Uhr bei uns.
SEAT

Beispielrechnung[1], berechnet für eine jährliche Fahrleistung von 10.000 km für den Seat Tarraco Style 1.5 TSI ACT 110 kW (150 PS)* 6-Gang.

Fahrzeugpreis inkl. Überführungskosten:	30.429,00 €	Gesamtbetrag:	12.960,00 €	Effektiver Jahreszins:	1,42 %
Leasing-Sonderzahlung:	0,00 €	48 Leasingraten à	270,00 €	Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	1,42 %
Nettodarlehensbetrag:	27.356,42 €	Laufzeit:	48 Monate		
		Jährliche Fahrleistung:	10.000 km		

* Kraftstoffverbrauch: innerorts 8,5, außerorts 5,6, kombiniert 6,6 l/100 km; CO_2-Emissionen: kombiniert 169 g/km. CO_2-Effizienzklasse: C.

[1] Ein PrivatLeasing-Angebot der SEAT Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Angebot gültig für den Seat Tarraco Style 1.5 TSI ACT 110 kW (150 PS) 6-Gang Neuwagen. Weitere Informationen bei allen teilnehmenden SEAT Partnern und unter www.seat.de. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

autohausmarnet macht mobil
Autohaus Marnet GmbH & Co. KG
Sodener Straße 1–3, 61462 Königstein, Telefon 06174 2993-939
seat-koenigstein@marnet.de, marnet.seat.de

Falkensteiner Chöre konzertieren in KVB-Klinik

Königstein (kw) – Der Männergesangverein und der Frauenchor Falkenstein geben am Montag, 25. Februar, ein öffentliches Konzert in der Klinik Königstein der KVB.
Das Repertoire der Gesangsgruppen umfasst viele Facetten der Musik, angefangen von klassischen Chorsätzen bis hin zu modern und zeitgemäß arrangierten Volksliedern, Gospels oder Popsongs. Eine erlesene Auswahl ihres Könnens präsentieren die Sängerinnen und Sänger auf dem etwa 90-minütigen Konzert im Vortragssaal der Klinik Königstein der KVB. Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei. Beginn in der Sodener Straße 43 ist um 20 Uhr.

Einladung zum Tanz

Königstein (kw) – Ein bisschen Walzer, Foxtrott oder Rumba gefällig? Wer Spaß am Paartanz hat, kann diesem schönen Hobby in der Villa Borgnis-Kurhaus im Park nachgehen. Regelmäßig lädt dorthin die Kur- und Stadtinformation zum Tanz ein, Alleinunterhalter Heinz Eichhorn spielt schöne und bekannte Melodien zu unterschiedlichen Rhythmen. Der nächste Tanzabend ist am Donnerstag, 21. Februar, die Musik spielt von 19.30 bis 22.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Wie viel Fasching ist im Auto erlaubt?

München (hhf) – Es ist nicht grundsätzlich verboten, sich maskiert ans Steuer zu setzen, aber es gilt – neben dem Alkoholkonsum – auf zwei wesentliche Regelungen zu achten, daran erinnert der ADAC. Zum einen darf die Sicherheit beim Fahren nicht gefährdet werden, Augen und Ohren sollten also frei sein und zum Beispiel ungewohnte Fußbekleidungen im Kofferraum mitfahren.
Außerdem kostet es 60 Euro Bußgeld, wenn man das Gesicht während der Fahrt so „vermummt", dass der Fahrer nicht mehr zu erkennen ist. Gesichtsbemalung ist wie Schminke aber erlaubt, wie im Alltag dürfen auch Kopfbedeckungen aufbleiben, sofern sie genug Gesicht freilassen.

Zeugen gesucht

Haustür beschädigt

Königstein (kw) – Einen Schaden in Höhe von circa 900 Euro verursachten Unbekannte am Samstagabend, 16. Februar, an einer Haustür. Gegen 22 Uhr befand sich ein junger Königsteiner zunächst auf seinem Heimweg, als er im Bereich der Georg-Pingler-Straße aus einer rund zehnköpfigen Gruppe Jugendlicher heraus provoziert worden sei.
Ohne weiter auf die Jugendlichen zu achten, die ihn aber anschließend verfolgten, begab sich der junge Mann eiligst nach Hause. Als er sich bereits im Treppenhaus befand, hörte er einen lauten Knall und in der Folge stellte sich heraus, dass der Glaseinsatz der Haustür zerstört worden war. Die Jugendgruppe, die im Zusammenhang mit der Sachbeschädigung gesehen wird, zumal einer der Jugendlichen einen Golfschläger mit sich geführt haben soll, stieg anschließend in den in Richtung Frankfurt-Höchst fahrenden Linienbus. Hinweise nimmt in diesem Fall das Jugendkommissariat der Kriminalpolizei in Bad Homburg unter der Rufnummer (06172) 120-0 entgegen.

Tag der offenen Tür: Bei Kursana dreht sich alles um Berlin

Königstein (kw) – Beim Tag der offenen Tür in der Kursana Villa erwartet die Besucher am Sonntag, 24. Februar, zwischen 15 und 18 Uhr ein musikalisch-kulinarischer Ausflug in die Bundeshauptstadt. „Das ist die Berliner Luft" heißt das Programm des „Ensemble Edelfee", das dem Publikum eine Bühnenshow ganz im Stile des Berlin der Goldenen 1920er- und 30er-Jahre präsentieren möchte. Herz, Schmerz und Berliner Schnauze sollen dabei nicht fehlen.
Passend zum Thema serviert das Restaurant der Senioreneinrichtung in der Bischof-Kaller-Straße den Gästen beim Tag der offenen Tür ein Buffet mit Berliner Köstlichkeiten. Dabei werden Zwiebelmett, Berliner (Kreppel) und selbstverständlich die beliebte Currywurst nicht fehlen.
Auch wenn die Bewohner des Ruhrpotts die Erfindung der Currywurst für sich reklamieren und Musiker Herbert Grönemeyer aus Bochum dem kulinarischen Leckerbissen sogar ein Lied widmete, so ist die Currywurst dennoch typisch Berlin. Die Wurstbudenbesitzerin Herta Heuwer soll 1949 erstmals eine Wurst mit Soße und Currypulver zubereitet und damit die Currywurst erfunden haben. Viele sind inzwischen auf den Geschmack gekommen. Rund 800 Millionen Currywürste kommen jährlich in Deutschland auf den Teller oder in die Pappschachtel.
Die drei Künstlerinnen Simone Wehmeyer, Miyuki Tellez Onoda und Natasa Miokovic-Lutze rücken bei ihrem musikalischen Programm die unsterblichen Größen des Berliner Kabaretts und des frühen Deutschen Films wie etwa Marlene Dietrich und Zarah Leander in den Mittelpunkt.
Die Besucher haben die Möglichkeit, die Kursana Villa bei Führungen kennenzulernen und sich über die Angebote des Rundum-Services, der Pflege, Betreuung und über das kulturelle Programm zu informieren.

Reiserückblick in Bildern vom diesjährigen Besuch in Rauya/Tansania

Mammolshain (kw) – Die Reise nach Tansania im Januar 2019 ist nun schon einige Wochen her und hat die Teilnehmer einmal mehr tief beeindruckt. Es ist daher für sie an der Zeit, anhand von Bildern Rückblick zu halten, die eine oder andere Situation wieder in ihrem Gedächtnis aufleben zu lassen und allen, die Interesse an ihrer Partnerschaftsarbeit haben, Gelegenheit zu geben Näheres über die Entwicklungen vor Ort zu erfahren. Auch ist es der Kolpingfamilie wichtig, aufzuzeigen, wo die Spenden Verwendung finden, um auch weitere Projekte fördern zu können.
Aus diesem Grund laden sie auch alle Interessierten recht herzlich zu ihrem Treffen am Freitag, 22. Februar, um 19.30 Uhr in das Haus St. Michael im Pfarrer-Bendel-Weg 1 ein.

Orgelkonzert mit Katharina Götz

Königstein (kw) – Anlässlich der Mitgliederversammlung des Fördervereins Kirchenmusik am Mittwoch, 27. Februar gibt Kantorin Katharina Götz um 19.30 Uhr ein Orgelkonzert an der Oberlinger-Orgel der Immanuelkirche Königstein. Unter dem Motto „Passacaglia" erklingen drei große, bedeutende Orgelwerke der Musikgeschichte. Johann Sebastian Bachs „Passacaglia und Fuge c-Moll" (BWV 582) zeigt exemplarisch, was mit dieser musikalischen Form über ein gleichbleibendes Bass-Thema geschaffen werden kann. Bach bearbeitet das Thema in einer abwechslungsreichen Folge von Variationen, die alle Klangfarben der Orgel zum Klingen bringt. Dann schließt er eine Fuge über das Thema an, die in ihrer kontrapunktischen Kunstfertigkeit ihresgleichen sucht. César Franck war Organist an der berühmten Cavaillé-Coll-Orgel von Sainte-Clotilde in Paris. „Meine Orgel ist ein Orchester", schwärmte er. Am Ende seines Lebens schrieb er drei Choräle, die jedoch eher als Fantasien bezeichnet werden sollten. Die choralartigen Einschübe sind Ruhepunkte in einer fantasiereichen musikalischen Entwicklung, die auch hier im zweiten Choral in h-Moll wieder von einem Bass-Thema geprägt wird. Franz Liszt schrieb sein Werk „Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen" in einer Zeit tiefen Schmerzes. Er suchte Halt und Inspiration bei einem Thema von Johann Sebastian Bach, dem chromatisch absteigenden Bass aus dessen Kantate „Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen" (BWV 12). Was Liszt aus diesen Tönen machte, ist fulminant. Ein zugleich extrem dramatisches und still innehaltendes Werk ist daraus entstanden, das vom Brausen der vollen Orgel bis zu den zartesten Tönen alle Ausdrucksmittel zu Rate zieht.
Katharina Götz gibt eine kurze Einführung zu dem knapp einstündigen Programm. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Um Spenden wird am Ausgang gebeten. Im Anschluss lädt der Förderverein Kirchenmusik e.V. zu Sekt, Saft und Brezeln in den Adelheidsaal.

Obstbaumschnitt beim OGV lernen

Mammolshain (kw) – Winterzeit ist Obstbaum-Schnittzeit! Die nötigen Kenntnisse dazu vermittelt der Obst- und Gartenbauverein Mammolshain e.V. in Baumpflegeeinsätzen am Samstag, 9. März, von 9 bis 12 Uhr. Dann werden Hintergründe erläutert und praktische Tipps und Tricks vermittelt, der Schwerpunkt liegt aber auf der Praxis: Vor allem Verjüngungs- und Erhaltungsschnitt werden auf den Mammolshainer Streuobstwiesen geübt.
Als Treffpunkt dient die OGV-Vereinshalle am Ende der Schwalbacher Straße. Die Teilnahme ist kostenlos. Auch Nicht-Mitglieder sind willkommen! Schneidewerkzeug wie Astscheren und -sägen kann mitgebracht werden.

Ärztedienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für Königstein, Kronberg, Bad Soden, Eschborn und Glashütten

www.bereitschaftsdienst-hessen.de

Kasse u. Privat

Tel.: 116 117

Mo., Di. + Do. 19.00 – 00.00 Uhr;
Mi. + Fr.: 14.00 – 00.00 Uhr
Sa. So. + feiertags: 08.00 – 00.00 Uhr
65812 Bad Soden (Krankenhaus), Kronberger Straße 36

Augenärzte: Auskunft durch die zentrale Leitstelle d. Hochtaunuskreises, Tel. 06172 / 19222.
Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst: 01805 / 60 70 11
Caritas-Sozialstation für ambulante Pflege- und Hilfsdienste: Tel. 06174 / 9599960
Mobiler sozialer Dienst: Tel. 06174 / 9599960
Polizei-Notruf: Tel. 110
Feuerwehr und Unfall-Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte: Tel. 06172 / 19222
Hospiz Arche Noah: Tel. 0172-6768888
Seelsorger: Diakon Herbert Gerlowski
Tierärztlicher Notdienst:
Dr. Andrea Reinhardt
65812 Bad Soden Tel. 06196 / 28887

Apothekendienst

Nachtdienst - Sonntagsdienst - Feiertagsdienst

Do., 21.02. **Marien-Apotheke**
Bad Soden, Königsteiner Str. 51
Tel. 06196 / 22308

Fr., 22.02. **St. Barbara-Apotheke**
Sulzbach, Hauptstraße 50
Tel. 06196 / 71891

Sa., 23.02. **Hornauer Apotheke**
Kelkheim, Hornauer Straße 85
Tel. 06195 / 61065

So., 24.02. **Kur-Apotheke**
Kronberg, Frankfurter Straße 15
Tel. 06173 / 940980

Mo., 25.02. **Park-Apotheke**
Kronberg, Hainstraße 2
Tel. 06173 / 79021

Di., 26.02. **Dreilinden-Apotheke**
Bad Soden-Neuenhain, Hauptstr. 19
Tel. 06196 / 22937

Mi., 27.02. **Thermen-Apotheke**
Bad Soden, Am Bahnhof 7
Tel. 06196 / 22986

Impressum

Herausgeberin:	Annette Bommersheim
Geschäftsführer:	Alexander Bommersheim
Anzeigenleitung:	Alexander Bommersheim
Redaktion:	Holger Friedel (hhf) Sylvia Puck (pu)
Geschäftsstelle:	Theresenstraße 2 61462 Königstein im Taunus
Telefon:	06174 / 93 85 - 0
Telefax:	06174 / 93 85 - 60 u. 9385 - 50
E-Mail:	redaktion-kw@hochtaunus.de kw@hochtaunus.de
Internet:	www.koenigsteinerwoche.de
Auflage:	12.900 verteilte Exemplare für Königstein mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems.
Textannahme-schluss:	Montag vor Erscheinen 17.00 Uhr
Anzeigenschluss:	Dienstag vor Erscheinen 17.00 Uhr (Kleinanzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr)
Preisliste:	für Anzeigen und Beilagen z. Zt. gültig Preisliste Nr. 37 vom 1. Januar 2018
Druck:	Oberhessische Rollen-Druck GmbH, Alsfeld

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

KÖNIGSTEIN
Heilklimatischer Kurort im Taunus

Kleine Heilklimawanderung zum Wochenende | 22.2.

Veranstaltungen 21. bis 27. Februar 2019

Noch bis 26.2. | zu den Öffnungszeiten des Rathauses | Burgweg 5
Ausstellung im Rathaus | DONNERSTAG: MALEN!
Ausstellung der Kunstwerkstatt: Künstlergruppe von Ewa Stefanski

Bis 9.3. | Stadtbibliothek Königstein, Wiesbadener Straße 6
Anmeldung zum Königsteiner Kinder Forum
Die Anmeldefrist endet am 9.3. bzw., sobald die Plätze ausgebucht sind

Do 21.2. | 19.00 Uhr | Childaid Network, Adelheidstraße 10
Charity Sale
Verkauf von Markenkleidung für Groß und Klein

Do 21.2. | 19.30 Uhr | Villa Borgnis – Kurhaus im Park, Hauptstr. 21c
Tanz & Unterhaltung
Heinz Eichhorn spielt Tanzmusik und Klassiker, Eintritt frei

Fr 22.2. | 16.00 Uhr | Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a
Eine kleine Heilklima-Wanderung zum Wochenende
Wanderung auf den Königsteiner Terrainkur-Wegen oder im Falkensteiner Hain. Die Teilnahme ist anmelde- und kostenfrei

Fr 22.2. | 18.00 Uhr | Kurbad, Le Cannet-Rocheville-Straße 1
Romantik-Sauna
Erholsame Atmosphäre bei Kerzenschein & fein abgestimmten Düften

Fr 22.2. | 19.31 Uhr | Haus der Begegnung, Bischof-Kaller-Straße 3
Weiberparty der Plaschis: Königstein HELAU!
Fassenachtsparty von Frauen für Frauen und verkleidete Männer

Sa 23.2. | 11.00 bis 13.00 Uhr | St. Angela-Schule, Gerichtstraße 19
Mädchenflohmarkt St. Angela-Schule
Flohmarkt unter dem Motto: There is no planet B - buy second-hand

So 24.2. | 11.01 Uhr | Bahnhof Königstein, Bahnstraße
Sonntagswanderung des Taunusklub Königstein
Kelkheim – Gimbacher Hof (Einkehr) – Kelkheim, ca. 2 Stunden

So 24.2. | 11.11 Uhr | Heinrich-Dorn-Halle, Rossertstr./Am Hohlberg
Kampagneneröffnung mit Frühschoppen
Humorvoller Faschingsfrühschoppen in „Kuckuckshausen"

So 24.2. | 14.11 Uhr | Haus der Begegnung, Bischof-Kaller-Straße 3
Königsteiner Kinderfassenacht der Plaschis: Königstein HELAU!
Unterhaltsames Programm & lustige Spiele, Kostümierung erwünscht

Mo 25.2. | 15.00 Uhr | Haus der Begegnung, Bischof-Kaller-Straße 3
Bridge-Turnier
Der Bridge-Club Königstein lädt zum Turnier für Mitglieder & Gäste

Mo 25.2. | 20.00 Uhr | Klinik Königstein der KVB, Sodener Straße 43
Musik liegt in der Luft
Konzert des Männergesangverein & Frauenchor Falkenstein. Eintritt frei

Mo 25.2. | 20.00 Uhr | Stadtbibliothek Königstein , Wiesbadener Str. 6
Spätlese
Junge Generation in der „Spätlese" mit Dr. Michael Hesse, Eintritt frei

Di 26.2. | 16.15 Uhr | Stadtbibliothek Königstein , Wiesbadener Str. 6
Bilderbuchkino – Der Fuchs, die Hühner und das Wurstbrot
Einladung an alle Kinder ab 4 Jahren, Eintritt frei

Di 26.2. | 18.30 Uhr | Hospizgemeinschaft, Herzog-Adolph-Straße 2
Offener Trauerkreis Königstein
In der Trauer mit anderen Betroffenen ins Gespräch kommen

Mi 27.2. | 10.30 Uhr | Kapuzinerplatz Königstein, Georg-Pingler-Straße
Mittwochswanderung mit dem Taunusklub Königstein
Königstein – Reichenbachtal – Fuchstanz (Einkehr) – Königstein, ca. 9 km

Mi 27.2. | 19.30 Uhr | Ev. Immanuelkirche, Burgweg 16
"Passacaglia" - Orgelwerke über ein Bassthema
Konzert des Fördervereins Kirchenmusik e.V., Eintritt frei

Vorverkauf in der Kur- und Stadtinformation

Königsteiner Raucherentwöhnung
Villa Borgnis – Kurhaus im Park, Königstein 9.3.2019

Die Abenteuer des kleinen Pinocchio
Bürgerhaus, Königstein-Falkenstein 6.4.2019

Mainzer Hofsänger – Weltliches Konzert
Haus der Begegnung, Königstein 27.4.2019

NABUCCO
Oper unter den Sternen
Burgruine, Königstein 27.7.2019

Information und Buchung

Kur- und Stadtinformation Königstein mit Fundbüro
Hauptstraße 13a • 61462 Königstein im Taunus
Telefon (0 61 74) 202 251
info@koenigstein.de • www.koenigstein.de
Mo bis Fr: 9 - 18 Uhr • Sa: 9 - 13 Uhr

Vereinsring Mammolshain stellt die Weichen für 2019

Hinter dem bunten Veranstaltungsjahr steckt auch in Mammolshain viel Zeit am Schreibtisch – hier stimmen sich die „Macher" im Vereinsring ab. **Foto: Friedel**

Mammolshain (hhf) – „Man kennt sich": Nicht nur, dass jeder, der eintrifft, die anderen per Handschlag einzeln begrüßt, auch wer zu spät kommt und warum ist bekannt. Dementsprechend nicht ganz pünktlich, aber eben zum gegebenen Zeitpunkt eröffnete Martin Igges die jüngste Sitzung des Mammolshainer Vereinsringes.

Da die Ergebnisse solcher Sitzungen früher oder später ihren Weg in die Öffentlichkeit finden, ist ein Besuch der Presse eigentlich nicht üblich, diesmal aber stand die KöWo sogar auf der Tagesordnung – schließlich arbeiten Vereine und KöWo oft Hand in Hand, und da machte es Sinn, sich einmal auszutauschen, damit zum Beispiel auch die Ankündigungen sicher ankommen und ohne unnötige Arbeitsschritte ihren Weg in die Zeitung finden.

Mit den klapprigen Tischwagen, auf denen das schwere Mobiliar transportiert werden muss, um aus der Turnhalle eine Mehrzweckhalle zu machen, stand dann ein originär vereinsübergreifendes Thema zur Debatte. Vielleicht müssen da alle auch mal außer der Reihe in ihre Kassen greifen, aber es bestand schnell Einigkeit, dass hier ein Luxusmodell für etwa 700 Euro her muss, damit es die Arbeit wirklich erleichtert und auch lange hält. Derzeit läuft noch die Suche nach den richtigen Rollen für den Hallenboden.

Ganz ähnlich gelagert, aber mit Schweiß statt Kosten verbunden, ist die Idee, künftig zwei „Bühnenbauteams" auf die Beine zu stellen, damit der Auf- und Abbau auch wirklich immer von Fachkundigen begleitet wird, die sich auch mit der Sicherheit auskennen. „Wir brauchen da Leute für die Organisation und Kraftmeier", wobei das eine das andere nicht ausschließt. Wenn die neuen Teams stehen, wollen die einen Zeitplan ermitteln, nach dem dann Hilfspersonal aus den Vereinen angefordert werden kann, ohne dass es zu Wartezeiten kommt. Vereinsübergreifend steht im März die „Aktion sauberhaftes Königstein" an, zu der der OGV im Ortsteil auch Vertreter anderer Vereine herzlich einlädt: „Wir wollen Euch das Erfolgserlebnis und die Suppe nicht vorenthalten." Nach Schwierigkeiten mit der Schönheit des Weihnachtsbaumes (und einer nächtlichen Säge-Attacke) steht der Vereinsring diesbezüglich schon jetzt in Verhandlungen mit der Stadtverwaltung und der Burgverein hat dem Kerbeverein einen eigenen Wagen für den Burgfestumzug zugesagt – anlässlich des 25-jährigen Bestehens, das im Oktober natürlich auch gebührend gefeiert wird – diesmal vier Tage lang, während die Feuerwehr ihren runden Geburtstag vermutlich nur im kleinen Rahmen begeht – die JHV steht aber noch aus.

Aus den vielen Mitteilungen der Vereine stach die Nachricht heraus, dass die evangelische Gemeinde zusammen mit Neuenhain eine halbe Pfarrstelle abgeben musste und nun erst einmal damit beschäftigt ist, ihr Angebot möglichst sinnvoll zu reduzieren, da kann derzeit auch kaum jemand helfen.

Witzig am Rande: In die Abstimmungen schickt jeder Verein genau einen Stimmberechtigten, da kam es schon mal zu Fragerunden, wer denn nun für welchen Verein hier ist, es gibt eben doch viele „Mehrfachtäter". Alle Vereine zusammen stellen sich schon bald in einer gemeinsamen Broschüre dar, die sich zum Sitzungstermin leider gerade noch auf dem Weg in die Druckerei befand – demnächst mehr dazu.

Leserbrief

Königstein autofrei durch Nägel auf den Straßen?

Sigrid Springsguth aus Falkenstein vermutet ein System hinter einer ärgerlichen Pannenserie:

Vom oberen Stadtteil kommend fahre ich am Samstag durch die Klosterstraße, unten angekommen: rechtes Vorderrad platt. Ursache? Dicke Schraube. Abschleppdienst etc. ... drei Tage später zur Nachjustierung des ersetzten Reifens fahre ich durch die Wiesbadener Straße, unten angekommen – rechtes Hinterrad platt. Ursache? Dicke Schraube. Anruf beim Ordnungsamt – keiner da. Die Zentrale nimmt meine Beanstandung entgegen und verspricht Rückruf der Dienststelle. Nicht erfolgt. (Vielleicht zur Instandsetzung der Straßenkehrmaschine unterwegs, man hört in den Medien so ähnliches).

Mein mit neuen Reifen ausgestattetes Auto hole ich heute ab. Ich halte die Luft an – hoffentlich die Reifen auch!

Die Königsteiner Woche und der Kronberger Bote gratulieren der Gewinnerin der Woche
Gisela Schmietendorf
aus Königstein
Herzlichen Glückwunsch zum
EDEKA nolte
Einkaufsgutschein im Wert von 50,– €.
Den Gutschein erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle in der Theresenstraße 2 in Königstein.
Die richtigen Antworten lauteten:
Frage 1: La Vida
Frage 2: Tel. 06174/930353
Frage 3: MFA / Arzthelfer/in
Frage 4: EUR 2.950,– + NK/Kt
Frage 5: EUR 1,59

Überall dabei:
Königsteiner Woche
im Internet:
www.koenigsteiner-woche.de

OPEL-ZOO
Erholung · Bildung · Forschung · Artenschutz

Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr
www.opel-zoo.de

TOTAL RÄUMUNGS VERKAUF
33% BIS 50%
JETZT NOCH MEHR RABATT!
ROSENTHAL · KPM
ROYAL COPENHAGEN
MONO · POTT
LAGUIOLE EN AUBRAC
RIEDEL · R&B
GMUNDNER KERAMIK
WENDT&KÜHN
und viele weitere namhafte Marken
ALLES RAUS – ALLES WEG
WIR SCHLIESSEN
www.schaulade-frankfurt.de
Tel. 069 - 21 999 166
die Schaulade
Porzellan · Glas · Bestecke
FRANKFURT / MAIN · Berliner Str. 62 · Mo–Fr 10–18³⁰ Uhr · Sa 10–17 Uhr

Professionelle Luftaufnahmen (Foto und Film) im Rhein-Main-Gebiet
4K-Kameradrone für private und gewerbliche Zwecke wie Immobilienfotografie, Baudokumentation, Inspektionsflüge, Überflug über Agrarflächen, Event, Hochzeit u.a. Pauschalpreis für 4 Aufnahmen inkl. Nachbearbeitung 150 € netto. Video ab 250 €. Genehmigungen für Überflüge werden eingeholt.
☎ 0170 / 5 35 63 59
https://hansjoachimherr.myportfolio.com

10€ Gutschein*
marshmallow KIDS
KINDERBEKLEIDUNG & BESONDERE ACCESSOIRES
NEUERÖFFNUNG IN KRONBERG
Freuen Sie sich auf neue Kollektionen für Babys, Kids & Teens und tolle Überraschungen.
Friedrich-Ebert-Str. 17 · 61476 Kronberg im Taunus
www.marshmallow-kids.de
*Einmalig gültig vom 22.02. - 02.03.2019 ab 80€ Einkaufswert. Gutscheine sind nicht kombinierbar.

Auto Kaiser
Bad Camberg GmbH & Co. KG
Vertrags- & Servicepartner · Neu- & Gebrauchtwagen
Robert-Bosch-Straße 4
65520 Bad Camberg
(0 64 34) 40 19
www.peugeot-camberg.de
MITSUBISHI MOTORS CITROËN PEUGEOT

– Anzeige –

Juristen-Tipp
Scheidungs-Ratgeber

Ehevertrag: ja oder nein? (Teil 2)

Durch die Eheschließung treten familienrechtliche Regelungen zu folgenden Punkten in Kraft:
- die wechselseitigen Unterhaltspflichten zwischen den Ehegatten,
- die Unterhaltspflicht gegenüber gemeinsamen Kindern,
- die Behandlung des ehelichen Hausrates,
- die Rechte an der Ehewohnung,
- die Aufteilung des während der Ehe erworbenen Zugewinns sowie
- schließlich der Ausgleich während der Ehe erworbener Rentenanwartschaften.

Mit einem Ehevertrag können Sie diese gesetzlichen Regelungen individuell abändern. Ein Ehevertrag muss also aktiv gestaltet, d. h. zwischen Ihnen und Ihrem Ehepartner geschlossen werden. Es gibt keinen Automatismus, etwa durch Unterzeichnung der Urkunden bei dem Standesbeamten.

Der Ehevertrag kann vor der Hochzeit oder während der bestehenden Ehe geschlossen werden. Er gilt immer für die Dauer der Ehe, es sei denn, er wird während der Ehe abgeändert, was grundsätzlich jederzeit möglich ist.

In den meisten Fällen sind die einzelnen Vereinbarungen präventiv, das heißt vorsorglicher Natur. Das Ehepaar regelt bei Abschluss des Vertrages, was gelten soll, wenn die Ehe scheitert, also eine Scheidung durchgeführt wird. Zu der Frage ob und wenn ja in welchen Bereichen ein Ehevertrag für Sie sinnvoll ist, lassen Sie sich bei einem Fachanwalt/einer Fachanwältin für Familienrecht beraten.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern. Fortsetzung am Donnerstag, dem 7. März 2019.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht
Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus
Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20
info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

GroPlaSi: Die Plasterschisser reisen durch Ort und Zeit und erfinden die Kostümsitzung neu

Königstein/Falkenstein (hhf) – „Am Anfang war der Urknall. Dann formte Gott Jokus den Elferrat aus Einzellern...“ Das Raumschiff der Plaschis war in diesem Jahr im Bürgerhaus Falkenstein gelandet, erstmals unter dem Kommando von Captain Ela (van der Heijden). „Resi, I hol‘ di mit dem Traktor ab“ – das Närrische Volk konnte sich in diesem Jahr in Shuttlebussen zum Ort des Geschehens fahren lassen – was Polizei und Thekenmannschaft sicher gleichermaßen gut hießen – und betrat die Narrhalla durch einen goldenen Rahmen – die Zeitmaschine.

Vergangenheit und Zukunft

Tatsächlich befanden sich in der Halle aus den 70er-Jahren (Ela: „Naja, ein bisschen renovieren, dann geht das schon“) modernste Ausrüstungsgegenstände aus dem technischen Bereich, riesige Flachbildschirme an der Bühne korrelierten mit alten Büchern als Tischdekoration und unzähligen, einzeln ausgesuchten Zeitungsausschnitten an den Wänden.

Unter Konfettibombenfeuer und begleitet von reichlich Tanzgardistinnen zog der Elferrat ein, in diesem Jahr erstmals tiefergelegt in eine Ecke der Bühne verbannt, wo es sich die Kappenträger allerdings recht gut gehen ließen, vor allem in der zweiten Halbzeit, als „bequeme Kleidung“ angesagt war. Plötzlich tauchten da Raumfahrer und Ägypter auf und Leonhard Helm hatte eine ganz aus Zeitung gefertigte Weste nebst Hut aus seinem Schrank gekramt, hergestellt aus „Der Königsteiner“ 1991, einer von ihm selbst mitverantworteten CDU-Postille.

Erste und letzte Auftritte

Nicht nur wegen ihrer äußerst gelungenen ABBA-Performance bildeten „Die Zigeuner“ der KG 1900 Hofheim den historisch bedeutsamsten Auftritt des Abends – sie treten seit 1932 bereits in der vierten Generation auf. Oder besser traten, denn die Gruppe löst sich zum Ende dieser Saison auf. Das ist ein echter Verlust für die Region, wie die Sänger und Tänzer noch einmal eindrucksvoll bewiesen. Spätestens als Udo Jürgens mit 66 Jahren blondes siebzehnjähriges Haar aber bitte mit Sahne beschwor, stand das Publikum zum ersten Mal an diesem Abend auf den Stühlen (und einer ist heruntergefallen, das konnte man hören).

„Das ist ja wie Tetris hier“: Moderatorin Ela kämpfte sich Platz für Platz durch die volle Bühne, um mit den Delegationen aus Bad Soden und Usingen Orden und Reden auszutauschen. Auch die eine oder andere Flasche Sekt wechselte den Besitzer, dann verschwanden Alkohol und Auswärtige, um die Bühne den „Smartys“ zu überlassen. Diese jüngsten Tänzer der Plaschis, gerade neu gegründet, mussten allerdings erst mal auf ihre Orden warten, denn natürlich war eine Zugabe angesagt, viel zu schön war der Auftritt unter dem Thema „Pippi Langstrumpf“. Dass sie nach der Zugabe dann ohne ihre Orden abtraten, mag der mangelnden Bühnenerfahrung geschuldet gewesen sein, aber kein Problem – das edle Metall in Kronkorkenform wurde von den Trainerinnen in die Umkleidekabine nachgereicht.

Plasterkacker

In der nächsten Umbaupause erfreuten Burgfräulein Charlotte und ihr Hofstaat den Saal mit ansteckendem Gesang und Tanz, die Bommersheimer Kinderprinzen Lara und Mark mussten für die eigentlich ganz verständlichen „Plasterkacker“ ein „Uiuiui“

über sich ergehen lassen und dem Orscheler Prinzen gelang es wieder einmal nicht, seinen Hofmarschall vom Singen abzuhalten, wofür er sich händeringend entschuldigte.

Bevor aber die Stimmung im Saal kippen konnte (was eigentlich außerhalb des Möglichen lag), retteten die „Resi-Elfen“, auch als „Resi-Dancers“ bekannt, den Abend mit einer weiteren Zeitreise. Diesmal rückwärts gewandt, warteten sie zunächst auf ein „Space-Taxi“, dann folgte ein Blick in die Steinzeit mit Fred Feuerstein und Anhang. Die Fahrkünste im Steinzeit-Mobil ließen auf erhöhten Alkoholgenuss der Fahrerinnen schließen, doch kam wenigstens niemand ums Leben. Einen Verletzten gab es allerdings zu beklagen, ein Trainingsschäden zwei Tage vor der Sitzung sorgte dafür, dass Dino trotz vehementen Einsatzes der Keule nicht von der Stelle zu bewegen war.

Gelbwesten-Protokoller

Ebenfalls von einem Unfall deutlich gezeichnet, enterte Rolf Krönke die Bütt zum Protokoll – vielleicht hätte er doch den Spruch lassen sollen: „Die Berge groß, die Hirne klein – der Elferrat in Falkenstein.“ Nach eigener Aussage hatte er allerdings die „Hüpfburg hinter dem Schloss“ ausprobiert, die Parcour-Anlage, mit der der Bürgermeister seiner Ansicht nach auf den Enkeltrick hereingefallen ist. Er schlug stattdessen vor, das Areal in einen Grillplatz für Senioren umzuwandeln, mit Irrgarten: „Da findet der Helm nach der Einweihung nie wieder raus.“

Man ahnte es schon: Als erster Gelbwesten-Protokoller („Das trägt man jetzt in Paris!“) ist Krönke nun noch gefürchteter bei den Behörden. Ihnen kreidete er unter anderem an, dass der Kindergarten an den Messerwiesen nur für Neuenhainer gut zu erreichen sei, während die Königsteiner Kinder gleich im Auto zur Rückfahrt sitzen bleiben können, wenn die Eltern es endlich durch den Kreisel geschafft haben. Offenbar war das Hitzefrei im Rathaus zu spät gekommen und hat einige Hirnschäden nicht vermeiden können.

Straßen-Strich

Dem Bürgermeister dichtete er ein neues Gefährt für den Burgfest-Umzug an: Man nehme einen Bollerwagen, dazu einen Schild mit der Aufschrift „Bäderverband“. Den würde dann Rainer Kowald bestimmt gerne ziehen – entlang des Straßen-Strichs (Radfahrer-Schutzstreifen) vorbei an der Konrad-Ratten-Anlage mit dem ständig defekten Franzosenklo – bis zur Kirchgasse, die der Rathauschef dann alleine hinabrollen kann. „Lieber Kerbeborsch in Schnaadem als hier Bürgermeister“, zeigte er schließlich doch Mitleid und bedankte sich beim Publikum: „Zuhören ist eine Kunst!“

So hatte sich das Publikum die nächste Tanzeinlage also redlich verdient und wurde von der (Lady-) Gaga-Gang in blonden Kurzhaarfrisuren zur Zugabe auf die Tische getrieben. Immerhin haben es die Stepperinnen Helen Dawson, Isabelle Hunkel, Lisa Koblitzek und Angelika Orzechowski mit dieser Nummer schon bis zu den deutschen Meisterschaften gebracht.

Kampf dem Alkohol

„Hallo Theke, zwölf Flaschen Wasser, ich gebe einen aus“ – noch bevor er richtig in der Bütt stand, hatte es Jörg Pöschl mit dem Elferrat schon ver(plaster)schissen. Der wiederum ließ den Guttempler auf seinem Vernichtungszug gegen den „Höllensaft“ Alkohol am ausgestreckten Arm verhungern, trotz eindeutiger Aufforderungen bekam er das Nachschenken mehrfach verweigert.

Dennoch schüttete er sich während seiner flammenden Bußpredigt geschätzte eineinhalb Liter des „feucht gewordenen Leides für die Christenheit“ in den Hals: „Paulus schrieb an die Korinther: Sauft nicht wie die Bürstenbinder.“ Auch für den Kellner hatte er noch einen Tipp („Junger Mann, wo bleibst‘e dann? Das nächste Mal zieh‘ Rollschuh‘ an!“), dann trat er ohne Zugabe ab, der „Anti-Alkoholgegner“ musste wohl eilig austreten.

Einen Auftritt der besonderen Art hatte dagegen nun Rainer Kowald, der für seine unglaubliche und ununterbrochene 47 Jahre währende Moderation der Sitzung geehrt wurde: „Das ist einskommafünf Jahre länger als es mich gibt“, unterstrich Ela van der Heijden den Quantensprung. Für Rainer Kowald gab es einen Plaschi-Stern Marke Hollywood und die Ehrenmitgliedschaft. „Es war eine super Zeit, eine spannende Zeit“, bedankte sich der Geehrte und gestand: „Es macht Spaß, das alles mal anders zu erleben.“

Die zweite Halbzeit eröffnete der JSB aus Mainz-Kastell musikalisch, zum Glück,

denn die Tontechnik nahm eine größere Auszeit – leider nicht das einzige Mal an diesem Abend. Später boten die Tänzerinnen von „Tanzrausch“ aus dem selben Ort eine atemberaubende Vorführung mit Vampiren und Fledermäusen, deren Pyramide sogar etwas zu hoch für die Falkensteiner Bühne war.

Pop-Reisen für Singles

„Die Saufziege steckt doch bestimmt noch in der Piano-Bar“ ärgerte sich Nicole Hülsmann, dass sie den Auftritt des „Duo Gnadenlos“ allein beginnen musste, doch damit tat sie Ela Van der Heijden Unrecht, die ja schließlich von ihrem Nebenjob als Moderatorin kam und sich noch umziehen musste. Weil sie den Popeye-Katalog für Kreuzfahrten nicht ganz aufgeschlagen hatten, waren die zwei Schlappmäuler in der Hoffnung, Pop-Reisen seien etwas für Singles, zur See gefahren. Statt Kontakt zum Decksoffizier zu bekommen, stellte sich das vermeintliche FKK-Deck als Glasdach vom Speisesaal heraus, aber so richtig wollten die beiden ja auch gar keinen Mann haben: „Ambulant ist ok, aber nicht stationär.“

Schließlich kam Ela dann doch noch zum Zuge, als der Kapitän drohte, das Schiff zu versenken, wenn sie mit ihm nicht ins Bett ginge: „Ich habe uns alle gerettet, drei mal!“ Und das, wo ihre Freundin sie der Dickleibigkeit bezichtigte: „Wem deine Klamotten passen, der hungert nicht.“ Also beleidigt ab in die Koje: „Jaaa, das Runde muss ins Eckige!“

Hewwlguggler

Definitiv ohne Gewichtsprobleme – mit drei Verletzten aus der Trainingsphase auch im personellen Rahmen stark abgespeckt – schwebten die „Königstänzer“ als letztes Eigengewächs über die Bühne dann fuhren die Ketscher Hewwlguggler musikalisch schweres Geschütz auf – allein die beiden mobilen Schlagzeuge sahen sehr nach einer Feldküche aus und die Blechbläser hätten sicher auch die Mauern von Jericho klein gekriegt. Leider konnten es die Freibiergesichter aber nicht lassen, eine Narrenkappe zu stibitzen und gegen Getränke umzutauschen, daher müssen wir hier Abzüge in der B-Note machen.

Der musikalische Auftritt war allerdings derart umwerfend und pompös, dass die „Fröhlichen Buchfinken“ aus Usingen danach einen schweren Stand hatten. Hier wäre es sicher geschickter gewesen, erst das Finale zu setzen und die Buchfinken dann singen zu lassen, denn die vier Singvögel waren gut und lockten mit gängigen Melodien aus Rock, Pop und deutscher Schlagerwelt zum Tanzen – und genau das ist ja zum Abschluss des Abends auch gefragt.

Eine spontane, nicht repräsentative Umfrage im Publikum ergab übrigens, dass das neue Konzept der Plaschis durchaus ankommt. Sicherlich waren einige Kinderkrankheiten erkennbar – vor allem in Sachen Mikrofon – doch daran lässt sich ja arbeiten, es wäre ja nun ein Jahr Zeit dafür.

Fotos: Friedel

GroPlaSi: Die Plasterschisser reisen durch Ort und Zeit...

Faschings-Kreppelkaffee beim VdK Schneidhain

Schneidhain (kw) – Zu einem gemütlichen und amüsanten Kreppelkaffee lädt der VdK – Ortsgruppe Schneidhain – für Donnerstag, 28. Februar, ab 14.30 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus recht herzlich ein. An diesem Nachmittag wird auch das Jahresprogramm 2019 vorgestellt.
Gäste und Freunde sind zu diesem Faschingsnachmittag herzlich willkommen.

Zeugen gesucht

Einbrecher im Hainchen

Schneidhain (kw) – Die Abwesenheit der Bewohner eines Einfamilienhauses im Hainchen nutzten unbekannte Täter in den zurückliegenden Tagen für einen Einbruch. Zwischen Donnerstagnachmittag (14. Februar,14 Uhr) und Samstagvormittag (16. Februar, 10 Uhr) betraten die Unbekannten das Grundstück und begaben sich in dessen rückwärtigen Bereich, wo sie nachfolgend eine Terrassentür aufhebelten und dabei auch deren Verglasung zerstörten.
Innerhalb des Einfamilienhauses durchsuchten die Täter mehrere Wohnräume und entwendeten aus diesen ersten Feststellungen zufolge Bargeld im Wert von circa 100 Euro. Der durch die Tat verursachte Sachschaden ist mit circa 2.000 Euro deutlich höher. Das Einbruchskommissariat der Kriminalpolizei in Bad Homburg bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (06172) 120-0 zu melden.

Achtsamkeit

In der heutigen Zeit wird durch große Anforderungen privat und beruflich ein Strudel erzeugt, dem man sich schwer entziehen kann und der oft Stress verursacht, der auf Dauer zu einer großen Belastung und auch zu gesundheitlichen Problemen führen kann. Achtsamkeit/ Mindfulness Based Stress Reduction (MBSR) ist ein wirksames Mittel dagegen.

MBSR 8-Wochenkurs in Königstein 24.2.-21.4.2019
Kursleitung Heide Fischer (MBSR-Trainerin)
Kursgebühr 360,– € **www.achtsamkeit-mbsr-taunus.com**
Anmeldung telefonisch (Telefon 0176 82164382)
bis Samstag 23.02.2019 – Begrenzte Teilnehmerzahl

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

KISSEN & MEHR

Ob Daune, Faser oder Tempur.
In unserem umfangreichen Angebot finden
Sie sicher das Produkt Ihrer Träume.

Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg, Kurhaus
Zentrale Frankfurt: Wächtersbacher Straße 88 - 90, 60386 Frankfurt (Riederwald), im Hof . **Cityhaus Frankfurt:** Sandgasse 6, 60311 Frankfurt (Stadtmitte), Hauptwache . Telefon: 069/42 00 00-0
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr, Sa. 10 - 18 Uhr

www.betten-zellekens.de

Alles reine KOPFSACHE?
Abnehmen · Nichtraucher · Depression
Tinnitus · Migräne · Ängste und Süchte aller Art
HYPNOSE HILFT – effizient und dauerhaft!
Ich freue mich auf Sie.
Ihre Praxis für Hypnose, Psychosomatik & Naturheilverfahren
BRITTA PFANNKUCH
Heilpraktikerin, Hypnose-Reading- & Reittherapeutin
Tel.: (06174) 255 831· www.britta-pfannkuch.de
email: info@britta-pfannkuch.de
Falkenweg 4, 61462 Königstein

The best British education has arrived in the Rhine-Main area

>Full school day until 5 pm
>Admissions open all year
>Now enrolling students from 2 to 13 years old
>School buses available

Visit us on our Open Days:
March 7th, 18.30 for Ages 9-13
March 9th, 10.00 for Ages 2-9

King's College
The British School of Frankfurt

Hugenottenstraße 119 | 61381 Friedrichsdorf | Tel: 06172 1371 0010 | www.kcfrankfurt.de

King's College Schools
Worcestershire • Madrid
Alicante • Elche • Murcia
Frankfurt • Riga
Panama City

50 Years King's College founded 1969

Tag der offenen Tür an der Friedrich-Stoltze-Schule

Auch wenn die Angebote rund ums Essen besonders beliebt sind: Kleidung und die Materialien auf dem Tisch lassen eine Medien-AG erkennen, mit Bezug auf Japan. **Foto: FSS**

Königstein (kw) – Schon früh im Jahr, zum Samstag, 8. Februar, hatten sich alle Schülerinnen und Schüler auf den Tag der offenen Tür vorbereitet. Der Unterricht war an diesem Nachmittag geöffnet für alle, die mal in eine Haupt- und Realschule reinschnuppern wollten, die das Siegel der Berufsorientierung trägt und Schüler ebenfalls auf weiterführende Schulen vorbereitet.

„Sehr beeindruckend waren die Experimente im Biologieunterricht, bei denen Augen untersucht wurden“, erklärt eine begeisterte Besucherin. „Man konnte den Glaskörper sehen und auch die Vergrößerungsfunktion der Linse.“ Aber nicht nur in der Biologie gab es viel zu entdecken. In den Physik- und Chemieräumen experimentierten die Klassen und untersuchten naturwissenschaftliche Phänomene, in den modernen Werkräumen arbeiteten die Schülerinnen und Schüler an Dekorationsmaterial für ihr Zuhause, in der Küche konnten die Gäste frisch gebackene Hackfleisch-Pizza probieren und die Besuchskinder konnten sogar beim Belegen helfen. Auch die Näh-AG rief bei allen viel Bewunderung hervor: Momentan stellen die Schülerinnen Patchworkstoffe her, um später daraus Bucheinbände zu gestalten.

„Für uns ist die Mittagsbetreuung besonders wichtig“, erklärte eine Besucherin. Sie war mit dem Angebot der FSS sehr zufrieden, denn die Mensa, in der das tägliche Mittagessen auf Bestellung stattfindet, ist sehr hell und persönlich eingerichtet. „Mit unserem Nachmittagsangebot stoßen wir auf große Begeisterung“, erklärt auch die Schulleiterin Sabine Simons. Sogar die Hausaufgabenbetreuung und natürlich die AG-Angebote, die von verschiedenen Sportarten über Kunst, Handwerk und Medienarbeit gehen, werden von den Schülerinnen und Schülern mit Begeisterung genutzt.

„Besonders gefreut hat uns alle“, erklärt das Schulleitungsteam, „dass auch viele ehemalige Schülerinnen und Schüler am Tag der offenen Tür vorbeigeschaut haben. Das zeigt doch, dass sie immer wieder gerne an ihre Zeit bei uns zurückdenken.“

Fußgänger nach Streit im Parkhaus angefahren

Königstein (kw) – Zwei Parkhausbesucher hatten in der Klosterstraße 15 am Freitag, 15. Februar, gegen 10.45 Uhr eine nicht näher bezeichnete verbale Auseinandersetzung. Ein Beteiligter wollte daher die Polizei zur Klärung rufen. Der andere Beteiligte wollte das Parkhaus verlassen. Um dies zu verhindern, stellte sich der spätere Geschädigte vor das Fahrzeug. Der Fahrzeugführer fuhr trotzdem in Schrittgeschwindigkeit weiter und erfasste den Geschädigten am rechten Fuß. Der Geschädigte wurde dadurch leicht verletzt, der Pkw-Fahrer setzte seine Fahrt unerlaubt fort.

Unfallflucht am Kreisel

Königstein (kw) – Ein Pkw befuhr am Samstag, 16. Februar, die Sodener Straße aus Richtung Hofheim kommend in Richtung Kreisel und benutzte den Rechten von zwei Fahrstreifen. Beim Einfahren in den Kreisel beachtete der Pkw um 13 Uhr die Vorfahrt eines im Kreisel befindlichen Pkw nicht und es kam zum Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge. Anschließend entfernte sich der Verursacher unerlaubt von der Unfallstelle und ließ den Geschädigten mit einem Schaden von rund 300 Euro stehen. Hinweise nimmt die Polizeistation Königstein unter der Telefonnummer (06174) 92660 entgegen.

Leserbrief

Zur Stellungnahme des Bürgermeisters bezüglich Mühlhell

Im Namen der Initiative zur Bewahrung der geschützten Streuobstwiese am Johanniswald setzt sich Silja Faust mit der Einschätzung des Bürgermeisters auseinander:

Als Mitglied der Initiative zur Bewahrung der geschützten Streuobstwiese am Johanniswald habe ich mich sehr über die Äußerungen des Herrn Bürgermeister Helm gewundert. So spricht Herr Helm in der Königsteiner Woche vom 31.01.19 von einem Erfolg der Gruppeninteressen über die Vernunft.

Erfolg hatten wir als Interessenvertreter aufgrund der Vernunft der im Ortsbeirat Schneidhain vertretenen Fraktionen. Die meisten Ortsbeiratsmitglieder sind erst seit 2016 im Amt und kannten die Historie zu „Mühlhell“ nicht. Vernünftig daher, dass sich alle Ortsbeiratsmitglieder erst einmal ein Bild von der Geschichte der Fläche machen wollten. Daher haben sie die im Dezember präsentierte Vorlage zur Bebauung der Fläche zuerst zurückgestellt und dann in der letzten Sitzung des Ortsbeirats einstimmig abgelehnt. Vernünftig auch, dass sie sich mit den Stellungnahmen der verschiedenen Behörden und dem Verwaltungsgericht Frankfurt befasst haben, die sich eindeutig gegen die Bebauung der ökologisch bedeutsamen Fläche ausgesprochen haben und das öffentliche Interesse an der Erhaltung des Vorranggebietes für Natur und Landschaft herausstellten.

Damals wie heute waren sich die Bürgervertreter einig, dass diese Fläche zu erhalten ist. Eine vernünftige Entscheidung, getroffen in einem Gremium von gewählten Vertretern.

Irritierend daher die Aussage des Bürgermeisters, dass er die Einwände als nicht zutreffend beurteilt. Die vorgelegten Gutachten und Urteile sprechen eine andere Sprache. Vernünftig war daher das erfolgte Votum für die Natur seitens der Ortsbeiratsmitglieder.

Der Einsatz des Obst- und Gartenbauvereins Mammolshain, der die vielen Streuobstwiesen pflegt, ist einmalig. Dass es immer mehr Streuobstwiesen gibt, liegt allerdings nicht allein an der Naturliebe des obersten Vertreters der Stadt. Königstein muss bei jedem Neubaugebiet Ausgleichsflächen ausweisen und kauft daher auch entsprechende Gebiete.

Davon abgesehen, liegt die Pflege der Streuobstwiese „Mühlhell“ in der Verantwortung der Eigentümergemeinschaft und nicht der Anwohner. Daher kann vernünftigerweise auch nicht von den Nachbarn die Pflege eines „fremden“ Grundstücks erwartet werden, jedoch sind wir gerne bereit, bei einer Nachpflanzung der in der Vergangenheit entfernten Bäume mitzuwirken.

Kids Camp-Kindergarten und Vorschule haben „Biss“

Königstein (kw) – Der Kids Camp Kindergarten und die Vorschule in Königstein wurden durch das Hessische Ministerium für Soziales und Integration sowie durch die Landesarbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege in Hessen (LAGH) für die erfolgreiche Umsetzung des hessischen Konzeptes der Gruppenprophylaxe 5 Sterne für gesunde Zähne und die Vermittlung der „KAI+“ -Methode mit dem Prädikatssiegel „Rundum mundgesund: Wir sind dabei!“ ausgezeichnet. Die frühkindliche Zahnhygiene und Mundgesundheit hat im Zusammenhang mit einer umfassenden Gesundheitserziehung eine große Bedeutung im Kids Camp und ist ein fester Bestandteil im Tagesablauf.

Um diese Auszeichnung zu erhalten, müssen einige Regeln eingehalten und im pädagogischen Konzept verankert werden. Hierzu gehört zum Beispiel, dass alle Kinder ausschließlich Wasser und ungesüßten Tee trinken, ein zuckerfreies Frühstück einnehmen, täglich das Zähneputzen nach der „KAI+“ -Systematik üben und alle pädagogischen Fachkräfte samt Leitung durch BASIS-Fortbildungen im 5 Sterne-Konzept geschult sind und vorbildlich mit dem Arbeitskreis Jugendzahnpflege und dem Patenschaftsteam kooperieren.

Tatkräftige Unterstützung erfährt das Kids Camp dabei durch seinen Patenschaftszahnarzt Sebastian Manns und sein Team. Hilfe gibt er durch die fachlich fundierten Informationen bei seiner Vorstellung im Kindergarten. Darauf aufbauend können die Vorschulkinder bei dem jährlichen Besuch in der Praxis sehen und erleben, wie das Gelernte praktisch Anwendung findet. Sie erfahren, wie viel Zucker in Lebensmitteln steckt, die täglich gegessen werden. Wer denkt bei einer Milchschnitte daran, dass sie drei Zuckerstückchen enthält, ein Becher Fruchtjoghurt sogar bis zu fünf.

Dank gilt auch den Eltern, die das Projekt Zuhause unterstützen und ihre Kinder aktiv beim täglichen Üben des korrekten Zähneputzens unterstützen und für gesunde Mahlzeiten mit wenig Zucker sorgen. Dabei geht es auch um ein kauaktives Frühstück, das zum einen die Zähne schont und die Mundmuskulatur stärkt. Die Förderung trägt dazu bei, dass unsere Kinder mit gutem Biss durchs Leben gehen.

Staatspreis für das Haus Yorosin

Im Haus Yorosin können die Frauen und ihre Kinder wohnen, sie finden Unterstützung während der Schwangerschaft und nach der Geburt in der Betreuung und Pflege ihrer Kinder. Es wird ihnen ermöglicht, die Schule zu besuchen und sie können im Zentrum eine Ausbildung zur Schneiderin, Weberin oder Friseurin machen, die zu einem staatlich anerkannten Abschluss führen kann. Seit vergangenem Jahr gibt es zudem ein kleines Computerzentrum, in dem einige an PCs in Datenverarbeitung angeleitet werden. **Fotos: Kirche**

Königstein (kw) – Haus Yorosin („Haus der Hoffnung“) heißt das Zentrum in Dédougou, einer Stadt im westafrikanischen Burkina Faso, in dem schwangere Mädchen und junge Frauen in Not Zuflucht finden können. Ledig schwanger zu werden bedeutet in Burkina Faso noch immer große Schande. Nicht selten werden die Mädchen von der Familie verstoßen, Schule oder Ausbildung müssen abgebrochen werden, ein Teufelskreis von Entwürdigung und materieller Not beginnt. Nathalie Dakuo und ihr Team bieten Mädchen und jungen Frauen, die so in Not geraten, im Haus Yorosin eine Zuflucht. Wie wichtig und vorbildlich die Arbeit im Haus Yorosin ist, hat jetzt auch der Staat Burkina Faso zum Ausdruck gebracht: Für ihre Verdienste im Bereich der Frauenförderung verlieh er dem Trägerverein des Hauses, vertreten durch Nathalie Dakuo, im Januar den Verdienstorden Chevalier de l'Ordre du Mérite de l'Action Sociale. Die finanzielle Unterstützung vieler Spender hier vor Ort ermöglicht seitdem die Arbeit in Dédougou.

In monatlichen Gebetstreffen wird die Verbundenheit im Glauben deutlich, das Fundament, auf dem das Haus Yorosin gebaut ist. Schließlich ist der Freundeskreis auch persönlich mit dem Team in Burkina Faso verbunden: Nathalie und ihr Mann Pierre-Marie konnten Königstein bereits besuchen. Und mehrere junge Deutsche haben eine Weile freiwillig im Haus Yorosin gelebt und gearbeitet, haben bei Ausbildung, Buchhaltung und Kinderbetreuung geholfen und das Computerbüro mit eingerichtet. Wie groß der Bedarf für dieses Haus der Hoffnung ist zeigt sich auch daran, dass es seit seiner Gründung 2005 kontinuierlich gewachsen ist. Gut 35 junge Frauen leben in diesem Schuljahr im Zentrum, ungefähr 90 können weiter in ihren Familien wohnen, finden aber tagsüber Ausbildung, Begleitung und Betreuung ihrer Kinder. Nathalie und ihr Team haben Pläne und Wünsche, wie sie diesem Bedarf auch in Zukunft gerecht werden können. Die Häuser, in denen sie derzeit untergebracht sind, wurden nur angemietet. Der Verein vor Ort, der rechtlicher Träger des Zentrums ist, hat bereits ein Grundstück am Stadtrand von Dédougou erwerben können, auf dem ein eigenes, neu erbautes Zentrum entstehen soll. Pläne gibt es bereits und für einen allerersten Bauabschnitt soll bald der erste Spatenstich getan werden. Weitere Bauabschnitte sollen folgen, sobald sie finanziert werden können. Ein weiterer Wunsch: weniger Mädchen, die ungewollt schwanger werden. So möchte Nathalie Dakuo mehr Aufklärungsarbeit in Schulen anbieten. Die Theatergruppe, die junge Frauen gebildet haben und für die eine professionelle Regisseurin ehrenamtlich arbeitet, möchte verstärkt in Schulen auftreten, um die Schüler durch ihre Stücke zu sensibilisieren und aufzuklären.

Die Freude über die von der Ministerin für Soziales und Frauen – Marie Florence Ilboudo-Marshall – übergebene Anerkennung ist groß – bei den Menschen vor Ort und im Haus Yorosin ebenso wie beim Freundeskreis hier in der katholischen Pfarrgemeinde, der seit 2005 das Projekt begleitet.

Handwerker
in Ihrer Region

Die Techniker HEIZUNG

walle in wallau – AM ZIEL HEIZUNG
Offen: Mo-Do 8-18 Uhr Fr 8-16 Uhr

spezialisiert auf Heizungserneuerung in Ein- und Mehrfamilienhäusern

Jetzt Heizkosten drastisch senken!
Sparen auch Sie mit Ihrer neuen Heizung bis zu 30 % Energiekosten!
Mit unserem Heizungsrechner in 5 Minuten zum Angebot:

www.heizungsrechner-online.de

Besuchen Sie unsere große Heiztechnik-Ausstellung:

Brennwertanlagen Öl/Gas von Viessmann
Pellet-, Hackgut- u. Holzkessel von Windhager
Solarthermie - Fußbodenheizungen
Heizkörper: Arbonia, HM, Kermi, Vasco

Walle-1-Tags-Montage / Selbermacherpakete
Beratung - Planung - Direktverkauf

Walle in Wallau GmbH · Hessenstr. 10 · 65719 Hofheim-Wallau
☎ 06122 - 9210-0 · Fax 06122 - 6306 · info@walle-in-wallau.de

H. Schneider Bauelemente GmbH

Auf über 300 qm erleben Sie Fenster – Rollläden – Sonnenschutz und mehr ...

Wir garantieren für fachkundige Beratung, höchste Qualität unserer Produkte mit Montage, Reparaturservice auch für Fremdfabrikate

Tel.: 06173 989723-0
Fax: 06173 989723-55
Dieselstraße 10
61476 Kronberg
www.rolladen-schneider.de

Elektrotechnik - E-Check - TV - HIFI

ELEKTRO-SCHMITT KRONBERG
FACHBETRIEB FÜR GEBÄUDE UND INFORMATIONSTECHNIK GMBH

Telekommunikation

Schillerstr. 20
61476 Kronberg/Ts.
Tel.: 06173 1336
Tel.: 06173 7154
Fax: 06173 7 87 06

E-Mail: info@elektro-schmitt-kronberg.de

GARTEN-GESTALTUNG

NEUANLAGE · NEUANPFLANZUNG · UMGESTALTUNG · HOLZ- UND NATURSTEINARBEITEN · STEIN- UND PFLASTERARBEITEN · BAUMPFLEGE · SANIERUNG · PFLEGE

30 Jahre
dieter elbe GmbH
MEISTERBETRIEB
www.elbe-gala.de

NEUGESTALTUNG GARTENANLAGE

65835 LIEDERBACH ☎ 06196/774660

NEUERÖFFNUNG · MEISTERBETRIEB

• Lüftungstechnik • Heizungstechnik
• Klimatechnik • Sanitärtechnik
• Absauganlagen • Planung und Projektierung
• Wartung von Lüftungs-, Heizungs- und Klimaanlagen

RUDOLPH GMBH
LÜFTUNG-HEIZUNG-KLIMA-SANITÄR

In der Schneithohl 17 • 61476 Kronberg
Tel.: 06173 9396414 • Fax: 06173 9396413
info@rudolphgmbh.com

Anzeige

SCHULTE
BAUFACHHANDEL

Seit 1924

persönlich und kompetent!

Schulte Bauzentrum Rhein-Main GmbH
BauFachhandel - Baumarkt

Westerbachstraße 1 · 61476 Kronberg/Ts.
Tel. 06173-60122-0 · Fax 06173-60122-50
www.schulte-baustoffe.de

Drössler Parkett
Parkettleger- und Schreinermeisterbetrieb mit PARKETT-STUDIO in Kelkheim

Stab- und Fertigparkett · massive Landhausdielen
Parkettsanierung · Vinyl-Laminat u. v. m.

Frankfurter Straße 71 A · 65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 / 67 11 30 · Fax 0 61 95 / 67 11 31
E-Mail: Info@droesslerparkett.de
www.droesslerparkett.de

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 17–19.30 Uhr, Sa. 10–14 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung

Schützen Sie das Wertvollste was Sie haben!

Ihre Familie, Ihr Haus, Ihren Schmuck und genießen Sie Ihre Urlaubszeit - mit Sicherheit.
Zertifizierte Beratung und Installation mit Wartung sowie 24-Stunden Service für Ihre **Alarmanlage**.

VdS · BHE · TELENOT

Alter GmbH Elektro- und Sicherheitstechnik
Kirchstr. 7, 61462 Königstein im Taunus
Telefon 06174 / 29 30 0 www.altergmbh.de

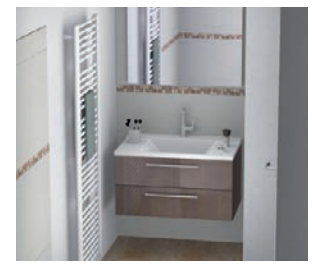
Ladenöffnungszeiten
Montag - Freitag 9:00 Uhr -13:00 Uhr
und 14:30 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag 10:00 Uhr - 13:00 Uhr

ALTER

EBNER
RAUMAUSSTATTUNG SEIT 1851
DEKORATIONEN | BODENBELÄGE | SONNENSCHUTZ
POLSTERARBEITEN | WOHNRAUMBERATUNG

WWW.RAUMAUSSTATTUNG-EBNER-KRONBERG.DE

Kleine Bäder ganz GROSS
Frank Keller



Meisterbetrieb
für Sanitär- & Heizungstechnik

In der Schneithohl 6
61476 Kronberg
Tel.: 0 61 73 / 6 46 00
Fax: 0 61 73 / 6 38 01

E-Mail: fkeller-kronberg@t-online.de
Web: www.frankkeller-kronberg.de

Druckhaus Taunus GmbH
Siemensstr. 23 · 65779 Kelkheim
Telefon 06195 / 9794-0
info@druckhaus-taunus.de
www.druckhaus-taunus.de

Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis

Digitaldruck
Offsetdruck
Briefpapier
Visitenkarten
Prospekte
Plakate
Amtsblätter
und vieles mehr ...

DACHDECKEREI UKA

> Bedachungen aller Art
> Einbau & Austausch von Wohndachfenstern
> Abdichtungstechnik: Flachdach, Balkon, Terrasse
> Bauwerk, Dachbegrünung
> Bauspenglerei: Reparatur- & Notdienst-Service

DACHDECKEREI **UKA** | MEISTERBETRIEB
Hastrit Uka | Frankfurter Str. 23a | 61476 Kronberg/Ts.
Tel 06173 96 470 - 80 | Fax 06173 96 470 - 81 | Mobil 0151 111 686 61
info@dachdeckerei-uka.de | www.dachdeckerei-uka.de

Neujahrsempfang der SPD: Einsetzen für die vereinigten Staaten von Europa

„Europa ist wichtig genug, um das Balkonzimmer zu füllen“, freuten sich die Gastgeber und gaben sich alle Mühe, den Wahlkämpfern gute Argumente mitzugeben. Von links nach rechts: Inken Schmidt, Tilmann Stoodt, Prof. Dr. Michael Stolleis (Referent), Hildegard Klär (Europa-Union) und Ilja-Kristin Seewald. **Foto: Friedel**

Königstein (hhf) – „In diesen Tagen wird viel an die Weimarer Verfassung und den Reichspräsidenten Friedrich Ebert erinnert“, doch wolle sie in diesem Zusammenhang auch das Heidelberger Programm von 1925 in den Fokus rücken. Darin, so erklärte die SPD-Ortsvereinsvorsitzende Ilja-Kristin Seewald auf dem Neujahrsempfang, sei ein Passus enthalten, der die Genossen besonders für Europa verpflichtet: Die SPD „tritt ein für die aus wirtschaftlichen Ursachen zwingend gewordene Schaffung der europäischen Wirtschaftseinheit, für die Bildung der vereinigten Staaten von Europa, um damit zur Interessensolidarität der Völker aller Kontinente zu gelangen.“

Optimismus in Maastricht

Nun gut, es kam noch einiges dazwischen, doch mit dem Vertrag von Maastricht war man dann vor 27 Jahren doch endlich ein ganzes Stück weitergekommen. War, denn heute scheint man wieder weit von Europa entfernt, die Gelbwesten rufen: „Wir, die Bürger, gegen die in Brüssel“. Gerade im Zeichen des bevorstehenden Europawahlkampfes, den die Königsteiner Parteien durchaus auch gemeinsam pro Europa gestalten wollen, hatte die SPD Professor Dr. Michael Stolleis eingeladen, der mit einem Rückblick auf die Geschichte der EU vielleicht eine Analyse der Gegenwart und daraus resultierend einen Blick auf die Zukunft ermöglichen könnte.
Bevor der emeritierte Professor für Rechtsgeschichte und Direktor des Max-Planck-Instituts für Europäische Rechtsgeschichte seinen Impulsvortrag erst hielt und dann offenherzig zur Diskussion stellte, fehlte aber auch ein kurzer Blick auf das politische Leben in Königstein nicht: „Nicht nur wegen der Ergebnisse bei der Landtagswahl, sondern auch wegen der Veränderung in der Fraktion“ war 2018 kein einfaches Jahr. Hoffnung auf Besserung stellt sich aber vor allem mit Inken Schmidt und Tilmann Stoodt ein, die sich seither mehr einbringen und das auch ganz erfolgreich. Ehrungen hätte die SPD auch zu vergeben gehabt, aber „die sind heute alle weg“, teils dienstlich – wird also nachgeholt.

Kein Futurologe

Professor Stolleis wies zunächst darauf hin, dass er nicht als Kaffeesatzleser, sondern als Rechtshistoriker eingeladen worden sei, weshalb man eine Antwort auf die Frage „In welche Richtung entwickelt sich die EU“ von ihm nicht erwarten dürfe: „Aus der Geschichte ist nichts zwingend abzuleiten.“ Paradoxerweise steht für den Versuch, in die Zukunft zu blicken, nur die geschichtliche Erfahrung seriös zur Verfügung. Das Privatrecht immerhin gründet sich seit dem Hochmittelalter in ganz Westeuropa auf eine römische Gesetzessammlung, seit der Magna Charta (England 1215) über die Paulskirche (1848) bis ins Grundgesetz (1949) sind in Europa auch Menschen- und Bürgerrechte ähnlich, dazu kommen Ideen wie Verfassung, Gewaltenteilung, Unabhängigkeit der Justiz oder Bundesstaat – sie haben oft von Europa aus auf andere Kontinente ausgestrahlt. Fazit: „Wir sind Europäer, ob wir es wollen oder nicht“, sprechen aus gemeinsamen europäischen Erfahrungen, und zwar gerne in Latein, der alten Universitätssprache.
Schlechte Erfahrungen in den letzten drei Generationen beförderten den Ruf nach Vereinigung des Friedens wegen, am besten ohne Grenzen (Schengen-Abkommen) war die logische Folge. Bis zum Waffengang in Jugoslawien war Krieg in Europa tatsächlich nicht mehr denkbar gewesen, allerdings rührte sich allmählich auch Widerstand gegen zu viel Vorrang der EU gegenüber den Mitgliedsstaaten. Während ein Blick zum Beispiel auf die Musik zeigt, dass Europa von Alters her untrennbar miteinander verbunden ist, kann man nicht von einem homogenen Volk sprechen und auch im Verständnis von Recht oder Ökonomie gibt es Unterschiede. Diese wurden mit dem Beitritt der ehemaligen Ostblock-Staaten sicher nicht kleiner geworden.

Die Zukunft ist Geben und Nehmen

Michael Stolleis empfahl, europäische Kompetenzen gleichzeitig zu verstärken, als auch an die Einzelstaaten zurückzugeben. Sicherheits- und Verteidigungspolitik seien sicherlich gemeinschaftliche Aufgaben, da hier nationale Alleingänge keinen Sinn machen. Dazu zählt dann auch die Immigrationspolitik. Fragen der Gurkenkrümmung oder zu Schimmelpilzen im Käse können dagegen getrost wieder auf nationale Ebene zurückverlagert werden, der Umweltschutz inklusive Verkehr kann zwischen nationaler und länderübergreifender Bedeutung aufgeteilt werden.
Die Sozialpolitik ist gewiss eine der größten offenen Baustellen, da sie auf sehr unterschiedlichen kulturellen Einflüssen fußt. Eine gemeinsame soziale Marktwirtschaft und vielleicht eine Arbeitslosenversicherung sollte aber machbar sein, ohne die durchaus berechtigten Wünsche nach Nationalität oder Herkunft – wie im Sport gerne gesehen – zu gefährden. Es gilt, „das Haus Europa so zu bauen, dass es fest und wetterbeständig ist, aber auch im Inneren genügend Zimmer hat, um allen Sonderheiten Raum zu geben.“

18. Tag der Rückengesundheit mit Rücken-Power

Schneidhain (kw) – Anlässlich des 18. Tages der Rückengesundheit veranstaltet die SG BW eine Schnupperstunde für den Rücken. Sie findet am 15. März um 17 Uhr in Schneidhain statt: Eine Modellstunde mit einfachen Rücken- und Bauchübungen sowie Tipps für den Alltag. „Stärke deine Muskeln – bleib‘ rückenfit!“ stellt die 656 Muskeln des Menschen in den Mittelpunkt der Prävention von Rückenschmerzen. Denn insbesondere die Funktionstüchtigkeit der etwa 150 wirbelsäulennahen Muskeln entscheidet über das Auftreten von Rückenschmerzen. Initiiert und organisiert wird der Aktionstag wie gewohnt von der Aktion Gesunder Rücken (AGR) e. V. und dem Bundesverband deutscher Rückenschulen (BdR) e. V. Rund um den Tag der Rückengesundheit, der jährlich am 15. März stattfindet, gibt es bundesweit zahlreiche Veranstaltungen, Workshops und Aktionen.
Ziel des Aktionstages ist es, ein Bewusstsein für den Zusammenhang von körperlicher Aktivität und der damit einhergehenden Vorbeugung und Linderung von Rückenbeschwerden zu schaffen. Die Bedeutung von Bewegung – auch alltäglicher Art – für jeden Einzelnen soll vermittelt werden. Weitere Informationen sowie das komplette Programm finden Sie unter: www.agr-ev.de/tdr.
Informationen und Anmeldungen: heidi.koch@bw-schneidhain.de, oder am Telefon: (06174) 63319.

Zu viele Fehleinsätze und zu wenige fördernde Mitglieder für Wehr

Grund zur Freude hatte Klaus Oberndörfer (rechts), dem Jörg Antkowiak für vier Jahrzehnte aktiven Dienst bei der Feuerwehr die Ehrennadel in Gold ans Revers steckte. **Foto: S. Puck**

Königstein (pu) – Mit Besorgnis und Verärgerung sieht die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Königstein im Taunus-Mitte die Zunahme der Einsätze im Vergleich zum Vorjahr um 30 auf das Rekordergebnis von 205 Einsätzen, denn darunter befinden sich nicht weniger als 42 Prozent Fehleinsätze. Eine Zahl, die umso mehr auf Unverständnis stößt, da sie größtenteils vermieden werden könnte, wenn alle Besitzer der vorgeschriebenen Brandmeldeanlagen mehr Achtsamkeit walten ließen.
Anhand gesammelter Fakten konnte der Erste Vorsitzende der Freiwilligen Feuerwehr Königstein und Wehrführer, Jörg Antkowiak, diese Aussagen im Verlauf der jüngsten Jahreshauptversammlung eindrucksvoll belegen. Demnach wurden die Brandschützer allein 40 Mal durch angeblich oder tatsächlich technisch defekte Brandmeldeanlagen aus dem Schlaf oder der Freizeit gerissen, von Familienfeiern oder dem Arbeitsplatz weggeholt. Dazu kamen drei böswillige Alarmierungen, sechs Einsätze, bei denen tatsächlich Feuer oder Rauch ursächlich waren sowie 21 sogenannte blinde Auslöseursachen. Das heißt im Klartext, in diesen letztgenannten Fällen lösten Dampf (etwa Duschen im Hotelzimmer oder der rauchende Toast in der Teeküche) oder Arbeitsprozesse in Firmen die Brandmeldealarme aus.

Wiederholungssünder

„Es sind leider immer wieder die gleichen Ziele, die wir anfahren müssen“, kritisierte Antkowiak die Wiederholungssünder, die es bereits auf eine unrühmliche „Hitliste“ schafften. Unangefochtene aktuelle Spitzenreiter sind demnach ein Supermarkt in der Stadtmitte, ein Hotel in Falkenstein, ein Tagungszentrum im Ölmühlweg und ein großer Herstellungsbetrieb in Schneidhain. Die Problematik beschäftigt längst auch Stadtbrandinspektor Heiko Martens und Bürgermeister Leonhard Helm (CDU). „Wir müssen sehen, dass wir die Belastung reduzieren“, erklärte der Rathauschef vor allem mit Blick auf die Fehlalarme sowie die sich mehrenden Klagen der Anwohner über die zunehmende Lärmbelastung. Die seiner Aussage nach „einige jahrzehntealte Gebührensatzung“, die nunmehr endlich vom Land angepasst werde, habe sicher alles andere als abschreckende Wirkung. Auch in Bezug auf die Personalkosten bei Brandsicherungsdiensten, Stichwort Mindestlohn, gilt es, so Feuerwehrvorstand und Bürgermeister unisono, suboptimale Zustände zu beenden.

33 Brände

Bei den insgesamt 33 Bränden ragten im vergangenen Jahr die Groß-Ereignisse am 4. Juli am Rettershof sowie am 6. und am 18. August im Feldberggebiet und am Fuchstanz heraus, gefolgt von vier Mittelbränden und 26 Kleinbränden. Sturm und Unwetter hielten die Einsatzkräfte 16 Mal in Atem, die unter anderem die Kronberger Kollegen am 9. Juni beim folgenschweren Starkregenereignis tatkräftig unterstützten.
Während bei der 34-köpfigen Einsatzabteilung mit im Ergebnis einem Aktiven mehr als im Vorjahr eine ebenso fast konstante Situation herrscht wie bei der 15-köpfigen Alters- und Ehrenabteilung (ein Kamerad verstorben) und die Jugendfeuerwehr (zwölf Jungs und acht Mädchen) sogar um vier Mitglieder wuchs, treibt die kontinuierliche Abnahme der fördernden Mitglieder den Brandschützern die Sorgenfalten auf die Stirn. Auch diesbezüglich sollen die Bemühungen um Abhilfe forciert werden.

Erfreulich

Große Freude herrscht dagegen über die seit Jahren herbeigesehnte Erneuerung der Spinde, die notwendig geworden war, nachdem die alten nicht mehr zeitgemäß waren und der jüngste Umbau der Dusch- und Sanitärräume. Dagegen kämpfen die Brandschützer nach wir vor mit den Folgen der maroden Wasserleitungen.
Neuigkeiten gab es außerdem in Sachen Fahrzeuge, denn neben der bereits bewilligten und mit Landesfördermitteln unterstützten Neuanschaffung einer Drehleiter, die aller Voraussicht nach 2020 zur Verfügung steht, muss man sich mittlerweile auch um Ersatz für das im September vom TÜV stillgelegte Löschgruppenfahrzeug LF8 kümmern. Damit die Neuanschaffung ebenfalls auf der Burg und in der Altstadt eingesetzt werden kann, fiel die Wahl auf ein Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wasser (TSF-W). Wie Kassierer Volker Stroh in seinem Jahresbericht erläuterte, investiert der Verein den größten Teil seiner finanziellen Mittel in die Ausrüstung.
Selbstredend war die Freiwillige Feuerwehr Königstein-Mitte mitnichten ausschließlich mit Brandeinsätzen, Hilfeleistungen vieler Art und Wartung der Ausrüstung beschäftigt, sondern man trieb die Ausbildung voran, unterstützte andere Vereine tatkräftig bei der Ausrichtung von Festen und Veranstaltungen und unternahm mit den eigenen Mitgliedern zahlreiche Aktivitäten.
Ein besonderes Lob gab es am Versammlungsabend im Hilfeleistungszentrum von Nachbar und Polizeichef Rüdiger Jesse, der sich mit herzlichen Worten für die nachbarschaftliche Unterstützung, Hilfsbereitschaft und Verlässlichkeit während der massiven Umbauphase am Polizeigebäude bedankte.
Grund zur Freude hatte auch Klaus Oberndörfer, der für vier Jahrzehnte aktiven Dienst bei der Feuerwehr die Ehrennadel in Gold sowie eine Urkunde erhielt.

Barockcello-Duo „Le corde sonanti“

Falkenstein (kw) – Unter dem Titel „Saitenspiele“ spielt das Duo „Le corde sonanti“ mit Uta Kempkes und Anja Enderle Werke des 18. Jahrhunderts aus Italien und Frankreich für zwei Barockcelli. Zu erwarten ist virtuose Musik von Vivaldi, Boismortier, Barrière und Alborea.
Das Konzert mit diesem Ensemble, das schon mehrmals in Falkenstein zu Gast war, findet am Sonntag, 3. März, um 17 Uhr in der Martin-Luther-Kirche in Falkenstein statt. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Treffen der Selbsthilfegruppe Prostatakrebs

Hochtaunus (kw) – Das nächste Gruppentreffen der Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Hochtaunus findet am Dienstag, 26. Februar, um 18 Uhr statt. Vorgesehen ist ein Vortrag (Aufzeichnung) zum Thema „PSA-Rezidiv – Therapiemöglichkeiten, wenn der Krebs wiederkommt“.
Das Treffen findet in Usingen, Raiffeisenstraße 10 (Pikatron-Gebäude), Raum 236 statt. Um Voranmeldung bis zum 25. Februar wird unter (06081) 965109 oder per E-Mail auf info@prostata-shg-hochtaunus.de gebeten.

MGV Mammolshain feiert zur Fassenacht

Mammolshain (kw) – Viele fastnachtsbegeisterte Mammolshainer zog es auch in diesem Jahr wieder in das peppig-bunt dekorierte Dorfgemeinschaftshaus, um gemeinsam mit den Mitgliedern des gemischten Chores des MGV Heiterkeit 1906 schwungvoll und gut gelaunt Fasching zu feiern.
Mit viel Herzblut hatte auch in diesem Jahr Kornelia Hinninghofen-Gernhardt die Faschingsparty organisiert und es war wahrhaftig an alles gedacht. Das Dorfgemeinschaftshaus war fast bis auf den letzten Platz gefüllt, als es am Freitag um 19.11 Uhr hieß: „Wolle mer se 'neilasse?" und die Mitglieder des gemischten Chores des MGV sich anschickten, in voller Faschingsmontur für super Stimmung zu sorgen.

Faschingsschlager zu Beginn

Verkleidet als Clown, Harlekin, Cowboy oder textiler Nackedei stimmten sie ein fröhliches Liedermedley an, bei dem die einschlägig bekannten Faschingsschlager sogleich begeisterte Mitsänger fanden. Bunt, schrill und lustig ging es zu, was die Stimmung relativ schnell auf Touren brachte. „Die Tramps von Mammolshain" waren genauso eine feste Größe im Programm, wie Edda mit ihrem Lied „Oh mein Papa", das in einem schönen Alt gesungen mit seiner Melancholie im Kontrast zum schrill grünen Kostüm stand, was aber im Karneval total in Ordnung geht.
Nun wird im Karneval nicht nur gerne und laut gesungen, sondern auch viel getanzt. Auf den klassischen Gardetanz hatte man aus Platzgründen verzichtet und dafür die Tanzgruppe „Ontarios" aus Bad Soden zu Gast, die eine ganz pfiffige Tanzidee auf die Bühne brachten. Getanzt wurde nämlich zu Werbesongs, die jeder kennt, die aber wohl für die Zuschauer in Zukunft noch einen ganz anderen Bezug als den zum beworbenen Produkt haben dürften. Poppig, schwungvoll und mit viel Spritzigkeit tanzten die Mädels zu Songs aus der Auto-, Waschmittel- oder Süßigkeitenwerbung. Eine tolle, außergewöhnliche Idee, die sehr viel Applaus von den Mammolshainer Fastnachtsjecken bekam.

Tanzen mit Reimann und Igges

Zum Tanzen animiert, hielt die Gäste danach nichts mehr auf den Stühlen und die erste Runde Partytanz wurde eingeschoben. Für die passende musikalische Untermalung und entsprechende Illumination war das Duo Bernd Reimann und Martin Igges zuständig. Mit wenig Mühe brachten sie den Saal zum ersten Mal in Wallung und auf die Ansage, dass nun die Büttenrede folgen solle, murrten einige Tanzmäuse und flüsterten etwas von „Spaßbremse" – es waren dann jedoch genau diejenigen, die bei der herzerfrischenden Büttenrede von Brigitte Volz am lautesten lachten. Kein Auge blieb trocken, als Brigitte Volz ihr „Weh und Ach" mit der Führerscheinprüfung und den darauffolgenden Fahrkünsten zum Besten gab.
Sie echauffierte sich über die anvisierten 80 Fahrstunden („Dann kann ich den Führerschein wohl heute nicht mitnehmen?), schwärmte von der Schönheit einiger Verkehrsschilder, erkannte in ihrem „Fahrlerner" einen notorischen Besserwisser und hat noch heute Probleme, mit nur zwei Füßen drei Pedale bedienen zu müssen! Herrlich schräg, humorvoll und in hessischer Mundart vorgetragen, war die Büttenrede ein echter Höhepunkt und sorgte für einige anhaltende Lachanfälle unter den Gästen. Wer weiß, vielleicht hatten sich diejenigen in den Anekdoten ja wiedererkannt?
Eine weitere, sehr schöne Tanzeinlage kam von zwei Mädels aus dem eigenen Jugendchor. Viktoria und Mara tanzten eine sehr schöne und sportliche Choreografie zum Song „Lollipop", ausgestattet mit zwei Riesenlollis und in poppig buntem Dress war die Tanzeinlage wirklich stimmig.

Eierlikör-Berliner

Bevor nun der ganz große – und mit Spannung erwartete – Showauftritt anstand, hatten die Gäste Zeit, sich an der Futtertheke mit Würstchen oder Eierlikör-Berlinern einzudecken und die Stimmung mittels erhöhtem Sektzuflusses noch ein wenig zu steigern.

Fotos: Scholl

Was dann kam, darauf hatten viele im Saal sehnsüchtig gewartet. Auf dem Programm stand die Playbackshow, die verrückter und schräger wohl nicht hätte sein können – genau so, wie es im Fasching sein muss! Die Prämisse der Show war, dass alle weiblichen Stars von Männern und alle männlichen Stars von Frauen gedoubled werden mussten – ziemlich verrückt und unglaublich lustig! Die Begeisterung im Publikum war kaum noch zu toppen, bevor es überhaupt losging.
Maria und Margot Hellwig machten den Anfang, gefolgt von (u. a.) Frank Sinatra, Elvis Presley oder Conchita Wurst. Status Quo rockten die Bühne und die Performances der einzelnen Darsteller/innen waren wirklich durchweg sehenswert. Sie gaben alles, warfen sich ins Zeug, tanzten in ihren tollen Kostümen und kamen dabei ihren Idolen auf humorvolle Art oft sehr nahe. Einer jedoch war nicht zu toppen, worüber ziemlich schnell Einigkeit bestand: Rudolf Söchting schoss in seiner Rolle als Marlene Dietrich den absoluten Vogel ab. Top gestylt, im kleinen schwarzen Kostüm, mit Hut und dazu auf Socken (!), tänzelte er anmutig durch die Reihen und „sang" den Song „Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt", ließ dabei das rote Strumpfband aufblitzen und wurde damit zum Held dieses Abends.

Polonäse Blankenese

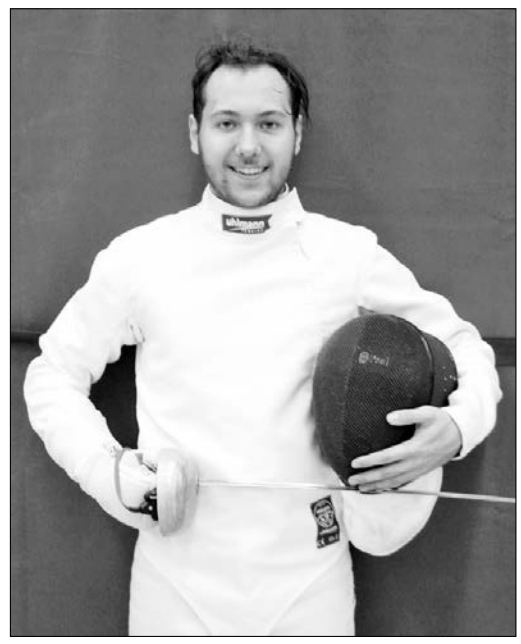
Nicht enden wollender Applaus verabschiedete ihn und alle Teilnehmer der Playbackshow von der Bühne. Und „weil ja Fasching" war und weil „die dazugehört" warf das Musikduo Reimann/Igges alles in die Waagschale und spielte zur großen Begeisterung der Gäste die berühmte „Polonäse Blankenese", die nun wirklich jeder kennt und zu der auch wirklich jeder mitlief! Genau so muss Fasching sein – bunt, lustig und ein bisschen schräg. Die Mammolshainer beherrschen es meisterhaft!

Nachwuchs und Turniererfolg bei den Schneidhainer Fechtern

Lukas, Jerome, Felix, Leon, Jeremy und Malek (von links nach rechts) dürfen mit bestandener Reifeprüfung ab sofort an Turnieren teilnehmen. Marcel Fischer (kleines Bild) darf das schon länger und hat sich soeben für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert. **Fotos: privat**

Schneidhain (kw) – Am 19. Januar fand die jährliche Reifeprüfung statt und auch diesmal waren hochmotivierte Schneidhainer vertreten. Beim Fechten ist diese Prüfung Voraussetzung, um an Turnieren teilnehmen zu dürfen. Deswegen ist sie sehr wichtig für alle jungen Fechter und erfordert eine gründliche Vorbereitung in Theorie und Praxis. Dieses Jahr leitete Felix Fellhauer zum ersten Mal die Vorbereitung. Mehrere Wochen lang übte er mit seinen Schützlingen alle wichtigen theoretischen und praktischen Grundlagen. Als der Tag der Prüfung endlich kam, waren Lukas, Leon, Jeremy, Jerome und Malek sichtlich aufgeregt, bestanden aber – der Schneidhainer Tradition folgend – ohne Probleme alle Aufgaben und können sich nun auf ihr erstes Turnier vorbereiten.

Auch bei den älteren Fechtern ist die Saison noch nicht zu Ende und vor allem Marcel Fischer hatte gleich zwei wichtige Turniere in kürzester Zeit. Das erste Turnier war in Osnabrück und besaß ein starkes, international besetztes Teilnehmerfeld. Trotzdem zeigte Marcel eine sehr gute Vorrunde mit drei Siegen und zwei knappen 4:5-Niederlagen. Er überstand problemlos die Vorrunde. Auch die Zwischenrunde war durch solide Leistung geprägt – Marcel holte wieder drei Siege, wodurch er ein Freilos für die nächste Runde bekam. Im nächsten K.O.-Gefecht hieß es dann volle Konzentration, weil jeder Treffer zählen könnte. Der Gegner von Marcel war Sebastian Winkler aus Leverkusen und gewiss kein leichter. Es war ein unglaublich spannendes Gefecht, bei dem beide am Ende den Sieg verdient hätten. Leider war das Glück nicht auf Marcels Seite und er verlor 14:15 und schied damit aus. Im Großen und Ganzen war es für Marcel trotzdem ein erfolgreiches Turnier, das ihm viele Ranglistenpunkte bescherte. Das nächste Turnier fand eine Woche später am 26. Januar in Solingen statt – auch ein extrem stark besetztes und wichtiges Turnier, bei dem wichtige Ranglistenpunkte für die Hessische Rangliste zu erzielen waren. Der Schneidhainer lieferte eine phänomenale Vorrunde mit sechs Siegen und keiner einzigen Niederlage. Somit war er nach der Vorrunde auf Platz 1 gesetzt und kam direkt eine Runde weiter. Das 16er-K.O. entschied Marcel nach anfänglichem Rückstand von 1:7 doch noch mit 15:11 für sich. In der Finalrunde unterlag er dann leider knapp, nach einem langen und



hitzigen Gefecht, seinem Kontrahenten Niklas Prinz mit 13:15. Damit erreichte er aber in der Gesamtwertung trotzdem einen starken 5. Platz. Nach diesen beiden Turnieren hat Marcel sein Hauptziel erreicht und sich die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften im Frühjahr gesichert, worauf er sich schon intensiv vorbereitet. Denn auch hierfür hat er ehrgeizige Ziele.

Kulturkreis Glashütten: Vortrag über Giacomo Puccini und Richard Strauss

Glashütten (kw) – An den längst zu Klassikern gewordenen Bühnenwerken „Salome“ und „Elektra“ nährte sich noch im ersten Jahrzehnt des vergangenen Jahrhunderts wie kaum an anderen Opern die Wut der Traditionalisten. Der dann folgende “Rosenkavalier“ hingegen galt den ebenso erbosten Fortschrittlern als musikalischer Rückfall.

In dieses Spannungsfeld wird Strauss von der Fachzunft noch heute zu Unrecht gestellt. Gleichwohl wurde er neben Puccini zum meistgespielten Opernkomponisten der Welt des 20. Jahrhunderts und bewahrte diesen Status bis hinein in die unmittelbare Gegenwart.

Der Vortrag von Prof. Dr. Abels soll seinen durchaus wandlungsreichen Weg nachverfolgen, die alten Gemeinplätze hinterfragen, die Zusammenarbeit mit Hugo von Hofmannsthal besonders gewichten, aber auch den homo politicus einer kritischen Sichtung unterwerfen.

Puccinis in der Nachfolge Verdis und Wagners entstandenes Opernwerk wendet sich im entschiedenen Gegensatz zu diesen Künstlern den alltäglichen Nöten der Lebens- und Arbeitswelt zu. Er selbst sah sich expressis verbis als Komponist der kleinen Dinge. Das Scheitern an einer meist erbarmungslosen Wirklichkeit, an äußerer sozialer Kälte und todtrauriger innerer Seelennot wird zum Schicksal vieler seiner Figuren.

Zu Recht als Hauptvertreter des musikalischen Verismus geltend, finden sich gleichwohl in Puccinis Tonsprache weiterhin sowohl markante Elemente des Musiktheaters der beiden großen Meister als auch ästhetische Charakteristika des impressionistischen Stils. Zwischen deren epochaler Wirkung und der anbrechenden Avantgarde behauptet sein Schaffen bis in die unmittelbare Gegenwart hinein allen Vorwürfen übermäßiger Sentimentalität, betörenden Arienwesens, kalkulierter Effektwirkung sowie eines zu opulenten Orchesterklanges zum Trotz seine musiktheatralische Ausstrahlungskraft.

Der Vortrag „Giacomo Puccini und Richard Strauss“ findet am Donnerstag, 7. März, um 20 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum, Schloßborner Weg 16, statt.

Der Eintritt beträgt 8 Euro, Kulturkreis-Mitglieder zahlen 6, Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre 3 Euro. Weitere Informationen gibt es unter www.kulturkreis-glashuetten.de.

Feuerwehr Mammolshain: Starke Einsatzabteilung, Gerätehaus fertig

Lächeln mit gemachten Hausaufgaben der Zukunft mutig entgegen: Thilo Vogt, Uwe Drews, Thomas Reul, Lars Reul, Michael Gutbier, Henning Rackow, Karl-Friedrich Reimer, Timo Steffens, Inken Schmidt und Daniel Seyfarth (von links nach rechts). **Foto: FFW Mammolshain**

Mammolshain (hhf) – „Es gab keinen Austritt, aber drei Eintritte in die Einsatzabteilung sowie zwei Übernahmen aus der Jugendfeuerwehr“, die dadurch allerdings mit vier Aus- und drei Eintritten nun etwas schwächer dasteht. Dennoch konnte Wehrführer Thilo Vogt auf der Jahreshauptversammlung der freiwilligen Feuerwehr aktuell einen Mitgliederstand von 46 Kameradinnen und Kameraden verlesen, eine stolze Truppe, über die sich auch Stadtbrandinspektor Heiko Martens freut: Es sei gar nicht mehr so leicht, qualifiziertes ehrenamtliches Personal zu finden.

Ausbildung und Ausbilder

Thilo Vogt und Daniel Seyfarth waren sogar als Ausbilder für den Hochtaunuskreis in der Maschinistenausbildung am Standort Königstein tätig, während neun Lehrgänge – vom Zugführer bis zur Ersten Hilfe – die Qualifikation in den eigenen Reihen vorangetrieben hatten. Dazu kamen 31 Übungen und Unterrichte, darunter eine Gesamtstadtübung und eine Übung im Fire-Rescue-Training-Center Frankfurt.

Bei 68 Einsätzen wurden 2018 zum Glück nur wenige der Fähigkeiten eingefordert, bei 41 Fehlalarmen müssten wohl eher die Hersteller von Brandmeldeanlagen mal wieder die Schulbank drücken. Unverzeihlich ein böswillig ausgelöster Fehlalarm und auch der ausgehobene Gullydeckel, der schon zu einem echten Einsatz führte. Verständlich hingegen sechs „blinde“ Alarmierungen, die sich aus einem „Anschein der Gefahr“ heraus ergeben hatten – da hatte wenigstens jemand ein Auge auf die Sicherheit seiner Mitmenschen. Immerhin hat es elf Mal auch wirklich gebrannt, acht Mal wurden Unwetterfolgen beseitigt – ärgerlicherweise auch an jenem Abend, an dem man das große Zelt schon aufgebaut hatte, um den runden Geburtstag eines Kameraden zu feiern.

Ausfahrten und Ausgaben

An 14 Terminen trafen sich die Kameraden zu Wartungen des feuerwehrtechnischen Geräts sowie zu Reparaturarbeiten am Gerätehaus, außerhalb wurden acht Bewegungs- und Einweisungsfahrten durchgeführt. In diesem Zusammenhang fielen Ausgaben in Höhe von 1.792,49 Euro für die Einrichtung eines Alarm-Monitors im Gerätehaus sowie die Ausstattung des LF 10 mit einem Tablet-PC an – für dessen Input aber noch die Verbindung zur Leitstelle in Bad Homburg aussteht. Für den Ausbau und die Instandhaltung des Gerätehauses wurden 5.406,24 Euro aufgewendet, überwiegend für eine neue Haustür und neue Fenster, wobei die Stadt Königstein die Hälfte der Gesamtkosten übernahm.

Die Jugendfeuerwehr leistete 44 Übungen und Unterrichte, dazu gehörte auch acht Mal „Sport“ als Winterprogramm in der Turnhalle. Besonders bei den feuerwehrtechnischen Übungen, aber auch bei zeitlichen Überschneidungen leisteten Kameraden aus der Einsatzabteilung den Jugendleitern personellen Beistand, wofür letztere sich besonders bedankten. Zwei Notizen stehen beispielhaft für das Wohl und Wehe der Jugendbetreuung: „Im September richteten wir die Gesamtstadtübung der Jugendfeuerwehren der Stadt Königstein auf dem Gelände der Grundschule Mammolshain aus. An drei spannenden Stationen konnten die Jugendlichen sich bei einem Löschangriff, beim Einsatz auf der Drehleiter und in einem sehr verrauchten Innenangriff mit Personensuche beweisen.“

Mitunter will es das Schicksal aber auch anders: „Nachdem wir, bedingt durch den Austausch eines Türzylinders, an einem Montag im Dezember aus der Turnhalle ausgesperrt waren, zogen wir uns in unsere Florianstube zurück und hatten dort noch einen gemütlichen Abend mit Feuerwehr-Kartenspielen.“

Neben Paddeln an der Lahn oder Orientierungswanderung half die Jugendfeuerwehr – so wie sich traditionell auch alle Vereine gegenseitig unterstützen – kräftig bei den Vorbereitungen zum Radrennen am 1. Mai mit.

Radrennen und Brötchen

Zu diesem besonderen Tag lieferte Schriftführer Michael Gutbier eine interessante Bilanz: „Im Jahr 2017 haben wir ein neues Konzept für die Bewirtung am Kranichplatz entwickelt, dieses bewährte sich auch erneut in 2018: das Angebot an Speisen und Getränken wurde gut und zahlreich angenommen. Wie in 2017 kümmerten sich unser Wehrführer Thilo Vogt und meine Wenigkeit federführend um die Organisation dieser Veranstaltung, welche bekanntermaßen auch einen Großteil unserer jährlichen Einnahmen ausmacht.

Die Herausforderungen der Veranstaltungsorganisation werden jedoch von Jahr zu Jahr größer: einerseits durch Regularien der Behörden, andererseits durch Auflagen des Veranstalters. So ist es erneut kaum möglich gewesen, die Logistik an diesem Tag zu bewerkstelligen, da bereits am frühen Morgen alle Zufahrtsstraßen rund um Mammolshain gesperrt wurden. Lediglich einzelne vom Veranstalter genehmigte Fahrzeuge durften die Strecke passieren. Somit ist auch 2018 wieder mit zittrigen Knien bei uns erwartet worden, ob an diesem Morgen die Brötchen noch am Kranichplatz eintreffen oder nicht.“ Anmerkung der Redaktion: Der Mammolshainer Berg ist schon immer eng mit dem Schicksal der Feuerwehr verbunden: Kurz vor 1900 löste man die Verbindung mit den Schwalbacher Brandwächtern auf, weil die gemeinsam finanzierte Wasserspritze nie rechtzeitig auf dem Berg ankam...

Heute gefährden eher geparkte Autos in der Einfahrt zum Gerätehaus die Pünktlichkeit, was hoffentlich ein Ende hat, wenn die Beschriftung an der Fahrzeughalle endlich angebracht wird.

Wahlen und Ehrungen

Die anstehenden Vorstandswahlen brachten schließlich kaum Veränderung: Der 1. Vorsitzende & Wehrführer Thilo Vogt bleibt im Amt, ebenso 2. Vorsitzender & stellvertretende Wehrführer Daniel Seyfarth, Schriftführer Michael Gutbier und Kassenführer Uwe Drews.

Die Stellvertretung des Schriftführers übt ab sofort Lars Reul aus, Stellvertreter des Kassenführers ist Henning Rackow. Sein Vorgänger Timo Steffens wechselt in das zuvor vakante Amt des Jugendwartes. Mannschaftssprecher Michael Schiffmann bleibt wieder im Amt, genau wie Inken Schmidt als Vertreter der fördernden Mitglieder und Karl-Friedrich Reimer (Vertreter der Alters- & Ehrenabteilung). Apropos Ehrung: Für 40 Jahre Mitgliedschaft erhielt Thomas Reul Urkunde und Goldene Nadel.

Kirchen-Nachrichten

Maria Himmelfahrt im Taunus

Seelsorgeteam:

Kaplan Tobias Blechschmidt	✆ 06174 – 25 50 522
Pastoralreferent Johann Weckler	✆ 06174 – 25 50 517
Gemeindereferentin	
Elisabeth Buddeus-Steiff	✆ 06174 – 25 50 530
Pastoralreferenttin Ines Portugall	✆ 06174 – 25 50 516
Pfarrer Stefan Peter	✆ 06174 – 25 50 50
Pater Vijay	✆ 06174 – 25 50 536

www.mariahimmelfahrtimtaunus.de

Regelmäßige Gottesdienste im:

Ursulinenkloster:
Sonntag: 9.00 Uhr; Mo-Fr: 18.00 Uhr; Sa 7.30 Uhr

Eucharistische Anbetung:
Do 19.00-20.00 Uhr

Altenheim St. Raphael:
Montag, Mittwoch und Donnerstag um 18.30 Uhr
Dienstag und Freitag um 15:15
Sonn- und Feiertag: 10.00 Uhr

Regelmäßige Gebetszeiten / Beichtzeiten

Beichtgelegenheit:
samstags, 11 Uhr in St. Marien
Jeden 1. Samstag im Monat, 17.15 Uhr in St. Alban
Jeden 1. Dienstag um 8.45 Uhr in St. Vitus.

Rosenkranzgebet:
Montags, 17.30 Uhr in St. Peter und Paul
Dienstags, 17.30 Uhr in St. Marien
Am 3. Freitag im Monat, 18.00 Uhr in Christkönig
Samstags, 17.30 Uhr in St. Alban
Montag, Mittwoch und Donnerstag um 18.00 Uhr
Dienstag und Freitag um 16.00 Uhr
Haus Raphael, Königstein

Stille Gebetszeit:
Montag - Freitag von 15 bis 17 Uhr in St. Marien

Lobpreis und Anbetung:
Stille Anbetung mit Barmherzigkeitsrosenkranz
Mittwochs, 17.30 - 18.30 Uhr in St. Michael
(nicht in den Schulferien)

Ökumen. Friedensgebet:
Jeden Montag um 18 Uhr in St. Marien

PFARREI MARIA HIMMELFAHRT IM TAUNUS
VERANSTALTUNGEN:

Samstag, 09.02. Samstag der 4. Woche im Jahreskreis; Marien-Samstag
19.00 Uhr St. Marien, Königstein Konzert mit Detlef Steffenhagen „Orgel Royal" - Karten zu 10,- € gibt es ab 18.30 Uhr nur an der Abendkasse. Kinder und Jugendliche bis 15 Jahren haben freien Eintritt.

Montag, 11.02. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes (Welttag der Kranken)
20.00 Uhr Gemeindezentrum Königstein Frauen für Frauen: Olivenöl -mit allen Sinnen - schmecken, riechen, hören, fühlen // mit Margarete Herrmann und Mechtild Wiesehöfer

Mittwoch, 13.02. Mittwoch der 5. Woche im Jahreskreis
19.30 Uhr Gemeindezentrum Königstein Informationsveranstaltung zum Institutionellen Schutzkonzept

St. Marien Kirchort Königstein

Büro: Georg-Pingler-Straße 26
*Tel.: 06174 – 25 50 50 * 06174 – 25 50 525*
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Geöffnet: Mo. – Fr. 9 – 12 Uhr
Di. + Do. 14 – 17

***

Jeden Samstag, 11.00 Uhr Beichtgelegenheit
Jeden Montag, 18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet
NEU: Vesper mit anschließendem Rosenkranzgebet im Haus Raphael
Mo / Mi / Do um 18.00 Uhr
Di /Fr um 16.00 Uhr

***

Donnerstag, 21.02. Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer
14.00 Uhr Clubraum 1 Offener Donnerstag - Treffen und Beisammensein im kath. Gemeindezentrum „St. Marien"
Samstag, 23.02. Hl. Polykarp, Bischof von Smyrna, Märtyrer
11.00 Uhr Kirche Beichte
Sonntag, 24.02.
10.00 Uhr Kirche Bambinigottesdienst zum Thema Orgel
11.15 Uhr Kirche Heilige Messe
† Familie Bernhard
† Verstorbene der Familien Markota und Andelic
† Verstorbene der Familie Seyfried
18.30 Uhr Kirche Heilige Messe
Dienstag, 26.02. Dienstag der 7. Woche im Jahreskreis
16.45 Uhr Kirche Heilige Messe
† Rosi und Marianne Fleith
Mittwoch, 27.02. Mittwoch der 7. Woche im Jahreskreis
18.30 Uhr KS KVB Heilige Messe in der KVB-Klinik
Donnerstag, 28.02. Donnerstag der 7. Woche im Jahreskreis
14.00 Uhr Clubraum 1 Offener Donnerstag - Treffen und Beisammensein im kath. Gemeindezentrum „St. Marien"

Veranstaltungen:
Mittwoch, 27.02.
20.00 Uhr Pfarrsaal gr. Taufelternabend
Donnerstag, 28.02.
19.00 Uhr Clubraum 1 Kolpingfamilie Königstein: Jahreshauptversammlung

Christkönig Kirchort Falkenstein

*Tel.: 06174 – 25 50 50 * Fax: 06174 – 25 50 525*
Email: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Die Kirche ist täglich von 9-16 Uhr geöffnet.

***

Freitag, 22.02. Kathedra Petri
18.30 Uhr Marienkapelle Heilige Messe in der Marienkapelle
Sonntag, 24.02.
09.30 Uhr Kirche Wortgottesfeier

Heilig Geist Kirchort Glashütten

Bitte wenden Sie sich an das Büro Schloßborn
Email: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

***

Donnerstag, 21.02. Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer
19.00 Uhr Kirche Heilige Messe
Samstag, 23.02. Hl. Polykarp, Bischof von Smyrna, Märtyrer
18.00 Uhr Kirche Wortgottesfeier
Donnerstag, 28.02. Donnerstag der 7. Woche im Jahreskreis
19.00 Uhr Kirche Heilige Messe

St. Michael Kirchort Mammolshain

Bitte wenden Sie sich an das Büro Königstein
Email: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

***

Samstag, 23.02. Hl. Polykarp, Bischof von Smyrna, Märtyrer
18.00 Uhr Kirche Wortgottesfeier
Mittwoch, 27.02. Mittwoch der 7. Woche im Jahreskreis
18.30 Uhr Kapelle Heilige Messe

Veranstaltungen:
Freitag, 22.02.
19.30 Uhr Pfarrsaal Bericht über Rauya (zum Besuch in Tansania im Januar 2019)
Mittwoch, 27.02.
20.00 Uhr Bibelteilen im „Haus des Gebets", Mammolshain, Hardtgrundweg 22, (außer in den Ferien oder an Feiertagen)

Regelmäßige Gebetszeiten
Stille Anbetung: mit Barmherzigkeitsrosenkranz
Mittwochs, 17.30 - 18.00 Uhr in St. Michael
(außer in den Schulferien)

Öffnungszeiten der Marienkapelle in St. Michael, Mammolshain:
Dienstag bis Donnerstag 10.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch 10.00 – 19.00 Uhr

In den Schulferien bleibt die Kapelle geschlossen.

St. Johannes Kirchort Schneidhain

*Telefon: 06174 – 25 50 50 * Fax: 06174 – 25 50 525*
Email: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

***

Sonntag, 24.02.
11.15 Uhr Kirche Heilige Messe
Mittwoch, 27.02. Mittwoch der 7. Woche im Jahreskreis
18.30 Uhr Kirche Heilige Messe mit Gebet für Haus Yorosin und den Kommunionkindern

St. Philippus u. Jakobus Kirchort Schloßborn

Büro: Frau Döppenschmitt, Pfarrgasse 1
*Tel.: 06174 – 25 50 540 * Fax 06174 – 25 50 525*
Email: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Öffnungszeiten des Büros:
Fr 9.00 – 12.00 Uhr

***

Freitag, 22.02. Kathedra Petri
10.00 Uhr St. Phil. u. Jakobus Heilige Messe - Seniorengottesdienst
Sonntag, 24.02.
09.30 Uhr St. Phil. u. Jakobus Heilige Messe
† Eheleute Karl und Agnes Mrazek und verst. Angehörige
Dienstag, 26.02. Dienstag der 7. Woche im Jahreskreis
19.00 Uhr St. Phil. u. Jakobus Heilige Messe

Katholische Kindertagesstätten

KiTa und Hort St. Marien
Königstein, Georg-Pingler-Str. 26
06174-55 45
kita-marien@mariahimmelfahrtimtaunus.de

KiTa Christkönig
Falkenstein, Heinzmannstraße 3, 06174 – 2 28 56
kita-christkoenig@mariahimmelfahrtimtaunus.de

KiTa St. Michael
Mammolshain, Pfarrer-Bendel-Weg 1, 06173 – 18 17
kita-michael@mariahimmelfahrtimtaunus.de

KiTa Marienruhe
Schloßborn, Johann-Marx-Straße 1, 06174 - 61037
kita-philippusundjakobus@mariahimmelfahrtimtaunus.de

KiTa St. Christophorus
Glashütten, Schulstraße 5a, 06174 - 61045
KiTa-Christophorus@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Diese und weitere Informationen so wie aktuelle Stellenangebote finden Sie auf unserer Website unter
www.mariahimmelfahrtimtaunus.de

Evangelische Immanuel-Gemeinde

Donnerstag, 21.02.
09.00h Spielkreis im Adelheidstift
16.00h Kleine Kinderkirche (Kinder bis 1. Schuljahr) Elisabeth v. Thüringen: Das Rosenwunder
Freitag, 22.02.
10.00h Miteinander Tanzen im Adelheidstift
10.00h Internationaler Frauentreff im i-Punkt
Sonntag, 24.02.
10.00h Gottesdienst mit Prädikant Dr. van den Brink
Montag, 25.02
09.00h Spielkreis im Adelheidstift
19.30h Vokalensemble
Dienstag, 26.02.
09.00h Spielkreis im Adelheidstift
10.00h Mütterberatung im Adelheidstift
16.00h Konfirmanden K 2020
17.00h Konfirmanden K 2019
Mittwoch, 27.02.
15.15h Gottesdienst im Haus Raphael
19.30h Konzert anlässlich der Mitgliederversammlung des Fördervereins Kirchenmusik: „Passacaglia" - Orgelwerke von J. S. Bach, F. Liszt und C. Franck. Katharina Götz, Orgel.
Eintritt frei, Spenden willkommen!
Donnerstag, 28.02.
09.00h Spielkreis im Adelheidstift
16.00h Große Kinderkirche (Kinder ab 2. Schuljahr) Schattentheater „Vom Fischer und siner Fru"

Der diesjährige ökumenische Weltgebetstag findet am Freitag, 1. 3. 2019 für beide Königsteiner Kirchengemeinden gemeinsam mit den Schneidhainer Gemeinden statt. Der Gottesdienst beginnt um 19.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Am Hohlberg 19. Ein Fahrdienst wird eingerichtet.

Montag bis Freitag 16.00 - 18.00 Uhr:
Der i-Punkt ist geöffnet: Tee, Kaffee, Gespräche.

Ev. Singschule in Schneidhain
Achtung: Die Kurszeiten haben sich geändert!

Kurrende Schneidhain E
(Kinder der Eingangsstufen E 1 und E 2)
Donnerstag, 14.00 - 14.45 Uhr
Musikraum der Grundschule Schneidhain

Musikalische Früherziehung
Kurs Schneidhain 1
Fortgeschrittene (Kinder ab 4 Jahren)
Donnerstag, 15.00-15.45 Uhr
Ev. Gemeindehaus Schneidhain
Kurs Schneidhain 2
Anfänger (Kinder ab 3 Jahren)
Donnerstag, 15.45 - 16.30 Uhr
Ev. Gemeindehaus Schneidhain
Im Kurs Musikalische Früherziehung für Anfänger ab 3 Jahren sind noch wenige Plätze frei. Alle anderen Kurse haben eine Warteliste.

Evangelische Singschule Königstein
Leitung Singschule: Kantorin Katharina Götz, Tel.: 06174-968524 oder Mail: kirchenmusik-koenigstein@gmx.de
Informationen und Anmeldung zu allen Kursen im Büro der Ev. Singschule Königstein,
Tel.: 06174 – 946953 oder Mail: info@singschule.net

Neues aus der Singschule:
Die Kurrenden in Schneidhain bereiten sich auf die Kindersitzung am 3. März um 15.11 Uhr in der Heinrich-Dorn-Halle vor. Sie singen Lieder von Paul und Paula, von Wüstenschiffen und Ohrwürmern.

Pfarramt:
Pfarrer Dr. Neuschäfer und Pfarrerin Stoodt-Neuschäfer
Tel.: 7334, Fax: 7525
E-Mail: ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de
Homepage: www. evangelische-kirche-koenigstein.de
Burgweg 16, 61462 Königstein

Pfarramtssekretärin Sigrun Peckelsen
Bürozeiten: Dienstag–Freitag 9–12 Uhr;
montags geschlossen.

Evangelischer Kindergarten: Heuhohlweg 22,
Leiterin: Daiva Sahmel, Tel.: 7645
Ansprechpartner für **Krabbelkreise** und **Spielkreise** für Kinder ab 2 Jahren ist das Pfarramt.

Evangelische Gemeinde Falkenstein

Donnerstag, 21.02.
10.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis im Arno-Burckhardt-Saal
19.00 Uhr Handarbeitskreis im Arno-Burckhardt-Saal
Freitag 22.02.
16.00 Uhr Kirchencafé im Arno-Burckhardt-Saal
19.00 Uhr Jugendtreff
Sonntag, 24.02.
11.00 Uhr Kindergottesdienst zur Themenreihe „Die Apostel und ihre Abenteuer"
11.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Jochen Kramm
Dienstag, 26.02.
16.30 Uhr Konfirmandengruppe 2020
18.00 Uhr Konfirmandengruppe 2019
19.15 Uhr Elternabend der Konfirmandengruppe 2019
Donnerstag 28.02.
10.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis im Arno-Burckhardt-Saal

Büro: **Geöffnet. Dienstag bis Freitag von 9.00–12.00 Uhr, Gartenstr. 1, Tel. 06174 / 7153, Fax 930630.**
www.evangelische-kirche-falkenstein.de
ev.pfarramt.falkenstein@t-online.de
Pfarrer: **Daniel Lenski, Tel. 0 61 74/71 53, Mobil: 0163/6323153**
Fax 06174/93 06 30
Sprechstunde nach Vereinbarung.
Kindergarten: **Geöffnet montags bis freitags 7.00 bis 17.30 Uhr, Leiterin: Frau Monika Leichsenring, Nüringstr. 6, Tel. 5561. Sprechstunde nach Vereinbarung.**

Evangelische Gemeinde Mammolshain

Bei Redaktionsschluss lagen leider keine Termine vor!

Gemeindebüro: Mi. von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr, Tel. 06173-5982, Frau Gabriel

Pfarramt Neuenhain:
Frau Peters: Tel. 06196-23566
Pfr. Jan Spangenberg, Tel. 06196-9513431
Pfr. Jan Frey, Tel. 06196-9513432 oder 06196-21413

Evangelische Gemeinde Schneidhain/Ts.

So 24.2. kein Gottesdienst
2. Sonntag vor der Passionszeit (Sexagesimä)
Wochenspruch: Hebräer 3, 15
„Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht."
Di 26.2. 15.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Do 28.2. 09.30 Uhr Miniclub
17.00 Uhr Jugendtreff
Fr 1.3. 19.00 Uhr ökum. Weltgebetstag (Gemeindehaus)
Büro: Am Hohlberg 17, dienstags 9.00 - 12.00 Uhr, Tel. 06174-21134

Königsteiner Woche
www.taunus-nachrichten.de

*„Ich legte mich nieder
und schlief.“
Psalm 3,6*

Karl-Erich Giese

* 25. Februar 1944 † 14. Februar 2019

Auf Wunsch des Verstorbenen findet die Urnenbeisetzung
im engsten Familienkreis statt.

Anstelle von Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende
an den Heimatverein Falkenstein, IBAN: DE07 5019 0000 0300 4336 42,
Stichwort: „Karl-Erich Giese“.

Kondolenzadresse: Dr. Ingrid Giese, Wiesbadener Straße 153, 61462 Königstein

Große Trauer um Karl-Erich Giese: Begrenzt ist das Leben – doch unendlich die Erinnerung!

Falkenstein (kw) – Es tut so weh und ist einfach unfassbar, dass Karl-Erich Giese uns so plötzlich verlassen hat. Am 25. Februar 2019 wäre er 75 Jahre alt geworden.

Seine liebenswerte Art, seine Umtriebigkeit, Hilfsbereitschaft, Aktivität, Freundlichkeit und sein Ideenreichtum werden uns sehr fehlen, denn er war ein wirklicher Macher, der Probleme mit seiner ruhigen, besonnenen Art löste und Aktionen, die für Mitmenschen und seine Heimat Falkenstein nützlich und wichtig waren, vorantrieb.

Für „sein Falkenstein“ setzte er sich auf bewundernswerte und aufopfernde Weise ein – wie zum Beispiel für den Heimatverein Falkenstein, der 1878 als „Kurverein“ gegründet wurde – und den er gemeinsam mit seiner Schwester Eva-Maria Dorn über viele Jahre prägte:

Ob für das jährliche „Seefest“ rund um den Forellenweiher am Ende des Reichenbachweges, für den „Tag des offenen Denkmals“, der seit 2012 vom Heimatverein ausgerichtet wird – oder für den traditionellen Martinsumzug, bei dem 300 bis 400 Falkensteiner, vor allem Kinder und ihre Eltern, singend durch Falkenstein bis zum Platz „Unter den Eichen“ ziehen.

Außerdem war Karl-Erich über 25 Jahre lang Mitglied im weit über die Grenzen des Rhein-Main-Gebiets bekannten „Mandolinen-Club Falkenstein e.V.“ sowie Ehrenmitglied im „TSG Falkenstein“ – und Ortsgerichtsvorsteher (Ortsgericht Falkenstein). Bei der einjährigen Aktion „Unser Falkenstein“ in der Königsteiner Woche (2012/2013) engagierte er sich sehr, unterstützte mich vorbildlich und stand mir stets mit Rat und Tat zur Seite. Mit großer Leidenschaft war er Organisator für die 2000 ins Leben gerufene „happy hour“ im Falkenstein Grand Kempinski und „Chefredakteur“ für sein wöchentliches „Blättchen“, mit dem er per E-Mail alle „hh-Freunde“ mit Informationen und fröhlichen Anekdoten aus aller Welt erfreute.

Lange Jahre bildete seine Versicherungsagentur auch die Vereinszentrale in Falkenstein: Viele Freunde trauern um Karl-Erich Giese. **Foto: privat**

Karl-Erich schätzte gute Hausmannskost und lobte immer wieder die hervorragenden Kochkünste seiner Ingrid (Dr. Ingrid Giese, langjährige Falkensteiner Ärztin für Allgemeinmedizin). Seine beiden Kinder Ragna und Alexander liebte er über alles und kam immer wieder ins Schwärmen, wenn er Fotos von ihnen und seinen zwei geliebten Enkeltöchtern Hanna und Lilli zeigte.

Auch seine drei Geschwister unterstützen nun besonders die fast 95-jährige Mutter. In diesem großen Schmerz hilft vielleicht die Erkenntnis von Albert Schweitzer ein wenig: „Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen der Mitmenschen.“

Am morgigen Freitag, 22. Februar, um 18.30 Uhr, findet ein Gottesdienst für Karl-Erich Giese in der katholischen Kirche Falkenstein, Heinzmannstraße 1, statt.

Gertrud E. Warnecke

Die TSG Falkenstein nimmt Abschied von ihrem
Ehrenmitglied

Karl-Erich Giese

der am 14. Februar 2019 im Alter von 74 Jahren verstarb

Karl-Erich Giese war über 62 Jahre lang Mitglied der TSG Falkenstein.
Wir verlieren mit ihm einen stets hilfsbereiten Freund und
verdienstvollen Unterstützer, dessen Gedenken
wir in hohen Ehren halten.

Jörg Pöschl
1. Vorsitzender

Hans-Jürgen Metz
2. Vorsitzender

Auf einmal bist Du nicht mehr da – und keiner kann‘s versteh‘n.

Lieber

Karl-Erich

wir vermissen Dich sehr!

Ein Freitagabend ohne Dich – ob im KEMPI oder in der Villa Rothschild –
ist wie ein Himmel ohne Sterne ... doch auf einem Stern wirst Du nun sitzen
und jeden Freitagabend schmunzelnd auf uns herunterschauen!

Wir werden Dich immer in unseren Herzen tragen.

DANKE für alles –

Deine „happy hour-Freunde“

Karl-Erich Giese

25. Februar 1944 – 14. Februar 2019

Seine Heimat war ihm ein Anliegen.

Unser immer engagierter Schriftführer hat uns viel zu früh verlassen.

Mit großer Einsatzbereitschaft und Ideenvielfalt war er jahrzehntelang
für den Heimatverein Falkenstein tätig.

Als Vorstandskollege und hilfsbereiter Freund wird er uns sehr fehlen.

Heimatverein Falkenstein e.V.
Der Vorstand

Die Stadt Königstein im Taunus trauert um

Karl-Erich Giese

Er starb am 14. Februar 2019 im Alter von 74 Jahren.

Herr Giese gehörte seit April 1977 ohne Unterbrechung dem Ortsbeirat Falkenstein an.

1989 wurde er mit dem Ehrenbrief des Landes Hessen ausgezeichnet.

Im Jahr 2017 konnte Herr Giese sein 40-jähriges Dienstjubiläum
im Ortsgericht Königstein II (Falkenstein) feiern, in dem er zunächst als Schöffe
und seit 1993 als Ortsgerichtsvorsteher tätig war.

Als engagierter Mitbürger hat er sich um seine Heimatgemeinde
große Verdienste erworben.

Wir werden sein Andenken in hohen Ehren halten.

**Für die Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Königstein im Taunus**

Alexander Frhr. von Bethmann
Stadtverordnetenvorsteher

**Für den Magistrat
der Stadt Königstein im Taunus**

Leonhard Helm
Bürgermeister

Für den Ortsbeirat Falkenstein

Lieselotte Majer-Leonhard
Ortsvorsteherin

Die Nachricht
vom
Ableben eines
lieben Menschen
gelangt über die
**Königsteiner
Woche**
in über
12.000
Haushalte

HOFMEISTER
GRABMALE SEIT 1864
GRABMALE • INDIVIDUELLE GRABGESTALTUNG
MARMOR- UND GRANITWERK GMBH
Orber Straße 38 · 60386 Frankfurt a. M.
Telefon 0 69 / 41 10 35 · WWW.HOFMEISTER-NATURSTEINE.DE
HOFMEISTER – KÖNIGSTEIN I. TS. · Tel. 0 61 74 / 9 35 04 30

DIE STEINMETZE
Marco Theil & Richard Brain GbR
Ihr Meisterbetrieb in Waldems
- GRABMALE
- BAU
- GESTALTUNG
- DENKMALPFLEGE
Hofgasse 12
65529 Waldems-Esch
www.die-steinmetze.com
info@die-steinmetze.com
Tel. 06126 - 710 83 60
Fax. 06126 - 959 47 56

Kulturgesellschaft Königstein e.V.

Einladung zur **Jahreshauptversammlung**

Besonderer Tagesordnungspunkt:
Neuwahlen zum Vorstand

Donnerstag, 14. März 2019 – 20.00 Uhr
ClubHouse im Kurbad Königstein

Mitglieder und Freunde der Kulturgesellschaft sind herzlich willkommen! **Der Vorstand**

Es nimmt der Augenblick
was Jahre gegeben.
Johann Wolfgang v. Goethe

Mit großer Dankbarkeit und Liebe
nehmen wir Abschied von

Dr. Walter Rupp

4. 11. 1934 – 6. 1. 2019

Elisabeth Rupp, geb. Meyer

Dr. Steffen und Claudia Rupp

Dr. Markus Rupp
mit Antonia und Lukas

Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

Förderkreis der Städtepartnerschaft e.V. Königstein im Taunus

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2019

Der Förderkreis der Städtepartnerschaft e.V. Königstein im Taunus lädt zur ordentlichen Mitgliederversammlung mit Neuwahlen von Vorstand und Komitee ein

Freitag, 8. März 2019, 19.30 Uhr
Haus der Begegnung, Bischof-Kaller-Str. 3, Raum Altkönig

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Satzungsmäßigkeit
2. Totenehrung
3. Jahresberichte 2018 des 1. Vorsitzenden und des Kassierers
4. Aussprache über beide Berichte
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands
7. Wahl eines Wahlvorstands und der Wahlhelfer
8. Neuwahl Vorstand
9. Neuwahl Komitee (Listenwahl)
10. Wahl von 2 Kassenprüfern/innen
11. Anpassung der Mitgliederbeiträge
12. Ehrungen
13. Vorstellung der 2. Auflage des Vereinsjournals
14. Verschiedenes: DSGVO, Mitteilungen, Anregungen, Jahresprogramm 2019

Anschließend Gedankenaustausch in gemütlicher Runde bei einem Glas Wein aus der Provence. Vorstand und Komitee würden sich über Ihr zahlreiches Erscheinen sehr freuen. Gäste und Interessenten sind ebenfalls herzlich willkommen.

Für den Vorstand und das Komitee

Förderkreis der Städtepartnerschaft e.V. Königstein im Taunus
www.le-cannet.de
Wolfgang Riedel
Vorsitzender

Der Förderverein Kirchenmusik der Ev. Immanuel-Gemeinde Königstein i. Ts. lädt anlässlich seiner **Jahreshauptversammlung** alle herzlich ein zu einem

Orgelkonzert
mit Katharina Götz

Werke von J. S. Bach, Franz Liszt und C. Franck

Mittwoch, den 27. Februar 2019, 19.30 Uhr

Ev. Immanuelkirche im Burgweg
Der Eintritt ist frei.

Danach laden wir zu einem geselligen Beisammensein ein.

Für die Mitglieder beginnt die Jahreshauptversammlung um 18.00 Uhr im Adelheidsaal, Burgweg 14.

Förderverein Kirchenmusik
der Ev. Immanuel-Gemeinde in Königstein im Taunus

W. STEFFENS
& SOHN
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

---

www.taunus-nachrichten.de

Das Bewusstsein eines erfüllten Lebens
und die Erinnerung an viele gute Stunden
sind das größte Glück auf Erden.
(Cicero)

Wir trauern um

Marianne Kilb

geb. Colloseus

* 13. 3. 1930 † 16. 2. 2019

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Deine Söhne mit Familien
Heinz und Susanne mit Marvin
Stefan und Cindy mit Jonas

im Namen aller Angehörigen

61462 Königstein im Taunus, Wiesbadener Straße 54

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 26. Februar 2019, um 13.30 Uhr auf dem Königsteiner Friedhof statt.
Das Requiem ist am selben Tag um 16.45 Uhr in der Pfarrkirche St. Marien in Königstein.

Die Liebe erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles.
Die Liebe hört niemals auf.

Paulus, 1. Korinther 13, 7 - 8

Dr. rer. nat. Karl Friedrich Hallfeldt

12. Juli 1929 13. Februar 2019

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen

Prof. Dr. med. Klaus K.J. Hallfeldt und Prof. Dr. med. Julia K.S. Gallwas

Dr. rer. nat. Petra H. Schliesser, geb. Hallfeldt und Dr. med. Georg C. Schliesser
Leonard, Sebastian, Victoria und Dr. rer. nat. Maximilian Schliesser

Sabine Sheehan, geb. Hallfeldt und James C. Sheehan
Alexander und Charlotte

Ilse Ehlers, geb. Hallfeldt und Familie

Taina E. Hallfeldt

Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden

---

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Kaufe b. Barzahlung alte u. antike Bücher, Briefmarken auch ganze Sammlungen, alte Briefe u. Postkarten, Münzen u.v.m. auch Porzellan, Silberteile, alten Modeschmuck, sowie alte Möbel u. Gemälde. Tel. 06074/46201

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Briefmarken- und Banknotensammlungen gesucht. Zahlung in bar, sofort. Tel. 0152/36363881

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde und Silber, 100%-ige Diskretion. Tel. 06108/9154213

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Alte Weine und Whiskey gesucht! Rheingauer Weine, Französische und Italienische Rotweine. Auch ganze Sammlungen. Freue mich über Ihren Anruf! Tel. 0611/1574952

Achtung! Antiquitätenexperte m. langjähriger Erfahrung kauft Nachlässe aus Haushaltsauflösungen wie z.B. Ölgemälde, Münzen, Bronzefiguren, div. Porzellanmanufakturen uvm. Auch an Sonntagen (Hausbesuche unter Vorl. des Personalausweises. Tel. 06128/9376105 u. 0611/88026928

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren ! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Ankauf von altem Zinn, Porzellan, Kristall, alten Postkarten, alten Münzen, Armbanduhren und Taschenuhren sowie auch altem Schmuck aus Omas Zeiten. Bezahle in bar. Tel. 01573/3430623

Suche Pelze aller Art. Zahle gut und bar. Tel. 0178/9267196

Seriöse Dame sucht zu Höchstpreisen Pelze, Nerze aller Art, Goldschmuck, Altgold, Bruchgold, Zahngold sowie jegliche Art von Silber sowie Gold u. Silbermünzen, Taschenuhren und Bernsteinketten, Gemälde, Puppen, Züge und Teppiche. Auch über Haushaltsauflösungen freue ich mich. 100 % Zufriedenheit. 100 % seriös. Tel. 06173/9623051

Ankauf von: Pelze und Nerzen aller Art, Nähmaschinen, Zinn, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Modeschmuck, Silberbesteck sowie Silber aller Art, Zahngold, Taschen, Uhren, Gardinen, Möbel, Bilder, Porzellan, Ferngläser, Schallplatten Uhren, Puppen, Silber und Goldmünzen, Hausauflösungen. Zahle absolute Höchstpreise, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung 100% seriös und diskret Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 08:00 -20:00 Uhr Tel. 06104/7791582

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Sammler kauft Armbanduhren u. Taschenuhren! Omega, Longines, Eterna, Zenith, Breitling, Rolex uvm. Bitte bieten Sie mir alles an! Zahle Liebhaberpreise! Barzahlung! Freue mich über Ihren Anruf. Tel. 0611/24007922

Suche (altes) italienisches Rennrad und Teile. Tel. 0173/2188088

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber, Alt + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Zinn, Teppiche. Kostenlose Hausbesuche, tägl. v. 7.30 - 20.30 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562 oder 0163/4762099

Wir kaufen an: Ferngläser, Fotoapparate, Zinn, Bestecke, alte Gobelin, alte Bücher, alte Nähmaschine, Porzellanfiguren, Geweihe, alte Puppen, Sammeltassen, Militaria, alte Ansichtskarten u. alte Uhren. Faire Bezahlung! Barzahlung! Auch an Sonn- und Feiertagen! Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel. 069/59673040

Sammler sucht: Kupfer, Messing, Zinn. Silber u. versilbertes Besteck, Teppiche, Porzellan, Bernstein, Modeschmuck, Nähmaschine. Nur seriöse Anrufe. Fam. Strauß. Tel. 06195/8075160, 0178/5253994

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

www.hochtaunusverlag.de

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Kaufe Schallplatten: Beat, Pop, Blues, Heavy-Metal (bitte keine Schlager, Volksmusik o. Klassik). Tel. 06196/82539 o. 0174/3032283

AUTOMARKT

Smart For Four-Pulse mit Klima, TÜV, Insp., Bremsen neu, Silb.-Met., Benz., 1.1.Ltr., 75 PS, 5-Gang, Nichtraucher, Gute Sommer-/Winterreifen, E-Fh, ZV, CD, Radio, Servo, 123.000 KM, Bj. 9/2006, VB: 2.500,- €. Tel. 0170/8775461

Suche ein Wohnmobil oder Wohnwagen zum Kaufen. Tel. 0177/1669553

PKW GESUCHE

Suche einen Oldtimer oder Jungtimer, bitte alles anbieten. Tel. 0177/1669553

© Kaufe gegen Bar
Ankauf von PKW, LKW, Busse
Geländewagen ab Bj. 75-2018
Fa. Sulyman Automobile
! 24 Stunden Tel. 0 61 72 / 68 42 40
Fax 66 29 76 Mobil 01 71 / 2 88 43 07

Wir kaufen
Wohnmobile+Wohnwagen
03944-36160·www.wm-aw.de Fa.

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@t-online.de

KENNENLERNEN

Alleinerziehender, neu Bad Homburger, berufstätiger Vater (32) mit Tochter (fast 2) sucht auf diesem Weg Bekanntschaft mit Eltern mit Kind(ern) im gleichen Alter für gemeinsame Aktivitäten an Wochenenden. Spielplatz etc. k-raft@gmx.de · Tel. 0176/22723331

Ü60-Single-Freizeittreff am 28. 02. 2019 in Oberursel. Info unter: Tel. 01525/7276230

PARTNERSCHAFT

Aktive SIE, verw., Anf. 70, mit Humor und Niveau, mobil, NR, würde Dich gern finden. Melde Dich – bitte nur NR, mögl. nicht älter. Gibt es Dich? Bitte mit Bild. Chiffre OW0803

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Verena, 52 J.,** bin eine schlanke u. ganz natürl. Frau zum Pferdestehlen. Habe Spaß an der Arbeit, am Kochen, mag kl. Ausflüge aber auch kuschelige Fernsehabende. Sehne mich so sehr nach e. zuverläss. u. treuen Mann. Wir könnten uns beim Abendessen näher kommen, wenn Du üb. pv anrufst. **Tel. 06431-2197648**

Gerlinde 75 Jahre, Hausfrau hier aus der Gegend, bin schlank, vollbusig, sympathisch und natürlich, gute Hausfrau und Köchin mit einem großen Herz, suche auf diesem Weg einen lieben Mann (Alter egal), bei getrenntem oder gemeinsamen Wohnen. Gerne würde ich dich zu mir einladen, damit wir uns näher kennen lernen können pv **Tel. 0151 – 62913874**

➤ **Regine, 57 J.,** attrakt. Blondine, mit tollen Kurven, ungebunden u. mit meinem Auto total flexibel. Ich koche leidenschaftlich gerne, nur macht mir alleine essen keinen Spaß. Wenn Du ehrlich, treu u. zuverlässig bist, bist DU genau der Richtige für mich. Freu mich auf Deinen Anruf üb. pv u. unser Kennenlernen. **Tel. 0176-57889239**

PARTNERVERMITTLUNG

Sonja, 64 J., ich war lange im mobilen Pflegedienst tätig, bin hübsch, sauber u. gepflegt, habe ein treues Herz u. zwei fleißige Hände, ich koche u. backe sehr gern, mag d. Natur, Gartenarbeit. Oft bin ich sehr traurig, denn mir fehlt e. lieber Mann bis 80 Jahre, für d. ich da sein darf pv **Tel. 0160 – 7047289**

Bei uns finden Sie bestimmt Ihr neues Glück!!!

➤ **Anita, 67 J.,** verwitwet, mit schöner fraul. Figur, suche nach einiger Zeit des Alleinseins wieder e. lieben Mann, für den ich ganz Frau sein darf. Bin Gartenfee u. Küchenwunder, eine sichere Autofahrerin, mag gemütl. Fernsehabende u. Zärtlichkeiten. Melde Dich üb. pv, dann sind wir bald nicht mehr alleine. **Tel. 0176-43646934**

➤ **Hildegard, 72 J.,** verwitwet, mit schöner vollbus. Figur u. gr. Herz. Bin fleißig u. warmherzig, sorge für ein behagliches Zuhause, koche u. backe mit viel Liebe, bin umzugsbereit u. mobil. Wünsche mir ein schönes Beisammensein mit e. lieben Mann, der auch so einsam ist wie ich. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0800-7774050**

BETREUUNG/ PFLEGE

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

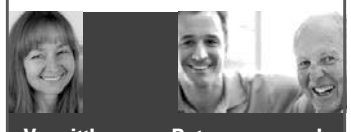
Wer nicht neugierig ist, erfährt nichts.
Johann Wolfgang von Goethe

www.brinkmann-pflegevermittlung.de
Strackgasse 18
61440 Oberursel
06171 - 89 29 539
Brinkmann PFLEGEVERMITTLUNG

„24 Std.-Betreuerin“
sofort frei, 56 J. Polin,
mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch,
über *ask senioren-home-service*
06172-28 89 191

Die Pressefreiheit ist die Folge der Denkfreiheit.
Heinrich Heine

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM



Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

Pflegeagentur 24®
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Biete 24h-Senioren-Betreuung mit Erfahrung und Referenzen (Deutschkenntnisse). Tel. 0176/22515421

KINDERBETREUUNG

Kinderbetreuung (7 u. 9 Jahre): Königsteiner Familie sucht erfahrene u. flexible Unterstützung, Deutsch od. Englisch. 4 x Woche ab 17 Uhr. 16h pro Woche. Festanstellung od. Rechnung. Referenzen erwünscht. Kontakt: kbgesucht@posteo.de

IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Grundstück zu verpachten für Gartenzweck in Obererlenbach, Ahlweg, Flur 13, Größe 115 m², bitte bei Interesse Terminvereinbarung unter: Tel. 06172/42704

Gut erreichbarer Garten im Kronberger Kronthal zu verpachten. 320 qm. Anfragen unter oasederruhe@yahoo.com

IMMOBILIEN-GESUCHE

Kaufe Ihr Haus oder Grundstück in Hofheim, Königstein, Kronberg, Bad Homburg, Frankfurt zu Ihrem Preis. Nur Privat an Privat. Tel. 0177/6480010

Dringend gesucht: Solvente Familie sucht EFH in HG-Dornholzhausen zum Kauf mit mind. 5 Zimmern, ab 140 m² Wohnfl. Tel. 06172/998268

Steuerberater sucht von privat Eigentumswohnung in guter Lage. Bis 2,5 Zimmer, Auch vermietet. Tel. 0177/3329596

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Kaufe Haus/Grundstück nur von privat im Hochtaunuskreis, auch renovierungs-/sanierungsbedürftig. Tel. 06174/964914 pr-info@email.de

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Verkaufe 10-Familienhaus in Kirdorf HG, 650 m² Wohnfläche, 1200 m² Grundstück. Kein Renovierungsstau. Chiffre OW0602

Verkaufe 640 m² Grund in Stierstadt, ruhige Feldrandlage, Abriss erf., 1.150,- €/m², VB. Chiffre OW0802

Königstein-Helle 4 Zimmer Whg., 1a Lage, 142 qm, Bj. 2002, 2 Ebenen, 2 Tgl.-Bäder, Gäste-WC, EBK, Fliesen, Fußbodenheizung, 300 qm Garten, 2 TG-Parker, Keller, Waschk., von privat: 630 T€, Infos u. Kontakt: wohneninkoenigstein@hotmail.com

GEWERBERÄUME

Atelierraum in Gonzenheim und Umgebung gesucht, ca. 60 m². Tel. 0179/3850784

Gewerbefläche Kronberg zu verm. 126 m² 1.8./früher, zentral von privat. Tel. 06173/2759 + 1425

Coaching-Raum in Königstein zu vermieten. Helle und freundliche Atmosphäre, günstige Lage u. Konditionen. Ab sofort o. nach Vereinbarung. Tel. 0175/8153863

Außergew. schöner Praxisraum mit Charme in Praxisgemein. a. f. Kurse geeign. (KS) M. Tel. 01577/2012287

Kronberg-Oberhöchstadt, Büro 180 - 360 qm, flexibel gestaltbar, 70 qm Lager, 4 PKW-Stellpl., ab sofort zu vermieten, Tel. 0172/6939551

Vermiete kleinen, zentral gelegenen Geschäftsraum in Kronberg - Oberhöchstadt zum 1.04. 2019, e-mail: peluheijoel@gmx.de, Tel. 0160/90341956

Kronberg-Oberhöchstadt: Büro 80 m², Lager 120 m², 5 Pkw-Stellplätze, Geräteschuppen, ab sofort zu vermieten. Tel. 06173/63714

MIETGESUCHE

Wirtsch.-Juristin sucht 2-3 ZKB mit Balkon bis 700,- € KM ab 01.03. zu mieten wg. Stellenwechel. Tel. 0172/2189664

Berufst. Frau m. Hund (super lieber Bürohund, mittelgroß, kein Beller) sucht dringend 2-Zi-Kü-Bad in F-dorf o. Umgebung von 5 km. Max. Miete 600,- €. Tel. 0177/3327775

Friedrichsdorf: Suche von Privat 2-3 Zimmer Wohnung ab 50 m², für 2 Personen, beide Nichtraucher, keine Haustiere. Bonität einwandfrei. Einzug nach Vereinbarung. Chiffre OW0801

Wer's wissen will, liest uns.

Akademikerpaar, NR, sucht helle, ruhige 4-ZKBB oder Garten, kein HH, ab 100 m², bis 1400,- € KM, in Oberurseler Altstadtnähe. Tel. 0176/70209672

Sie, alleinstehend, ruhig, sucht schicke 3 Zi.-Whg. mit Lift (gerne auch renov. Altbau) ca. 80 – 90 m² mit EBK, schönem TL-Bad, Balkon/ Terrasse in gepfl. Umgebung, nur HG, zum 1.4.19 ggfs. auch früher, ohne Makler. Tel. 0170/8136769

Sie, alleinstehend, NR, sucht 2 Zimmerwohnung, im Raum Bad Homburg. Tel. 0173/2777786

Rentnerpaar sucht barrierefreie Whg. ab 70 m² in Kronberg o. Umgebung. Tel. 0172/ 8080062

Ing. (29 J., NR, KHT, WEP) sucht zeitnah 1 - 2 Zi.-Whg. + EBK in Region Hofheim, Bad Soden, Kelkheim bis 550,- € kalt. Tel. 0176/80221623

Arzt sucht Wohnung in Rupperts-hain, Fischbach, Königstein bis ca. 80 qm (1 Pers.) Tel. 0177/1304050

VERMIETUNG

Oberursel Oberst. gepflegte 2 Zi Kü Di Bad, EG, ca. 58 m², max. 2 Pers., renovierter, sanierter Altbau, 640,– € + Nk + Kt. E-Mail: kikisch2x@aol.com oder Tel. 0176/87266857

BH O-Erlenb., 176 m² Wfl., 2 Etagen, großer Garten, Doppelgarage, 1.400,– € + U/K. Tel. 0173/7998287

Taunusresidenz Frdf. (Wohnen 50+), 1-Zi-Whg., EBK, gr. Duschbad, Loggia, Aufzug, an NRin, KM 460,- € + NK, 3 MM Kaution. Tel. 06172/942760

Friedrichsdorf, sep. möbl. Apm., Du/WC, Küchenzeile, Laminat, 17 m², 380,- € warm + KT für Nichtraucherin. Tel. 0172/8754251

Ob.-Weißkirchen 4 Zi. 100 m², K.B.B., Gäste WC, PKW-Pl., KL., 1100,- € + U + 3 MMKT., 10 min. zu Bus, Bahn u. Edeka. Tel. 06171/51531

Oberursel Nord, Nähe FIS, exklusive 88 m², 3-Zi. Whg, Küche, Bad, Balkon, Keller, Fahrradkeller. Nagelneue Einbauküche, Parkett. Erstbezug nach umfangreicher Modernisierung. Ab 01.03., KM 1250,- € + NK 290,- €. Tel. 0173/3028972

Kronberg, sehr zentral 2 1/2 Zi.- B-GWC-Blk., 65 qm Hochparterre, Jalousien, Echtholz-Stabparkett u. Granitböden, 950,- € Kaltmiete. Chiffre KB 08/01

Kronberg Nachmieter(in) für schöne, helle 1-Zimmer-Wohnung, ca. 48 qm, EBK, Parkett, Keller, Südwest-Balkon, nahe Viktoria Park, S-Bahn zum 1.4.2019, ggf. früher, gesucht, KM 600,- Garage 50,- + NK/Kt. Tel. 0172/6103041

VERMIETUNG

Krbg.-Oberhöchstadt 3 Zi., Küche, Bad, 85qm, Balkon 2.OG, incl. Kellerr. + Parkplatz, € 800,- + NK + KT, ab 1.5.19. Tel. 06173 67577

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Kellenhusen – Ostsee, zwischen Meer und Wald, komf. FEWO für 3 Pers., Aufzug, 100 m zum Strand ab 48,– € / Tag. Tel. 06171/74853 od. 01522/3283602

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde, 3 Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Tel. 06174/961280 Infos unter www.strandkate.de

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung). Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

NACHHILFE

Lehrerin gibt Nachhilfe in Deutsch und Französisch. Tel. 0172/7429175

Ehemaliger Gymnasiallehrer erteilt günstig Nachhilfe in Mathematik, auch Hausbesuche in Obu, evtl. HG und Kro möglich. Tel. 06171/583474

Latein-Nachhilfelehrerin gesucht – Kl. 8 Gymnasium. Tel. 0157/38758146

Englisch wirklich beherrschen setzt solide Kenntnisse in allen Bereichen voraus. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Hilfestellung bei Übersetzung und Grammatik. Tel. 0176/77593078

Deutsch – ohne Probleme – ist eine wichtige Basis für den Abschluss. Textinterpretationen und -Analysen gelingen unter fachkundiger Führung. Tel. 0176/77593078

45 Jahre Nachhilfeerfahrung. Alle Klassen von der Ersten bis zum Abitur. Spezielle LRS-Kurse. Rufen Sie uns einfach an: 0800-62244 (kostenfrei) oder **www.minilernkreis.de.**

Mathematik intensiv hilft bei Versetzungsgefahr, hinderliche Lücken zu schließen. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht und Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein als Crashkurs kann zu guten Leistungen verhelfen. Lehrkraft (i. Dienst) gibt prof. Übersetzungshilfen. Tel. 0162/3360685

Lehrer erteilt Nachhilfe in Latein, PoWi u. Deutsch im Raum Königstein, alle Klassen. Tel. 0176/52111811

Erfahrener Lehrer erteilt hochqualifizierte Nachhilfe in Mathematik und Physik. Erfolg garantiert! Tel. 0177/7511609

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Suche zuverlässige Putzfrau in HG-Dornholzhausen alle 14 Tage 4 Stunden. Tel. 0170/5376413

Für unser EH in HG suchen wir für die Pflege unseres Gartens und der Außenanlage 1 bis 2 mal die Woche einen Hobbygärtner. Tel. 0172/6112240

Zuverlässige Informationen sind unbedingt nötig für das Gelingen eines Unternehmens.
Christoph Kolumbus

Suche freundliche, gründliche u. zuverlässige Putzhilfe für 2 x 2 Std. mtl, 13,- €/Std. in Friedrichsdorf. Tel. 0151/12705681

Schüler/-in für leichte Gartenarbeiten in priv. Garten Nähe Schlosspark gesucht. Ca. 14-tägig für je 3-4 Stunden bzw. nach Absprache. Tel. 0172/6545484

Suche nette, zuverlässige Putzhilfe für Priv.-haushalt in Oberhöchstadt. 3 Std./W., auf Rechnung oder als Minijob. Tel. 0172/6033051

Berufstätige **Rollstuhlfahrerin in Königstein** (Privathaushalt) sucht ab sofort eine sportlich gesunde **Assistentin in Vollzeit** (Std. Lohn zw. 12 -15,00 € netto. Kann nach Einarbeitung evtl. erhöht werden). **Aufgabengebiet u. a. Hilfestellung bei**: Rollstuhl schieben, Einkaufen, Arztbesuche, Wassertherapie im Kurbad, Freizeit- aktivitäten, kl. Gartenarbeiten, Botengänge, allgem. Hausarbeiten, Bügeln + kl. Näharbeiten, Terminverwaltung, Buchführungstätigkeiten mit Exel, Internettätigkeiten. **Voraussetzungen:** Gute deutsche Sprache in Wort und Schriftform. Aus dem näheren Umkreis HTK. Unbedingte Pünktlichkeit, unbedingte Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit, Flexibilität (Arbeitszeiten auch mal unregelmäßig), Einfühlungsvermögen. Eigener PKW. Selbstständiges, ordentliches Arbeiten nach Anleitung. Eigener Internetanschluss, gute Gesundheit u. sportlich aktiv sein. Schriftliche Bewerbung bitte an Chiffre: KW 07/02

3-Personenhaushalt sucht nette und zuverlässige Haushaltshilfe für 5h/Woche in Kelkheim/Fischbach. Tel. 0172/9338013

Suche Haushaltshilfe für privat zum putzen, Wäsche waschen und bügeln. 2 x Woche, vormittags, jeweils ca. 5,5 - 6 Stunden, in Bad Soden. 145,- € pro Woche. Tel. 0178/8633771

STELLENGESUCHE

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Malern und Tapezieren, Trockenbau, Parkett, Laminat, alles im Haus renovieren, Spachtelarbeiten. Tel. 0176/99114959

A – Z-Entrümpelungen + Grundreinigung + Renovierungsarbeiten + Bauarbeiten! Tel. 0171/3311150

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle im Privathaushalt in Bad Homburg, helfe auch gerne beim Auspacken nach dem Umzug. Tel. 0163/1526833

Denn sie wissen, was sie tun.
Unsere Kunden kennen und schätzen unsere Leistungen im regionalen Medienmarkt: hohe Reichweite, starke Akzeptanz beim Leser, Zuverlässigkeit, Seriösität und eine Beratung, wie man sie sich wünscht.
Und was können wir für Sie tun?

Baumfällarbeiten, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhüttenmontage, Rollrasenverlegung, Gartenarbeiten, Mauern. Tel. 0178/5084559

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/4136948

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

STELLENGESUCHE

Malern und Tapezieren, Fliesen legen, alles im Haus, Renovierung, Trockenbau, Parkett und Laminat. Tel. 0152/23037111

Gartenarbeit aller Art, Baumfällung, Hecken schneiden, Gartenpflege, Entsorgung. Tel. 06172/2659136 o. 0152/34590812

Renovierungen – alles aus einer Hand – für Innen und Außen. Tel. 06172/2659136 o. 0152/34590812

Garten-, Pflasterarbeiten, Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Naturmauern, Bagger-, Erdarbeiten, Gartenarbeit aller Art. Tel. 0172/4085190

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Maler-, Spachtel-, Tapezierarbeiten, Trockenbau, Fliesen, Laminat, Renovierung, Bodenbeläge u.v.m. Tel. 0173/6802655 o. 0157/58718214

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 Fax 069/95197938 E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Küchen- und Bad-Sanierung, Fliesenlegen, Trockenbau, Malern und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung, alles im Haus renovieren. Tel. 0157/38136689

Eine zuverlässige serbische Frau sucht einen Reinigungsjob in Oberursel oder Bad Homburg. Tel. 0162/9273684

Fenster oder Wintergarten schmutzig? Kein Problem, wir putzen alles wieder klar! Tel. 0176/20799263 o. Tel. 06172/2659260

Kleine Renovierungsarbeiten (Streichen, Fliesen, Laminat) und verschiedene Arten v. Arbeit. Tel. 0157/30357552 + 0174/9520939

Weltoff. flex. Frau, eigener PKW, sehr sichere Fahrerin, bietet 1 – 2 Seniorin/nen Zeit für Unterhaltung, Einkäufe, Einkaufsbegl., Arztbegl., Spaziergänge, Ausflüge, Theater-, Kino-, Museumsbesuche u.a.m. Bis 6 Std./Wo. nach Absprache. Tel. 0151/11507089

Zuverlässige und nette Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle im Privathaushalt in Oberursel. Tel. 0176/43497337

Wir übernehmen Reinigungen aller Art: Treppe, Büro, Praxis, Fenster, sowie Gartenarbeit. Tel. 0177/4021240

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle im Privathaushalt in Oberursel, Friedrichsdorf, Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0152/17425214

Ich suche eine Stelle im Privathaushalt: Bügeln (perfekt) + Putzen ab 4-5 Stunden (nur in Oberursel + Bad Homburg). Tel. 0162/9168109

Sie suchen eine flexible, vielseitige TZ-Unterstützung für Büro/Familie/Haus & Garten? Bankkauffrau, 60 J., NR, fit in MS Office, entlastet Sie eigenständig & zuverlässig im Büro, unterstützt Sie in der Betreuung von Jung & Alt (auch Tiere), erledigt kleine Arbeiten in Haus & Garten; Referenzen vorhanden. Raum HG/Umgebung, FFM. Tel. 0151/54870764

Nette polnische Frau sucht Arbeit: Putzen, Bügeln und alte Leute pflegen. Tel. 0151/75716869

Vielseitiger Handwerker hat noch Termine frei. Tel. 01573/2290309

Gärtner sucht Arbeit. Heckenschneiden, Bäume fällen, Rasen mähen, Laub kehren u. entsorgen. Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Suche Putzstelle in Privathaushalt. Bin zuverlässig, habe Erfahrung Tel. 0174/1872348

Gelernter Maler (Rentner) bietet seine Dienstleistungen (tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Fassaden) an. Tel. 0171/8629401

Junger Mann sucht Arbeit jeder Art. Tel. 0157/53189264

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach:

Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten.

Legen Sie diese in einen Briefumschlag, auf dem Sie die Chiffre-Nummer notieren, die in der Anzeige stand.

Stecken Sie den Umschlag in einen zweiten Umschlag, auf dem Sie unsere Verlagsanschrift notieren.

Alles andere übernehmen wir: schnell, zuverlässig und diskret.

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Profi Reinigungshilfe übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis o. andere Objekte zum Reinigen. Tel. 06171/6941344 o. 0152/02015519

Erfahrener Gärtner macht Ihren Garten fit für den Frühling. Auch Straßen und Hofreinigung. Tel. 0152/08733643

Gärtner sucht Gartenarbeit, ich schneide Bäume und Hecken, mähe und vertikutiere den Rasen, lege Pflaster und Platten, stelle Palisaden, lege Rollrasen usw. Ich bringe eigene Werkzeuge sowie einen Transporter mit. Tel. 06173/322587 Handy: 0178/1841999

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

RUND UMS TIER

Pudelmix, weiß/braun, weibl., kastriert, 2,5 Jahre, Allergiker geeignet, verschmust, sucht ein neues Zuhause, 450,- €. Tel. 0174/5456000

Belgische Schäferhundmischlinge aus Serbien, gechipt u. geimpft, 18 Monate alt. Djego braun, Miki schwarz (Brüder), Lana braun. In liebevolle Familie mit Haus u. Garten gerne zusammen o. einzeln zu einem anderen Hund zu vermitteln. Abgabe mit Schutzvertrag und Schutzgebühr von je 250,- €. Tel. 0152/02695485

Wer aus dem Raum Königstein-Schneidhain hat Hundeerfahrung u. Freude daran, unseren guterzogenen, größeren Hund (Labradoodle) ein bis zwei Mal die Woche gegen Bezahlung auszuführen. Tel. 06174/5369

UNTERRICHT

Keyboard-Unterricht f. jed. Alter, langjährige Erfahrung, Näheres unter: Tel. 06172/789777 www.take-note-music.npage.de

Prof. Klavierunterricht. Dipl.-Klavierpädagogin u. Pianistin bietet professionellen Klavierunterricht für Jugendliche u. Erwachsene in Friedrichsdorf u. Bad Homburg. Tel. 0151/58101183

Englisch wirklich beherrschen setzt solide Kenntnisse in allen Bereichen voraus. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Hilfestellung bei Übersetzung und Grammatik. Tel. 0176/77593078

Deutsch – ohne Probleme – ist eine wichtige Basis für den Abschluss. Textinterpretationen und -Analysen gelingen unter fachkundiger Führung. Tel. 0176/77593078

Mathematik intensiv hilft bei Versetzungsgefahr, hinderliche Lücken zu schließen. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht und Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein als Crashkurs kann zu guten Leistungen verhelfen. Lehrkraft (i. Dienst) gibt prof. Übersetzungshilfen. Tel. 0162/3360685

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen.Renate Meissner Tel. 06174/298556

Mathematik und kaufmännisches Fachwissen für Abitur u. Ausbildung unterrichtet pädagogisch erfahrener Dipl.-Kfm. Tel. 0151/68557201

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

2-Sitzer-Sofa, Sessel und Hocker, Bezug waschbar, Ersatzbezug neu, zu verkaufen, 220,- €. Tel. 0174/3735241

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 · www.piano-palme.de

Bettgestell Woodline, Kernbuche, 120 x 200, 3 Monate, neu, Neupreis 1076,- € für 250,- € zu verkaufen. Tel. 069/95518751

Verkaufe Tresor 33 x 40 x 40 Tel. 06174/2930930

Rolf Benz, Relaxsessel LSE 5800, schwarzes Leder, voll funktionsfähig, manuell verstellbar, fast wie neu. Tel. 0172/7817844

Räumungsverkauf
von hochwertiger 2nd-Hand-Damengarderobe wegen Geschäftsaufgabe
Bärbels Modebörse
SECOND HAND EXCLUSIV
Friedrichstraße 59
Kronberg-Schönberg
Tel.: 06173 78416

Moderne Kunst: Originalgemälde etc. Abstrakt + impressionist. + expressionist. etc. Öl auf Leinwand, Klein- u. Großformate, gerahmt, aus Privatsammlung, 300,- bis 900,- € Tel. 06174/961089 bitte länger klingeln lassen

Großer Mädchenflohmarkt am Samstag, 23.02. von 11-13 Uhr in der St. Angela-Schule in Königstein (Gerichtstr.19).

VERSCHIEDENES

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872

Ihre alten Schmal- und Videofilme kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder Tel. 06172/78810

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! Tel. 0152/33708221

A – Z-Entrümpelungen + Grundreinigung + Renovierungsarbeiten + Bauarbeiten! Tel. 0171/3311150

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Computerspezialist, IT-Ausbilder, bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Service, Internet u. Telefon Anschluss Konfiguration, Router Tausch, WLAN Optimierung, Fernwartung. Tel. 06172/123066

Biete Gesellschaft an!
Gute Zeit für Reden – Natur genießen und vieles mehr.
Auch für Seniorinnen/Senioren.
Keine Pflege und Haushaltshilfe.
Auf Stundenbasis 40,– €.
Bin 47 Jahre, weibl., geduldig, mit Intellekt.
Telefon 0176-31425691

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 45 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von **PC** (Laptop bzw. Notebook), **Tablet und Smartphone** (Kein Apple!). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/1576-2313

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Schlank, Fit und Gesund durch geniale Stoffwechsel-Aktivierung. Habe -30 kg in 4 Monaten abgenommen! Interessiert? Tel. 06174/964915

Immer montags ab 19.30 Uhr treffen wir uns, gerne mit Gästen, bei einem irischen Ale oder Stout, auch bei Weizenbier oder einem Hellen zu aktuellen Themen in unserem privaten, original irisch eingerichteten Gutenberg Pub o. auf der Terrasse bei Blei & Guba, im Gewerbegebiet. Bei Interesse Tel. 06195/72194 oder mail: adolf.guba@bleiguba.de

Floh- & Trödelmärkte
Sa., 23.2.19 und Do., 28.2.19 von 8.00 – 14.00 Uhr
Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B
Sa., 23.2.19, Ffm.-Kalbach, von 14.00 – 18.30 Uhr
FRISCHEZENTRUM, Am Martinszehnten
Sa., 23.2.19, Kelkheim, von 15.00 – 19.00 Uhr
Stadthalle, Gagernring 1
So., 24.2.19 Hofheim-Wallau, von 10.00 – 16.00 Uhr
IKEA, Am Wandersmann 2 – 4
Weiss: 06195/901042 · www.weiss-maerkte.de

Dias und Negative: Wir digitalisieren Ihre Originale – preiswert, zuverlässig und in höchster Qualität. www.masterscan.de Tel. 06174/939656 + 0173/3042321

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MC's, LP's usw.). Beratung und Qualität stehen für Erfolg! Tel. 06173/68114

Sie können Ihre Anzeige natürlich auch bequem im Internet aufgeben!

Egal ob Sie etwas suchen oder anbieten möchten – Sie können Ihren Anzeigentext rund um die Uhr über unser Online-Formular erstellen:

1. Öffnen Sie unsere Webseite www.hochtaunusverlag.de
2. Im Menüpunkt „Services" finden Sie die Unterkategorie „Private Kleinanzeigen"
3. Einfach die vorgegebenen Felder ausfüllen, dann die gewünschte Rubrik wählen, Ihren Anzeigentext eingeben und auf „Senden" klicken – fertig!

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 103.800 Exemplare

Kelkheimer Zeitung · Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Oberurseler/Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche

Hinweis zum Datenschutz!
Die im Rahmen der privaten Kleinanzeigen erfassten Daten, mit Ausnahme des Anzeigentextes, werden nur im Verlagshaus Taunus Medien GmbH zu internen Zwecken genutzt und soweit für die Auftragsabwicklung notwendig gespeichert. Eine Weitergabe der Daten zu Werbezwecken an Dritte erfolgt nicht.

Bitte beachten Sie, dass dieser Coupon ausschließlich für **private** Kleinanzeigen gültig ist!
Andere Anzeigen direkt per E-Mail an kw@hochtaunus.de bitte mit allen Angaben.

Anzeigenschluss dienstags, 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Chiffre:
Abholer ❍ Ja ❍ Nein | Senden ❍ Ja ❍ Nein

Auftraggeber:
Name, Vorname _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Unterschrift _____

Der Betrag von _____ **€**
❍ soll von meinem Konto abgebucht werden

Bank _____
IBAN _____
BIC _____
Unterschrift _____

Eine Rechnung wird Ihnen nicht zugesandt.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
❍ bis 4 Zeilen 12,00 €
❍ bis 5 Zeilen 14,00 €
❍ bis 6 Zeilen 16,00 €
❍ bis 7 Zeilen 18,00 €
❍ bis 8 Zeilen 20,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

Chiffregebühr:
bei Postversand 5,00 €
bei Abholung 2,00 €
Gewünschtes bitte ankreuzen

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzugsauftrag gilt nur für diesen Rechnungsbetrag.

Bitte Coupon einsenden an: **Königsteiner Woche** · 61462 Königstein/Taunus · Theresenstraße 2 · **Fax 06174 9385-50**
oder direkt im Netz: www.koenigsteiner-woche.de

Stellenmarkt

Aktuell

Kronberger-Zwergenvilla

Georg-Büchner-Straße 2 · 61476 Kronberg
Tel. 0 61 73 / 96 78 39 · Fax 0 61 73 / 96 78 43
www.kronberger-zwergenvilla.de

Ein kleines nettes Team sucht

pädagogische Verstärkung

für ca. 35 Wochenstunden bei übertariflicher Bezahlung.
Wir sind eine 2-gruppige Krippe und betreuen z. Zt. 16 U3-Kinder
Bewerbung gerne per E-Mail an: zwergenvilla-ott@t-online.de

Mitarbeiter/in

Für die Kanalreinigung und Kanalsanierung für unseren Standort Steinbach/Ts. in unbefristeter Festanstellung ab sofort gesucht, gerne auch Quereinsteiger! Handwerkliches Geschick von Vorteil. Führerschein erforderlich. Bewerbungen per e-mail an Kuchem GmbH, **charth@kuchem.de** oder telefonisch Hr. Harth **0 22 47 - 91 91 - 39**.

Kuchem Die Kanalisten.

Kaufm. Mitarbeiter (m/w/d) in Teilzeit gesucht.

Wir erwarten langjährige Berufserfahrung in der Finanzbuchhaltung und allg. Büroorganisation sowie zuverlässiges und selbstständiges Arbeiten. Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an:
info@roevergmbh.de
Mehr Informationen zum Unternehmen Röver und der angebotenen Arbeitsstelle erhalten Sie auf
www.roever-textilpflege.de

Liebevolle und zuverlässige Kinderbetreuungsperson

für zwei Kinder (3 und 6 Jahre) für längerfristige Anstellung in Privat-HH in Königstein-Falkenstein gesucht. Arbeitszeit Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 15.30 bis 19.30 Uhr. Die Kinder sollen vom Kindergarten bzw. der Schule abgeholt und zu Freizeitaktivitäten gebracht werden. Außerdem sind Hausaufgaben zu betreuen. FS + PKW notwendig, fließende Deutschkenntnisse erwünscht. Anstellungsform: Sozialversicherungspflichtige Anstellung.

Nähere Infos bei:
Fr. Jammer, pme Familienservice, Telefon 069-920 208-100, pia.jammer@familienservice.de

Claus Blumenauer Immobilienconsulting

Persönlichkeit w/m/d

Sind Sie kundenorientiert, selbstständig und eigenmotiviert (w/m/d). Haben Sie gute Ortskenntnis und Verhandlungserfahrung? Hätten Sie Freude an der Vermittlung von hochwertigen Wohnimmobilien im Taunus oder Anlage- und Gewerbeimmobilien in der Metropolregion Rhein-Main? Dann sollten wir uns kennenlernen! Neben einer langjährig eingeführten Marke und guten Netzwerken, bietet unsere Maklersozietät eine erfahrene, gut organisierte Zentrale in Königstein und ein dynamisches, sympathisches Team. Branchenfremde werden professionell ausgebildet und fachlich begleitet.

Telefon 06174 - 96 100
Frankfurter Str. 5, 61462 Königstein
www.claus-blumenauer.de

KAIZEN INSTITUTE

Das KAIZEN Institute ist ein Beratungsunternehmen, welches sich Kaizen und der Umsetzung von Lean Management widmet. Kaizen Deutschland gehört zum Verbund der mitteleuropäischen Regional Support Unit (kurz RSU) und leistet Lean Transformationen deutschlandweit, europaweit sowie weltweit.

Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams in Bad Homburg eine/n

Office Mitarbeiter/in

Aufgaben:
- Kreditorenbuchhaltung / Reisekostenabrechnung
- Material- und Bestellwesen, Materialvorbereitung für Seminare
- Koordination des Caterings / der Räumlichkeiten
- Administration von Fuhrpark und Versicherungen
- allg. anfallende Bürotätigkeiten

Ihr Profil:
Sehr gute Kenntnisse in den o. g. Bereichen sowie sehr gute MS-Office Kenntnisse. Das Aufgabengebiet erfordert ein hohes Maß an Flexibilität und Engagement, gute Kommunikationsfähigkeiten und ein freundliches Auftreten. Englischkenntnisse und ein gepflegtes Erscheinungsbild runden Ihr Profil ab.

Wir bieten Ihnen einen angenehmen modernen Arbeitsplatz in einem freundlichen Team, das KAIZEN lebt und gemeinsam an der stetigen Verbesserung der Prozesse arbeitet.

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie uns noch heute Ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail mit Gehaltsvorstellung und frühestem Eintrittstermin. Wir freuen uns auf Sie.

Kaizen Institute GmbH
Werner-Reimers-Str. 2-4, 61352 Bad Homburg
E-Mail: de@kaizen.com / www.de.kaizen.com

doro

450 Euro-Job in Glashütten!
10 Std./Woche

Leichte Bürotätigkeit

Nur Kurzbewerbung + Lebenslauf per Email an christine.andreas@doro.com

Reinigungskraft
für ein Bürogebäude in Kronberg gesucht.
2x wöchentlich auf 450-Euro-Basis.
Telefonnummer: 06173/9630853

Tischler/in und Tischler-Meister/in
mit mehrjähriger Berufserfahrung im feinen Möbel-Innenausbau gesucht.

WOLF-DIETRICH LENZ
MÖBEL-UND INNENAUSBAU
069/3808867
www.innenausbau-lenz.de

Netzwerkinitiative trifft sich

Königstein (kw) – Die Netzwerkinitiative Leben in Gemeinschaft hat den jour fixe ihrer monatlichen Treffen geändert. Und zwar treffen sich die Mitglieder von nun an immer am letzten Freitag eines Monats. Das heißt, das nächste Treffen findet am kommenden Freitag, 22. Februar, um 16 Uhr in der Seniorenwohnanlage in der Georg-Pingler-Straße statt. Gäste sind herzlich willkommen.

14.000 Euro Sachschaden im Mammolshainer Weg

Königstein (kw) – Ein Sachschaden in Höhe von circa 14.000 Euro entstand am Donnerstagmorgen, 14. Februar, bei einem Unfall, nachdem eine Autofahrerin einen anderen Pkw übersehen hatte. Gegen 8.05 Uhr wollte die 47-jährige Königsteinerin mit einem Tesla von einem Grundstück aus auf den Mammolshainer Weg einfahren. Dabei übersah sie einen Suzuki Jimny, an dessen Steuer ein 47-jähriger Mann aus Kelkheim saß, der den Mammolshainer Weg in Richtung Mammolshain befuhr. Es kam anschließend zum Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge, durch den beide Beteiligte einen Schock erlitten, aber keiner stationären Behandlung bedurften. Da beide Pkw im Nachgang der Kollision nicht mehr fahrbereit waren, mussten sie abgeschleppt werden.

Wandern mit dem Taunusklub

Königstein (kw) – Am Mittwoch, 27. Februar, stehen 9 bergige Kilometer auf dem Wanderplan. Von Königstein geht es durch das Reichenbachtal auf den Fuchstanz, von hier nach einer Einkehr über Falkenstein zurück nach Königstein.
Abmarsch ist um 10.30 Uhr am Kapuzinerplatz. Gäste sind willkommen, Änderungen vorbehalten, Teilnahme auf eigene Gefahr. Nähere Informationen bei der Wanderführung: H. Groß (06174) 5641.

Zu spät gebremst

Glashütten (kw) – Da er die Bremsung eines vorausfahrenden Pkw zu spät erkannte, verursachte am Samstagnachmittag, 16. Februar, ein Autofahrer im Bereich der Ortsdurchfahrt von Glashütten einen Verkehrsunfall. Gegen 15.40 Uhr befuhren hintereinander ein 22-jähriger Kronberger, am Steuer eines Mercedes Benz, und ein 24-jähriger Glashüttener mit seinem Audi A3 die Limburger Straße in Richtung Esch. Dass der vorausfahrende 22-Jährige seinen Pkw abbremste, erkannte der 24-Jährige zu spät und fuhr mit seinem Audi auf das Heck des Mercedes auf. Beide Fahrzeugführer blieben infolge der Kollision unverletzt. Der Schaden an ihren weiterhin fahrbereiten Fahrzeugen wird auf circa 6.000 Euro geschätzt.

Vortrag: Neue Chancen für Blumenwiesen im Stadtgrün

Königstein (kw) – Der BUND Königstein-Glashütten lädt im Rahmen seiner Jahresmitgliederversammlung am Freitag, 8. März, um 19.30 Uhr alle Interessierten in die Villa Borgnis im Kurpark zum Vortrag „Neue Chancen für Blumenwiesen im Stadtgrün“ ein. Referent Dr. Stefan Nawrath ist ein ausgewiesener Experte für die hiesigen Wiesen im Taunus.
Ehemals allgegenwärtig, zählen Blumenwiesen heute zu den am stärksten zurückgehenden Lebensräumen. Aufgrund ihrer großen Artenvielfalt hat dies erhebliche Konsequenzen für den Rückgang der biologischen Vielfalt – auch der Insekten und Vögel – insgesamt. Große Potenziale als Ersatzlebensräume bietet das urbane Grün. Hier bestehen keine Konflikte mit Produktionsinteressen der Landwirtschaft. Mit dem Prozess der fortschreitenden Urbanisierung nimmt der Anteil des urbanen Grüns stetig zu.
Wesentliche Maßnahmen für die naturschutzförderliche Entwicklung ist die Verwendung von gebietseigenem Wild-Saatgut statt Zuchtsortensaatgut und eine Heu-Mahd statt Mulch-Mahd. Obwohl in den letzten Jahren viele Strategien und Aktions-Programme erarbeitet wurden, werden die Aufwertungspotenziale derzeit kaum genutzt.
Die Stadt Königstein plant, auf der Wiese rechts neben dem Kurbad dieses Jahr eine solche Blumenwiese anzulegen. Das Saatgut für dieses Projekt spendet der BUND Königstein-Glashütten. Im Anschluss an den Vortrag findet die öffentliche Jahresmitgliederversammlung des BUND Königstein-Glashütten statt, in der auch über dieses Projekt genauer berichtet wird.

Führung für Senioren und Menschen mit Gehbehinderung auf der Saalburg

„Für Antike nie zu alt“... **Foto: Römerkastell Saalburg**

Königstein (kw) – Am Freitag, 1. März, um 14 Uhr startet in diesem Jahr wieder die erste Führung „Für Antike nie zu alt“ im Römerkastell Saalburg bei Bad Homburg. Diese Führungen finden von März bis Oktober jeweils am 1. Freitag im Monat statt. Eingeladen sind dazu Senioren und auch andere, die nicht so gut zu Fuß sind oder nicht gerne länger laufen, die sich aber trotzdem einen Eindruck vom Aussehen eines römischen Kastells und vom Leben in einer solchen Anlage verschaffen wollen.
Die Führung beschränkt sich daher auf eine halbe Stunde, in der die Gäste beeindruckende Orte im Kastell zu sehen bekommen. Danach geht es für eine Stunde ins Museumscafé „Taberna“ zu Kaffee und Kuchen. Dort erhalten die Besucher weitere Informationen über das Kastell und das Leben in römischer Zeit. Dabei werden Originale und Nachbildungen von archäologischen Fundstücken gezeigt und mögliche Fragen beantwortet.
Die Veranstaltung kostet 12 Euro (inklusive Eintritt, Führung, Informationen, einer Tasse Kaffee oder Tee und einem Stück Kuchen). Eine Anmeldung ist jeweils bis eine Woche vorher erforderlich, für die Führung am 1. März also bis 25. Februar: montags bis freitags von 10 bis 14 Uhr telefonisch unter (06175) 9374-0 (Zentrale) oder per E-Mail an info@saalburgmuseum.de.

19-Jährige verliert Kontrolle über ihr Fahrzeug

Glashütten (kw) – Am Vormittag des 11. Februar verlor nach Polizeiangaben eine 19-jährige Autofahrerin im Bereich Glashütten auf der Landesstraße, zwischen dem Roten Kreuz und dem Eselsheck, die Kontrolle über ihr Fahrzeug und kam von der Fahrbahn ab. Der Unfall geschah ohne Beteiligung weiterer Verkehrsteilnehmer. Die Fahrerin wurde dabei leicht verletzt und musste zur Untersuchung in eine Klinik gebracht werden. Aufgrund erster Ermittlungen am Unfallort wurde die 19- Jährige während der Fahrt, mutmaßlich durch die Nutzung ihres Mobiltelefons, abgelenkt. Ihr blauer Fiat 500 wurde bei dem Unfall stark beschädigt. Es entstanden rund 5.100 Euro Sachschaden.

Internetbefragung der EU-Kommission zum Gewässerschutz

Hochtaunus (kw) – Der Naturschutzbund Hochtaunus (NABU) ruft alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich an der Internetbefragung der EU-Kommission zum Schutz der Gewässer zu beteiligen.
Noch bis zum 4. März kann jeder im Internet darüber mit abstimmen, wie es in Zukunft um die Qualität des Wassers und die Artenvielfalt in unseren Bächen und Flüssen bestellt ist. Im so genannten „Fitness Check“ überprüft die EU, ob die Vorgaben der im Jahr 2000 erlassenen EU-Wasserrahmenrichtlinie noch zweckdienlich sind. Sie verpflichtete alle Mitgliedstaaten, bis zum Jahr 2015 die Gewässer in einen guten Erhaltungszustand zu bringen.
„Nur wenn die Wasserqualität besser und die Uferverbauungen entfernt werden, können wieder erlebnis- und artenreiche Gewässer entstehen. Tausende von Querverbauungen in unseren Gewässern verhindern derzeit noch die regelmäßige Wanderung von Fischen und anderen Wasserlebewesen“, erläutert Dr. Sybille Winkelhaus, Vorsitzende des Kreisverbands Hochtaunus. Hundert europäische Umweltverbände rufen daher zur Beteiligung auf.
In der Wasserrahmenrichtlinie sehen alle Verbände das Herzstück für den europaweiten und grenzübergreifenden Schutz von Trinkwasserressourcen und der typischen Tier- und Pflanzenvielfalt in und an unseren Flüssen und Seen. „Diese Richtlinie muss unbedingt erhalten bleiben und endlich umgesetzt werden“, so der NABU.
Schon mit dieser Richtlinie wurden in der Vergangenheit die angestrebten Ziele nicht erreicht. In Hessen sind seit dem Erlass im Jahr 2000 nur 21 von insgesamt 435 Gewässerabschnitten in einen guten Erhaltungszustand versetzt worden. „Lassen wir nicht länger zu, dass Flüsse nur die Abflussrinnen für Abwässer, Spritzgifte und Düngerüberschüsse sind“, fordert Gerhard Eppler, Landesvorsitzender des NABU in Hessen auf.
Informationen und den Link zur Abstimmung bietet der NABU unter http://www.nabu.de/wasserretten an.

Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein Stadtmitte
4 Zi., 93 m² Wfl. in guter Innenstadtlage, Fahrstuhl, toller Taunusblick **für nur € 250.000,– inkl. Stpl.**
E-Kennw. E-Verbrauch 114 kWh/m².a, Gas, Bj. 1965
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Büroetage Königstein
163 m² auf einer Ebene im 1. OG einer schönen Jugendstil Villa als repräsentativer Firmensitz für nur **€ 1.650,– zzgl. NK/Kt.**
Energieausweis: Es besteht keine Pflicht.
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Bauplatz Hattersheim Bestlage
759 m² Sonnen-Grdst. in 1A-Lage. Kurzfristig bebaubar mit großzügigem 1–2-Familienhaus **für nur € 535.000,–.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Einfamilienhaus Oberursel Beste Lage
5 Zi., 200 m² feinste Wfl., 700 qm Grd., EBK, Carport **für nur € 2.950,– zzgl. NK/Kt.**
E-Kennw. E-Verbrauch 137 kWh/m².a, Gas, Bj. 1997
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

IMMOBILIEN-INFO

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Hessen will die Mietpreisbremse verlängern und gleichzeitig ausdehnen.

Guten Tag liebe Leserinnen und Leser,
die Mietpreisbremse in Hessen läuft zum 30.6.2019 aus. Nun hat Wohnungsbauminister Tarek Al-Wazir (Grüne) einen Entwurf zur Verlängerung der Mietpreisbremse vorgelegt. Anstatt in 16 Städten und Gemeinden soll die Mietpreisbremse künftig in 28 Städten und Gemeinden gelten. In den Geltungsbereich der Mietpreisbremse in Hessen neu hinzukommen sollen Bad Soden, Bad Vilbel, Bischofsheim, Egelsbach, Eschborn, Ginsheim-Gustavsburg, Heusenstamm, Hofheim, Kelkheim, Kelsterbach, Kiedrich, Langen, Nauheim, Nidderau, Obertshausen und Raunheim.
Dreieich, Hattersheim, Kronberg und Oberursel sollen aus dem Geltungsbereich herausfallen. Im Geltungsbereich verbleiben sollen Bad Homburg, Darmstadt, Flörsheim, Frankfurt am Main, Griesheim, Kassel, Marburg, Mörfelden-Walldorf, Offenbach, Schwalbach, Weiterstadt und Wiesbaden. In einigen Kommunen sollen sich aber Änderungen des betroffenen Gebietes ergeben.
Die hessische Landesregierung rechnet damit, die Verlängerung der Mietpreisbremse um Ostern herum beschließen zu können, so dass sie rechtzeitig zum Auslaufen der alten Mietenbegrenzungsverordnung in Kraft treten kann.

Ihr
Dieter Gehrig

Quelle: Haufe Immobilien Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

Schnelle Vermittlung und mehr Verkaufserlös durch faires Honorar!
Käufer-Courtage 2,38 %, Vermieter-Courtage 1,19 MM, jeweils inkl. MwSt.!
Immobilien-Kompetenz seit über 30 Jahren! Petra Rehberg-Immobilien,
Tel. 06174-964910, Mobil 0172-6964912, info@petra-rehberg-immobilien.de

FOCCOS IMMOBILIEN
Kronberg-Süd – ca. 2.500 m²
attraktives Gewerbegrundstück
- Ortseinfahrtstraße Frankfurt-Kronberg – an der L 3005 – „Kronberger Hang"
- unmittelbar zur Gewerbe-Bebauungsgrenze Kronberg-Schwalbach gelegen
- z.Zt. Entwicklungsphase = Stadtentwicklungs-Konzept von 7/2017:

VB € 398.000,--
Hainstrasse 1 · 61476 Kronberg/Ts
Tel: 06173/5005 · www.foccos.de

PaXsecura – aus Erfahrung sicher
Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.
Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.

Schreinerei Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz
Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 – 91 15 94
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de
PaX FENSTER UND TÜREN Partnerbetrieb

Alle Achtung

Das Idsteiner TaunusViertel hat sich in den letzten Jahren zu einem wirklich schönen Baugebiet entwickelt. Umgeben von Wiesen und Feldern wohnen Sie in dieser 4-Zimmer-Wohnung mit Ihrer kleinen Familie. Der Kindergarten und die Schule sind nur wenige Fußminuten entfernt. Auch in die wunderschöne Altstadt von Idstein ist es nicht weit. Somit der perfekte Standort für Sie. Die Wohnung

E-Kennw. E-Bedarf 60.1 kWh/m2a, Kl. B, KWK fossil, Erdgas. Bj. 2018

besticht durch eine gelungene Aufteilung mit drei gut einzurichtenden Schlafzimmern. Das Tageslichtbad wird Ihnen gefallen. Aus dem großen Wohnzimmer gelangen Sie direkt in den eigenen Garten. Bestimmen Sie die Wohnungsausstattung noch ganz nach Ihren Wünschen und erfüllen Sie sich für € 391.600 den Traum von der eigenen Immobilie. Schon in wenigen Wochen ziehen Sie ein. Rufen Sie an oder kommen einfach vorbei. Am

Sonntag, 24. Februar 2019 zwischen 11.00 und 13.00 Uhr

sind wir für Sie vor Ort und erwarten Sie im Kelkheimer Weg 5. (Keine Beratung – kein Verkauf)

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

Das eigene Heim

Die Vorzüge Idsteins als schönen Wohnort mit historischem Stadtkern können Sie bereits im nächsten Sommer genießen. Bis dahin stellen wir Ihnen Ihre nagelneue 4-Zimmer-Wohnung im Kelkheimer Weg fertig. Der Grundriss besticht durch die gelungene Aufteilung. Zahlreiche bodentiefe Fenster und die perfekte Ausrichtung des Gebäudes setzen alle Zimmer Ihres neuen Zuhauses

E-Kennw. E-Bedarf 62.6 kWh/m2a, Kl. B, KWK fossil, Erdgas. Bj. 2018

ins rechte Licht. Im Badezimmer setzen die Badewanne, die Dusche und der wunderschöne Waschtisch hochwertige Akzente. Das geräumige Wohnzimmer wird durch den Einbau eines Natursteinkamins zu einem richtigen Schmuckstück. € 446.400 kostet die Wohnung schlüsselfertig. Rufen Sie an oder kommen vorbei. Am

Sonntag, 24. Februar 2019 zwischen 11.00 und 13.00 Uhr

sind wir für Sie vor Ort und erwarten Sie im Kelkheimer Weg 5. (Keine Beratung – kein Verkauf)

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

Die S-Bahn

Zu Fuß erreichen Sie den Niedernhausener Bahnhof. Auch das Einkaufen lässt sich bequem erledigen. So bleibt Ihnen mehr Zeit vor dem offenen Kamin die Beine auszustrecken und die gemütliche Atmosphäre im 33 m² großen Wohnzimmer zu genießen. Sie bestimmen die Ausstattung für Bad und Duschbad. In die Decke eingelassene Spots sorgen für

E-Kennw. E-Bedarf 57.5 kWh/m2a, Kl. B, Erdgas. Bj. 2017

angenehmes Licht. Kinderleicht lassen sich die drei Schlafräume einrichten. Gleich zwei Abstellräume hat der Architekt eingeplant. Für € 395.400 können Sie schon bald in der Bahnhofstraße einziehen. Wahrscheinlich wird die Einweihungsfeier in der großzügigen Küche enden. Rufen Sie an.

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

Königstein – helle, moderne Büroräume
Gut geeignet für Arztpraxis, Therapieräume, Steuerbüro o. Ä., zentrale Stadtmitte, Parkplätze, Aufzug, Aufteilung nach Wunsch, 117 m², 1.000 € Kaltmiete – Direkt vom Eigentümer
MDL GmbH: 06174-2596212

FÜR SIE AN ÜBER 300 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN
VP VON POLL IMMOBILIEN®

KELKHEIM
Stilvolle Villa mit Skylineblick
ca. 300 m² | 10 | ca. 820 m²
€ 1,245 Mio.
136,5 kWh/(m²a) | 1968 | E | Öl

Erfahren Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie - kostenfrei und unverbindlich durch unsere geprüften freien Sachverständigen für Immobilienbewertung (PersCert®/WertCert®)

KRONBERG
Großzügige Eigentumswohnung in guter Lage
ca. 149 m² | 3
€ 615.000
117,2 kWh/(m²a) | 1970 | D | Gas

Das Frankfurter Traditionsunternehmen mit qualifizierten Immobilienmaklern (IHK) vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten - mit höchster Diskretion.

SHOP BAD SODEN
Alleestraße 22 | 65812 Bad Soden
Telefon: 06196 - 64 03 90 0
bad.soden@von-poll.com

ZWEI SHOPS IN BAD HOMBURG
Am Hohlebrunnen 1 | 61352 Bad Homburg
Telefon: 06172 - 68 09 80
Louisenstraße 148 c | 61348 Bad Homburg
bad.homburg@von-poll.com

SHOP HOFHEIM
Hauptstraße 28 | 65719 Hofheim
Telefon: 06192 - 80 70 70 0
hofheim@von-poll.com

SHOP KRONBERG
Friedrich-Ebert-Straße 8 | 61476 Kronberg
Telefon: 06173 - 70 28 82 0
kronberg@von-poll.com

SHOP HOCHTAUNUSKREIS
Kreuzgasse 24 | 61250 Usingen
Telefon: 06081 - 96 53 02 0
hochtaunuskreis@von-poll.com

SHOP KÖNIGSTEIN
Georg-Pingler-Straße 1 | 61462 Königstein
Telefon: 06174 - 25 57 0
koenigstein@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES OF THE WORLD | SERVICETELEFON: 0800-333 33 09 | www.von-poll.com

Wohnfläche | Grundstück | Bedarfsausweis | Verbrauchsausweis | Zimmeranzahl | wesentl. Energieträger | Energieeffizienzklasse | Energiebedarf/-verbrauch | Baujahr | € Preis

Suche Mehrfamilienhaus
als Kapitalanlage/Altersvorsorge im Vordertaunus-/Hochtaunuskreis zum Kauf.
Angebote unter Chiffre KB 47/1

seit 1986
Norbert Hees Immobilien Königstein i.Ts.
Villen – Häuser – Wohnungen – Grundstücke
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
Wir bieten Ihnen seit über 30 Jahren eine kompetente Beratung mit Leidenschaft und Sicherheit.
Fragen Sie nach einer kostenfreien Bewertung Ihrer Immobilie.
Hauptstraße 3 · 61462 Königstein i. Ts. · ☎ 06174 – 92 89 02
info@hees-immobilien.de

Claus Blumenauer Immobilienconsulting
Beratung, Bewertung, optimale Vermittlung
06174 96100
www.claus-blumenauer.de

Johanniskraut: Heilpflanze 2019 vertreibt den Winterblues

Frankfurt (kw) – Leuchtend gelb blüht Johanniskraut auf Wiesen und an Feldwegen erst im Sommer, doch Heilpflanze des Jahres ist es seit 1. Januar 2019. Gekürt wurde das gelbgoldene Kraut – im Volksmund auch Herrgottsblut genannt – von einer Jury im Auftrag des Naturheilkundevereins Theophrastus. Bereits der bekannte, im 16. Jahrhundert tätige Arzt Paracelsus bewertete Johanniskraut als eine Universalmedizin.
„Als pflanzliches Arzneimittel kann Johanniskraut die Stimmung aufhellen und hat sich bei leichten bis mittelschweren Depressionen bewährt", sagt Apotheker Sven Seißelberg von der KKH Kaufmännische Krankenkasse. „Studien belegen, dass seine Wirkung hierbei mit denen synthetisch hergestellter Antidepressiva vergleichbar ist – und das bei weniger Nebenwirkungen." Auch beim Winterblues, unter dem manche Menschen aufgrund des Lichtmangels in den Wintermonaten temporär leiden (sogenannte saisonal abhängige Depression), kann Johanniskraut Linderung verschaffen.
Daneben können Johanniskrautextrakte auch Angstzustände lösen, nervöse Unruhe mildern und gegen Kopf- und Regelschmerzen verordnet werden. Bei Neurodermitis kann Johanniskrautöl wegen seiner entzündungshemmenden Eigenschaften helfen. „Johanniskrautpräparate sollten aber nicht ohne den Rat eines Arztes oder Apothekers angewendet werden", appelliert Sven Seißelberg, „denn Art und Dosierung der Arznei sind entscheidend für deren Wirkung."
Arzneilich werden alle Pflanzenteile des Heilkrauts außer der Wurzel verwendet. Johanniskrautpräparate können Nebenwirkungen hervorrufen wie Übelkeit, Magen-Darm-Beschwerden und Appetitlosigkeit, ferner Kopfschmerzen und allergische Reaktionen.
„Zu achten ist auch auf Wechselwirkungen bei gleichzeitiger Einnahme einiger Medikamente, die dann verstärkt oder vermindert wirken", so Apotheker Seißelberg. Dazu zählen blutverdünnende Medikamente, Mittel gegen Herz-Kreislauf-Erkrankungen sowie Zytostatika, die vor allem bei der Behandlung von Krebs eingesetzt werden. Auch kann die Wirkung der Antibabypille herabgesetzt werden. Mögliche Wechselwirkungen sind daher unbedingt mit einem Arzt oder Apotheker abzuklären.
Johanniskrautpräparate sind nicht nur in Apotheken erhältlich, sondern auch in Drogerie- und Supermärkten.

Line Dance geht nach Karneval weiter

Schneidhain (kw) – Mitte März ist es wieder soweit, die Line Dancer der SG Schneidhain beginnen mit ihrem Frühjahrskurs und freuen sich auf neue flotte Tänze mit und ohne Knoten in den Beinen. Start der „Leicht-Fortgeschrittenen" ist Donnerstag, 14. März, 19 bis 20.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Am Hohlberg.
Neue Teilnehmer/innen sind herzlich willkommen. Taktgefühl und etwas Tanzerfahrung (auch Zumba oder Aerobic) sind von Vorteil. Die Gruppe ist verständnisvoll und hilft beim Einfühlen, allerdings ist auch etwas Üben zu Hause (mit den vorbereiteten Scripts und Links) notwendig. Denn besonders bei Line Dance gilt: Ohne Fleiß kein Preis!
Zielgruppe: Tanzinteressierte Damen und Herren jeden Alters mit Taktgefühl und Lust, was Neues zu lernen! Sportgesundheit wird vorausgesetzt. Schuhe mit glatten Sohlen und eine Flasche Wasser sollten mitgebracht werden. Kosten: 65 Euro für 10 Übungsabende (Termine mit Unterbrechungen). Info/Anmeldung:heidi.koch@bw-schneidhain.de, www.bw-schneidhain.de/tanz und www.heidiakoch.de/line dance.

Kino Kelkheim
Hornauer Str. 102 · Tel. 06195/65577
21. 2. – 27. 2. 2019

ab 6 Jahren
Die Frau des Nobelpreisträgers
Do. – Sa. 20.30 Uhr

ab 6 Jahren
Der Junge muss an die frische Luft
Sa. + So. 17.00 Uhr; Mo. 20.30 Uhr

ab 6 Jahren
Green Book
Do. – So. + Di. + Mi. 20.00 Uhr;
Sa. + So. 17.30 Uhr; Mo. 20.00 Uhr (OV);

ab 12 Jahren
Cold War – Der Breitengrad der Liebe
Di. 20.30 Uhr

ab 6 Jahren
Ralph reicht's – Chaos im Netz
Fr. + Mo. 17.00 Uhr;
Sa. 14.30 Uhr; So. 14.30 Uhr (3D)

o. A.
Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten
Fr. + Mo. 17.30 Uhr; Sa. + So. 15.00 Uhr

ab 6 Jahren
Bohemian Rhapsody
So. + Mi. 20.30 Uhr

Voranzeige:
Matinée
„Portugal – Der Wanderfilm"
am 3. März um 11.00 Uhr
mit den Filmemachern zu Gast

www.kino-kelkheim.de
info@kino-kelkheim.de

Kult KINOBAR
– Kino ohne Werbung –
– klimatisiert und digitalisiert –
21. 2. – 27. 2. 2019

GREEN BOOK – EINE BESONDERE FREUNDSCHAFT
Tägl. 18.00 + 20.30 (außer Do. + So.)
, So. 15.00 + 19.30
(Mi. in OV)

DER JUNGE MUSS AN DIE FRISCHE LUFT
So. 17.30

BOHEMIAN RHAPSODY
Sa. 15.30

MARCUS JEROCH – SCHÖNER DENKEN
Do. 20.00

www.kultkinobar.de
www.facebook.com/KultKinobar
Tel. 06196 9216700
Zum Quellenpark 2 · Bad Soden
Kinotag: Dienstag

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...
21. 2. – 27. 2. 2019

Green Book
Eine besondere Freundschaft
Do. – Sa. + Mo.. 20.15 Uhr;
Sa. auch 17.00 Uhr; Di. 20.15 Uhr (OV);
So. 19.30 Uhr

Die Frau des Nobelpreisträgers
Fr. + Mo. 17.30 Uhr; So. 17.00 Uhr

Bohemian Rhapsody
Mi. 20.15 Uhr

Immenhof – Das Abenteuer eines Sommers
Sa. + So. 14.30 Uhr

06.03. – 20:00 – Portugal – Der Wanderfilm
Filmemacher zu Gast

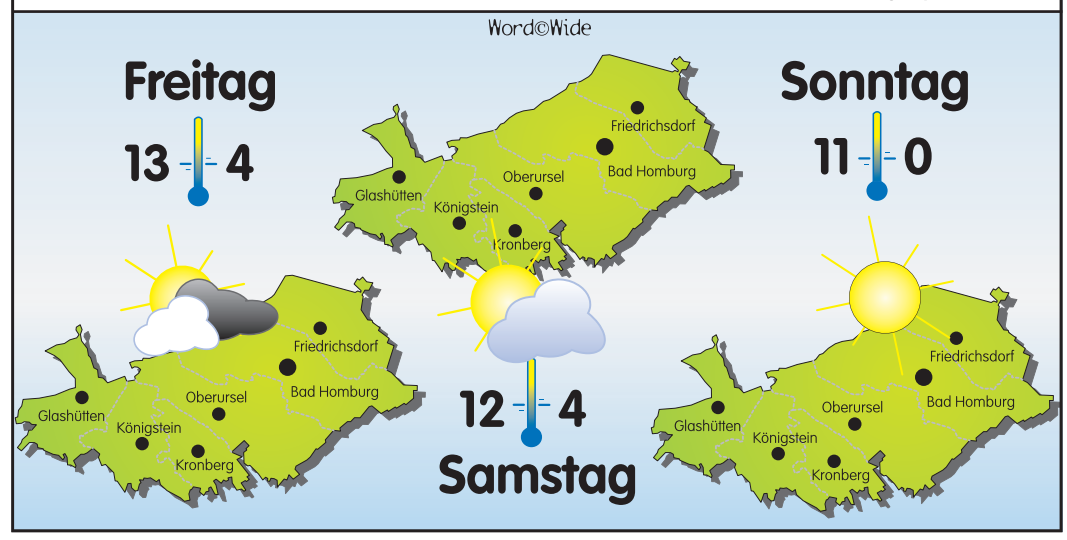
www.kronberger-lichtspiele.de
DIGITAL CINEMA 3D Xpand DOLBY DIGITAL
06173/ 7 93 85

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
FARZIAN
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 0 61 72 - 76 36 20

Alles reine KOPFSACHE?
Abnehmen · Nichtraucher · Depression
Tinnitus · Migräne · Ängste und Süchte aller Art
HYPNOSE HILFT – effizient und dauerhaft!
Ich freue mich auf Sie.
Ihre Praxis für Hypnose, Psychosomatik & Naturheilverfahren
BRITTA PFANNKUCH
Heilpraktikerin, Hypnose-Reading- & Reittherapeutin
Tel.: (06174) 255 831· www.britta-pfannkuch.de
email: info@britta-pfannkuch.de
Falkenweg 4, 61462 Königstein

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Henke-Physio®
Das Zentrum für Physiotherapie und Osteopathie in Königstein
Limburger Straße 3
61462 Königstein
Tel: 06174-963938
info@henke-physio.de
www.henke-physio.de



THE WORLD FAMOUS
GLENN MILLER ORCHESTRA
DIRECTED BY WIL SALDEN
8. April 2019
Stadthalle Oberursel
Touristinformationszentrum
und an allen bek. VVK-Stellen
Tickets und Infos 06185/818622
www.glenn-miller.de

Unser Anzeigenfax
0 61 74 / 93 85-50

www.taunus-nachrichten.de

Neue Frühjahrsware eingetroffen!
Locken Sie den Frühling in bequemen Schuhen von
Ganter natürlich gehen
solidus
Finn Comfort Made in Germany
Schuh-Beyer
Der Passformexperte
Klosterstraße 4 · 61462 Königstein · Tel. 3866

Bauen & Wohnen

Too hot to touch - Designstarker Bedienkomfort dank berührungsloser WC-Betätigung

(epr) Das Badezimmer ist längst mehr als ein bloßer Nutzraum. Hier wird Wohlfühlen und Prestige großgeschrieben.

Die MEPA - Pauli und Menden GmbH liefert dafür mit der berührungslosen WC-Betätigung Zero Lumo ein smartes Design-Element. Wenn ihr Infrarot-Näherungssensor einen Benutzer erfasst, wird eine Beleuchtung der Lichtsegmente aktiviert. Diese markieren zwei Felder für eine große und kleine Spülmenge.

Um dann zu spülen, wird lediglich die Hand vor das entsprechende Lichtsegment gehalten, ohne die Platte selbst zu berühren. Ist ein Air-WC als zusätzliches Element installiert, können ebenfalls seine Funktionen über die Betätigung berührungslos gesteuert werden. Mehr unter www.mepa.de.

Das smarte Design-Element im Bad: Um zu spülen, wird lediglich die Hand vor die elektronische WC-Betätigung Zero Lumo gehalten, ohne die Platte selbst zu berühren. (Foto: epr/MEPA/©iStock.com/piovesempre)

Sandstrahlen
in Hofheim a. Ts.
www.sandstrahlarbeit.de
Tel. 06122 5873680

SELMANI
FUßBODENVERLEGUNG
■ PARKETT ■ TEPPICH
■ LINOLEUM ■ LAMINAT
■ PVC-BODEN
Inh. Hajrush Selmani
Hölderlinstraße 30
61462 Königstein
bodenleger-selmani.de
service@bodenleger-selmani.de
Tel. 06174 9480125
Mobil 0176 24008666

+++ EXPRESS +++ EXPRESS +++
EXPRESS KUNDENDIENST
Wartung und Notdienst an Ihrer
HEIZUNGS-ANLAGE!
24 Stunden an **365 Tagen** im Jahr!
Telefon 06195/676 5220
service@schaefer-kelkheim.de
www.schaefer-kelkheim.de
SCHÄFER
Schöne Bäder. Moderne Wärme.
+++ EXPRESS +++ EXPRESS +++

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

CRO - BAU
Hausmeisterservice · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten inkl. Entsorgung
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

MARKISEN S. OSTERN
Winterpreise: Direkt ab Fabrik
Preisbeispiele ab: z.B. Modell 1000
3.50 x 1.60 **700,–** 4.50 x 2.10 **800,–** 5.50 x 2.60 **900,–** 6.00 x 3.10 **990,–**
Jetzt bestellen und im Frühjahr montieren und bezahlen!
65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/81310

ZÖLLER & JOHN GMBH
Maler- und Anstreicherbetrieb
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung
35 Jahre 1983 - 2018
Unser Leistungsprogramm – jetzt zum Winterpreis:
Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz
Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

WETON Massivhaus GmbH
Elzer Straße 22-24 • 65556 Limburg-Staffel • Telefon 06431 / 9122-0